

MBZ

Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

30. Berliner Zahnärztetag
26. und 27. Februar 2016

Neue Impulse aus der Prothetik





Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Beim diesjährigen Zahnärztetag gilt es, ein Jubiläum zu feiern. Der Kongress kann bereits auf drei Jahrzehnte erfolgreiche Fortbildung zurückschauen. Und erneut steht der Praxisalltag im Mittelpunkt. Nach dem Erfolgsrezept der letzten Jahre haben die Planer um den wissenschaftlichen Leiter, Prof. Dr. Stefan Wolfart, Aachen, auch das diesjährige Programm konzipiert: Fokussiert auf die Prothetik stehen diesmal unterschiedliche Behandlungsmodelle auf dem Prüfstand: minimalinvasiv, zahngetragen und implantatgetragen.

Die hochkarätigen Referenten präsentieren alle wissenschaftlichen Fakten, bevor mit den Kongress-Teilnehmern erörtert wird, ob das Konzept eher abgehoben oder tatsächlich alltagstauglich ist. Es werden also wieder praktisch umsetzbare Orientierungshilfen möglichst nahe an der klinischen Realität der niedergelassenen Allgemein Zahnärzte angeboten, um Ihnen, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, Hilfen für Ihren Praxisalltag an die Hand zu geben.

Der Berliner Zahnärztetag findet in diesem Jahr wieder in Neukölln am Freitag und Samstag, 26. und 27. Februar, im Estrel Convention Center statt.

Neben dem wissenschaftlichen Programm haben Sie – wie jedes Jahr – Gelegenheit, Kollegen zu treffen, sich zu informieren, Ihr Netzwerk auszubauen: Verbinden Sie also das Nützliche mit dem Angenehmen – ob am Stand der Zahnärztekammer und KZV, bei der Verleihung der Ewald-Harndt-Medaille oder beim anschließenden Sektempfang.

Ab Seite 10 finden Sie alle Informationen, die Sie im Vorfeld des Kongresses wissen müssen. Anmelden können Sie sich unter www.quintessenz.de/bzt. Auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen!

- Lange Zeit bildete Berlin das Schlusslicht bei den Punktwerten. Warum dies der Fall war, ist nicht unbedingt jedem Kollegen verständlich. Den Start einer neuen Verhandlungsrunde mit den Krankenkassen nimmt Dr. Husemann zum Anlass, den Blick in die Vergangenheit zu werfen. In seinem Leitartikel auf Seite 6 erläutert er, wie sich die Punktwerte entwickelt haben.

- Viel wurde über sie diskutiert. Und sie polarisiert immer noch. Nun ist sie zu Jahresbeginn auch in Berlin eingeführt worden – die elektronische Gesundheitskarte (eGK) für Flüchtlinge. Mitte Dezember wurde hierfür eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet. Welche Krankenkassen beteiligt sind und was der Senator sich von der Einführung der eGK verspricht, berichten wir auf Seite 16.

- Nach langer, zeitintensiver Vorarbeit ist er da, der neue Praxisführer. Mit der bereits fünften Auflage stehen nun wieder aktuelle Informationen über behindertengerecht eingerichtete Zahnarztpraxen und zahnmedizinische Einrichtungen zur Verfügung. Seite 26.

- 2016 steht ganz im Zeichen der Wahl: Neben der Wahl zum Berliner Abgeordnetenhaus sind die Berliner Zahnärzte aufgerufen, ihren Teil der Selbstverwaltung mitzubestimmen. Bereits vor der Sommerpause werden die Mitglieder der Vertreterversammlung der KZV Berlin gewählt. In der zweiten Jahreshälfte steht dann die Wahl der Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin an. Ab Seite 52 lesen Sie die erste Bekanntmachung.

Eine anregende Lektüre wünscht

Stefan Fischer



Aus der Redaktion	3
Leitartikel	6
Meldungen	8
Thema	
30. Berliner Zahnärztetag	
Das Programm	10
Interview mit dem wissenschaftlichen Leiter	11
Einladung der Vorstände	12
Verleihung der Ewald-Harndt-Medaille	14

Beruf & Politik	
Flüchtlinge erhalten eGK	16
Aufsuchende Betreuung	18
Organspende-Infos in Zahnarztpraxen	18
CIRS dent – Jeder Zahn zählt	19
Berufsrechtliche Sachverhalte praxisnah beurteilen	20

Zahnmedizin	
Dienstagabend-Fortbildung der Zahnärztekammer	22
Neue Fachkollegen	23
Erfahrungsbericht einer DH	24
Pfaff aktuell	25
Neuer Geschäftsführer der LAG	26
Der neue Praxisführer ist da	26
Das Kursangebot des Philipp-Pfaff-Instituts	44
Fortbildungen der KZV	46

Anzeige

WIR DENKEN WO ANDERE RECHNEN.

IHRE STEUERBERATER MIT DER SPEZIALISIERUNG AUF HEILBERUFE

Unsere Kompetenzen und Leistungen

- Praxisnahe steuerliche und wirtschaftliche Beratung
- Durchführung von buchhalterischen und lohnbuchhalterischen Arbeiten
- Abschlüsse und Steuererklärungen für alle Steuerarten
- Niederlassungs- und Existenzgründungsberatung
- Individuelle Gestaltung ärztlicher Kooperationen (z. B. BAG, MVZ)
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Rechtsberatung und Vertragsgestaltung rund um die Arztpraxis durch Rechtsanwalt Martin Kielhorn



STEUERBERATER
TENNERT · SOMMER & PARTNER

BISMARCKSTRASSE 97
10625 BERLIN

TELEFON 030 - 450 85 - 0
TELEFAX 030 - 450 85 - 222

INFO@TENNERT-SOMMER-PARTNER.DE
WWW.TENNERT-SOMMER-PARTNER.DE

FRITZ TENNERT
Steuerberater

RICO SOMMER
Dipl.-Kaufmann • Steuerberater

MARTIN KIELHORN
Rechtsanwalt

MONIKA LIESKE
Dipl.-Finanzwirtin • Steuerberaterin
Angestellte nach § 58 StBerG



Mehr Information über unsere Kanzlei finden Sie im Internet.

 U2 Deutsche Oper



GOZ & BEMA

Heil- und Kostenpläne	47
Prothetische Versorgung mit Funktionstherapie	48

Praxis & Team

Begleitung von Bauvorhaben	48
Kein „Spritzenschein“ für ZFA	50
Jubiläum von Zahnärzthelferinnen	50
Deutscher ZFA-Fortbildungskongress	51
FZP-Aufstiegsfortbildung	66

Amtliches

Wahl der Mitglieder der KZV-Vertreterversammlung	52
Das Wahlprocedere	53
Vertreterversammlung der KZV Berlin	53
Prüfungstermine Kieferorthopädie	54
Prüfungstermine Oralchirurgie	54
Vertreterversammlungen des Versorgungswerks	56
Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer	56
Sitzungstermine des Zulassungsausschusses	56

Panorama

KZV-Lauf 2016	58
Neu in der Leihbücherei	59

Notdienst

Zahnärztlicher Notdienst	27
Kieferorthopädischer Notdienst	42

Kalender

Termine der Fraktionen Februar 2016	66
Ansprechpartner	65
Impressum	63
Rubrik-Anzeigen	60

Anzeige

MedConsult
Wirtschaftsberatung für medizinische Berufe

FAB

Praxisverkauf

- Praxiswertermittlung
- Kauf- und Mietvertragsabwicklung
- Vermittlung von Kaufinteressenten
- Unterstützung bei Vertrags-Arztstizzausschreibungen

Praxiskauf

- Niederlassungsberatung
- Finanzierungsvermittlung
- Versicherungen

Praxiskooperation

- Job-Sharing Partnerschaften
- MVZ-Konzepte

**Burkhardt Otto
Olaf Steingraber
Volker Schorling**

**FAB
Investitionsberatung**

MedConsult
Wirtschaftsberatung für
medizinische Berufe oHG
Giesebrechtstraße 6 • 10629 Berlin
Tel.: 213 90 95 • Fax: 213 94 94
E-mail: info@fab-invest.de

Honorare

Das Kreuz mit den Punktwerten

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auf unserer Vertreterversammlung (VV) im Dezember des letzten Jahres gab es eine Anfrage zu den Berliner Punktwerten. Diese waren bis zum 4. Quartal 2012 im Bereich der Ersatzkassen die niedrigsten im gesamten Bundesgebiet.

Die Frage gibt Anlass, gerade für jüngere Kollegen die Historie zu bemühen und darzustellen, wie es zu dieser Situation kam.

Seit dem 1. Januar 1995 galt für Gesamtberlin als Ergebnis des Einigungsvertrages der Rechtskreis „West“ (§ 308 Abs. 3 SGB V). Bis dahin gab es für Ostberlin den Rechtskreis „Ost“ und für Westberlin den Rechtskreis „West“ mit entsprechend unterschiedlichen Punktwerten, nämlich einem (hohen) Westpunktwert und einem (niedrigen) Ostpunktwert. Die Punktwerte der Ersatzkassen wurden übrigens bis zu diesem Zeitpunkt von der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung für Gesamtdeutschland verhandelt. Die Verhandlungen mit den Pri-

markassen (damals RVO-Kassen) führten die einzelnen Kassenzahnärztlichen Vereinigungen (KZVen) individuell für sich.

Seit 1995 versuchten die Vorstände der KZV Berlin sich gegen diese Situation vor dem Schiedsamt zu wehren. In den Jahren 1995 bis 1999 jagte praktisch ein Schiedsamt das andere, unterbrochen von Klagen gegen die Schiedsamtsentscheidungen – mal von den Kassen, mal von der KZV Berlin. Das Ergebnis war fast immer das gleiche: Die KZV verlor sämtliche Verfahren unter dem Eindruck der gesetzlich unter Horst Seehofer 1993 eingeführten Budgetierung (§ 85 Abs. 3 SGB V infolge des Gesundheitsstrukturgesetzes).

Es dauerte bis 2008, bis zumindest bei den Ersatzkassen das Wohnortprinzip durchgesetzt werden konnte. Seitdem werden die Leistungen der Berliner Zahnärzte für ihre Patienten im Brandenburger Speckgürtel auch aus dem Brandenburger Budgettopf honoriert. Das führte zu einer schlagartigen Budgetentspannung in Berlin.

Mit dem GKV-Finanzierungsgesetz von 2011 kam eine wenigstens partielle Ost-West-Angleichung zustande, an der wir von Seiten des KZV-Vorstandes ebenfalls maßgeblich beteiligt waren. Für die Kollegen bedeutete dies immerhin ein Plus von zweimal 2 %. Mit den neuen Weichenstellungen durch das GKV-Versorgungsstrukturgesetz von 2012 wurde dann die Möglichkeit eröffnet, sowohl die Budgets als auch die Punktwerte neu anzupassen. Seitdem sind wir zwar nicht Spitzenreiter im Bundesgebiet, aber mit unserem

Punktwert im Bereich der Ersatzkassen nahmen wir Ende 2015 mit 0,9720 einen guten Mittelplatz ein (im Vergleich: 2011 lag er noch bei 0,8110). Vor allen Dingen: Budgetüberschreitungen sind so gut wie nicht mehr vorhanden. Die Grenzwerte konnten angepasst werden, so dass 2015 nach Auszahlung der 1. bis 3. Kürzungsstufe noch 218 Praxen in der Kürzung verblieben.

Insgesamt standen Ende 2015 im Vergleich zu 2011 für die Berliner Zahnärzte rund 55 Millionen Euro mehr an Honorar zur Verfügung. Das bedeutet im Durchschnitt pro Praxis ein Honorarzuwachs von ca. 20.000 Euro!

Dieser Zuwachs an Honorarvolumen ist keine Einmalzahlung, sondern steht uns Jahr für Jahr zur Verfügung. Das sind Verhandlungsergebnisse, mit denen wir von Seiten des Vorstandes zufrieden sind, mit denen wir uns in unserer Arbeit bestätigt sehen, auf denen wir uns aber nicht ausruhen werden.

Ihr



Jörg-Peter Husemann



Dr. Jörg-Peter Husemann,
Vorsitzender des Vorstandes der KZV Berlin

Das sind Verhandlungsergebnisse, mit denen wir zufrieden sind, auf denen wir uns aber nicht ausruhen werden.

märkassen (damals RVO-Kassen) führten die einzelnen Kassenzahnärztlichen Vereinigungen (KZVen) individuell für sich.

Bereits im November 1994 beschloss die VV der KZV Berlin, ab 1995 diese unterschiedlichen Punktwerte zu einem gemeinsamen Punktwert „West“ zusammenzuführen. Leider machten die Ärzte uns einen Strich durch diese Rechnung, denn sie beschlossen im Dezember 1994 nach Gesprächen mit der Berliner Aufsichtsbehörde einen Mischpunktwert „Ost/West“. An diesen Gesprächen war die KZV nicht beteiligt, musste sich aber in der Folge dem öffentlichen Druck von Kassen und Aufsichtsbehörde beugen und ebenfalls einen Mischpunktwert einführen. Ob diese Entscheidung richtig war (eher nicht) oder besser geklagt worden wäre, muss heute nicht mehr diskutiert werden. Jedenfalls entstanden damals unsere Probleme. Denn mit der vom Gesetzgeber vorgegebenen Anbindung der Punktwerterhöhung an die Grundlohnsummensteigerung (GLS), die im Osten fast regelmäßig höher ausfiel als im Westen, zogen sogar die Punktwerte in den Ost-KZVen trotz maximaler Ausschöpfung der GLS in Berlin an unseren Punktwerten vorbei. Ergebnis: siehe oben.

Rahmenvereinbarung Fünf Berliner Kinderschutzambulanzen

Foto: Sandy Schulze - fotolia.com



Mit Einrichtung von regionalen Kinderschutzambulanzen wird eine berlinweite Versorgung mit kompetenten Anlaufstellen für die Beurteilung von Kindeswohlgefährdungen bis hin zur Sicherung gerichtsfester Beweisunterlagen bei Kindesmisshandlungen aufgebaut. Mitte Januar wurde dazu eine Rahmenvereinbarung zwischen dem Land Berlin und den ausgewählten Klinik-Standorten unterzeichnet. Die Kinderschutzambulanzen werden entstehen am Charité Campus Virchow-Klinikum Wedding, Vivantes Klinikum Neukölln, Helios Klinikum Buch, an den DRK Kliniken Westend und am St.-Joseph-Krankenhaus Tempelhof. Für die Realisierung des Projekts bringt das Land Berlin in den Jahren 2016 und 2017 insgesamt rund 1,2 Millionen Euro auf.

Gesundheitssenator Mario Czaja (CDU) sagte: „Der Kinderschutz in Berlin ist mit den fünf Ambulanzen an fünf Krankenhäusern mit hochqualifizierten Kinderabteilungen ein großes Stück vorangekommen. Hier wird eine unverzichtbare ärztliche Expertise zum medizinischen Kinderschutz zur Verfügung gestellt und dadurch das ‚Netzwerk Kinderschutz‘ in Berlin erweitert. Mit der Koordinierung der Arbeit durch eine Kinderkrankenschwester und der Einbeziehung der Mediziner werden Kinder- und Jugendhilfe mit dem Gesundheitssystem noch enger verknüpft.“

PM SenGesSoz

Wissenschaft in Verantwortung Charité-Professur für Medical Humanities

Medical Humanities ist seit einigen Jahren Teil der akademischen Debatte in Deutschland, wenn es um mögliche Defizite in der ärztlichen Ausbildung und der Medizin insgesamt geht. Mit der bundesweit ersten Professur für Medical Humanities erweitert die Charité die Perspektive auf das akademische Feld der Medizin. Das Konzept geht davon aus, dass die Medizin auch von sozialen und kulturellen Komponenten bestimmt ist. Daher benötigten angehende Ärzte auch Kompetenzen, die über die humanbiologischen Kernfächer hinausgehen, um ihrer praktischen Aufgabe in problembewusster und verantwortungsvoller Weise gerecht zu werden. Aktuelle Fragestellungen werden zusätzlich mit einem historischen Blick betrachtet, die Wirkungen und Aspekte der Medizin aus kulturwissenschaftlicher Perspektive thematisiert und unter dem Stichwort „Wissenschaft in Verantwortung“ zukunftsorientiert diskutiert. Dabei sollen auch über die Zeitgrenzen von 1933 und 1945 hinaus latent destruktive Potenziale der Medizin erörtert werden. Die zweijährige Stiftungsgastprofessur übernimmt Prof. Dr. Heinz-Peter Schmiedebach.

PM Charité

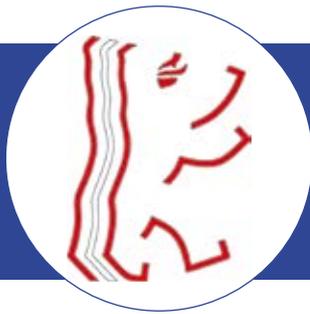
Spende apoBank unterstützt Flüchtlingshilfe

Im Rahmen ihrer Aktion „Spenden statt Geschenke“ unterstützt die apoBank die Flüchtlingshilfe der Zahnärztekammer Berlin. Das für Weihnachtspresents eingesparte Geld spendete sie an soziale Einrichtungen. Mitte Januar überreichten Martin Evers (r.), Filialleiter Berlin, und Monika Mohri (2. v. r.), Leiterin Selbstständige Heilberufe, einen Scheck über 1.000 Euro an die Zahnärztekammer Berlin, den Präsident Dr. Wolfgang Schmiedel (Mitte), Vizepräsident Dr. Michael Dreyer (2. v. l.) und Geschäftsführer Dr. Jan Fischdick (l.) dankend entgegennahmen. Die Wertschätzung für die uneigennützig Hilfe bei der zahnmedizinischen Erstversorgung der Flüchtlinge in den Berliner Notunterkünften brachte die apoBank mit einem Zitat von Albert Schweitzer zum Ausdruck: „Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.“

stf



Foto: apoBank



30. Berliner Zahnärztetag

Neue Impulse aus der Prothetik –

Das Programm

Wissenschaftliche Leitung: Univ.-Prof. Dr. Stefan Wolfart, Aachen

Freitag, 26. Februar 2016

Workshops

Parallelveranstaltungen 09:00 – 12:00

WS I: **Der digitale Workflow** – vom DVT-Scan, über den Mundscan bis zur Planung und Konstruktion
Ralph Ziereis, Dr. Helmut Kesler, ZÄK Berlin
(Organisiert von: Teamziereis)

WS II: Konzepte zur parodontalen und rekonstruktiven Therapie für die Praxis
PD Dr. Jose Roberta Gonzales
(Organisiert von: SunStar)

WS III: **Der Weg in die eigene Praxis**
Monika Mohri, Prof. Dr. Martin Stellpflug, Alexandra Pentschew, KZV Berlin
(Organisiert von: apoBank)

Prothetik – minimalinvasiv

- 13:00 – 13:30 Eröffnung
- 13:30 – 14:00 Minimalinvasiv präparierte Onlays - hilfreich zur Korrektur der Bisslage
Prof. Dr. F. Beuer
- 14:00 – 14:30 Adhäsivbrücken – Die Implantatalternative?
Dr. Ch. Bothung
- 14:30 – 15:00 Stiftaufbauten – Kurz oder lang / Glasfaser oder Keramik?
Prof. Dr. M. Naumann
- 15:00 – 15:30 Pause und Besuch der Dentalausstellung
- 15:30 – 16:00 Verkürzte Zahnreihen: praxistaugliches Konzept oder Unterversorgung?
Prof. Dr. M. Walter
- 16:00 – 16:30 Vollkeramische Inlaybrücken - Die Brückenalternative?
Dr. M. Chaar
- 16:30 - 17:00 Adhäsivattachments – Die Teleskopalternative?
Prof. Dr. M. Kern
- 17:00 – 17:30 Diskussion: „Abgehoben oder alltagstauglich?“

17:30 Verleihung der Ewald-Harndt-Medaille mit Sekt-Empfang
Dr. Wolfgang Schmiedel

anschließend Jubiläumsparty 30. Berliner Zahnärztetag im Estrel Festival Center

Samstag, 27. Februar 2016

Prothetik – zahngetragen

- 09:00 – 09:30 Monolithische Restaurationen – Auch in der ästhetischen Zone?
Dr. U. Brodbeck
- 09:30 – 10:00 Kieferorthopädische Extrusion – So werden Zähne wieder versorgbar
PD Dr. Ch. Mehl / PD Dr. S. Harder
- 10:00 – 10:30 Okklusion – Wie wichtig ist sie wirklich?
Dr. O. Reusch
- 10:30 – 11:00 Pause und Besuch der Dentalausstellung
- 11:00 – 11:30 Prothetische Rehabilitation des multimorbiden älteren Menschen
Prof. Dr. Ch. E. Besimo
- 11:30 – 12:00 Kommunikation Patient, Praxis und Labor – Nutze die Digitalisierung
Dr. A. Kurbad
- 12:00 – 12:30 Diskussion: „Abgehoben oder alltagstauglich?“
- 12:30 – 13:30 Mittagspause und Besuch der Dentalausstellung

Prothetik – implantatgetragen

- 13:30 – 14:00 Weichgewebsmanagement im Rahmen von implantatologischen Frontzahnversorgungen
PD Dr. A. Happe
- 14:00 – 14:30 Monolithische Restaurationen auf Implantaten – Alles digital
Prof. Dr. S. Reich
- 14:30 – 15:00 Vollkeramische Abutments – praxisreif?
Dr. A. Zembic
- 15:00 – 15:30 Pause und Besuch der Dentalausstellung
- 15:30 – 16:00 Abgewinkelte Verschraubung – Das Ende der Zementierung?
N. Ayik / ZTM V. Weber
- 16:00 – 16:30 Implantatversorgung beim funktionsgestörten Patienten – Chance oder Risiko?
Prof. Dr. M. Schmitter
- 16:30 – 17:00 Kurze Implantate, lange Kronen – Wo ist die Grenze?
Dr. P. Weigl
- 17:00 – 17:30 Diskussion: „Abgehoben oder alltagstauglich?“

Programmänderungen vorbehalten

30. Berliner Zahnärztetag

26. und 27. Februar 2016, Estrel Convention Center Berlin, Sonnenallee 225, 12057 Berlin

CME-Bewertung: Workshops 3 Fortbildungspunkte
Kongress 13 Fortbildungspunkte

Anmeldung: www.quintevent.com/berlinerkongresse

innovativ, effektiv, sicher



Foto: Quintessenz

Prof. Dr. Stefan Wolfart

Prof. Dr. med. dent. Stefan Wolfart ist geschäftsführender Direktor der Klinik für Zahnärztliche Prothetik und Biomaterialien des Universitätsklinikums Aachen, Medizinische Fakultät der RWTH Aachen, und Inhaber des gleichnamigen Lehrstuhls.

Stefan Wolfart schloss das Studium der Zahnmedizin an der Philipps-Universität Marburg 1995 mit der zahnärztlichen Prüfung ab. Während des Studiums wurde er 1993 in die Studienstiftung des Deutschen Volkes aufgenommen. Nach Fertigstellung der Promotion 1998 zum Dr. med. dent. folgte ein kurzer Abstecher in eine niedergelassene Praxis bei Köln. Anschließend arbeitete er 1998 bis 2008 als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Klinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde im Universitätsklinikum Schleswig-Holstein – Campus Kiel und wurde dort im Jahre 2000 zum Oberarzt ernannt. Im Jahre 2001 erhielt er durch die Deutsche Gesellschaft für Prothetische Zahnmedizin und Biomaterialien (DGPro) die Bezeichnung „Spezialist für Zahnärztliche Prothetik“ verliehen. Im Mai 2006 schloss er seine Habilitation ab und wurde im Oktober 2008 auf die W3-Professur für Zahnärztliche Prothetik und Biomaterialien an die Medizinische Fakultät der RWTH Aachen berufen.

Die zahnärztliche Implantologie und die Implantatprothetik gehören bereits seit vielen Jahren zu seinen klinischen Tätigkeitsschwerpunkten. Prof. Wolfarts Forschungsschwerpunkte liegen neben der Implantologie und Implantatprothetik auch im Bereich der dentalen Ästhetik und der klinischen Bewährung neuer vollkeramischer Werkstoffe. Er ist zertifizierter Implantologe der Deutschen Gesellschaft für Implantologie (DGI) und ITI Fellow (International Team for Implantology).

Publikation: „Implantatprothetik – Ein patientenorientiertes Konzept“, Berlin 2014

Der wissenschaftliche Leiter zum Programm des 30. Berliner Zahnärztetages

Herr Professor Wolfart, Sie haben in diesem Jahr die Programmgestaltung des Berliner Zahnärztetags zum Thema Prothetik übernommen. Was sind die Schwerpunkte des Programms?

Prof. Dr. Stefan Wolfart: Schwerpunkte des Programms sind klinisch relevante prothetische Fragestellungen, zu denen Innovationen in der Materialentwicklung oder ein modernisiertes Behandlungskonzept vorliegen. Diese Konzepte werden durch international anerkannte Referenten und junge aufstrebende Kliniker in den drei Themenbereichen minimalinvasive, zahngetragene und implantatgetragene Prothetik präsentiert.

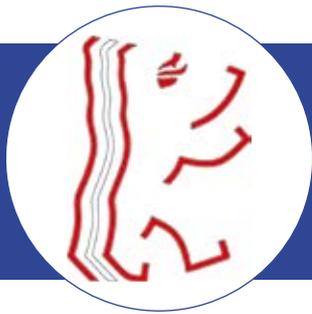
Das Programm steht unter dem Hauptthema: „Neue Impulse aus der Prothetik – innovativ, effektiv, sicher“. Welche Innovationen hat denn die Prothetik heute zu bieten?

Hier können wir uns auf viele Highlights freuen, wobei ich Ihnen hier als „Appetizer“ nur einige nennen möchte. In der Vorbehandlung beschäftigen wir uns mit aktuellen Konzepten des Weichgewebemanagements und der kieferorthopädischen Extrusion von Pfeilerzähnen. Aus dem Bereich der minimalinvasiven Prothetik sind die vollkeramischen Onlays zur Korrektur der Bisslage, die Adhäsivbrücken und Inlaybrücken hervorzuheben. Bei der zahn- und implantatgetragenen Prothetik liegt das Hauptaugenmerk auf den monolithischen Restaurationen, vollkeramischen Implantatabutments und dem digitalen Workflow.

Dreimal heißt es im Programm: „Diskussion: Abgehoben oder alltagstauglich?“ Was erwartet uns da?

Oft sieht man auf Kongressen Behandlungsabläufe bzw. komplexe oder experimentelle zahnmedizinische Versorgungen, die so in der täglichen Praxis nicht oder noch nicht umsetzbar sind. Die von uns angestrebte Diskussion soll durch eine lebhaft Interaktion zwischen Referenten und Auditorium den Kongressteilnehmern Impulse für ihr individuelles Praxiskonzept liefern, um ihren zahnärztlichen Alltag innovativer, ihre Behandlung effektiver und sicherer zu gestalten.

Interview: Quintessenz



26. und 27. Februar 2016

Herzlich willkommen zum 30.

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

der 30. Berliner Zahnärztetag steht ganz im Zeichen der Prothetik. Der wissenschaftliche Leiter des diesjährigen Kongresses, Univ.-Prof. Dr. Stefan Wolfart, geschäftsführender Direktor der Klinik für Zahnärztliche Prothetik und Biomaterialien des Universitätsklinikums Aachen, hat ein vielversprechendes Programm zusammengestellt. Die Referenten befassen sich mit der minimalinvasiven, der zahngetragenen und der implantatgetragenen Prothetik. Nach jeder Session werden die Fälle in der Diskussion mit den Kongressteilnehmern auf ihre Alltagstauglichkeit abgeklöpft. Wir dürfen uns also auch in diesem Jahr auf einen spannenden Zahnärztetag freuen.

Praxisnähe macht den Kongress nicht nur für uns Teilnehmer interessant, sondern bringt auch unseren Patienten den größten Gewinn. Steht in den Referaten der Patient im Fokus, kann das frisch erworbene Wissen direkt umgesetzt werden. Denn wir möchten unseren Patienten eine Behandlungsmethode anbieten, die nicht nur effektiv und sicher ist, sondern auch auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft.

Wir heißen Sie herzlich willkommen zum fachlichen und kollegialen Gespräch an unserem gemeinsamen Stand der Zahnärztekammer (ZÄK Berlin) und der Kassenzahnärztlichen Vereinigung (KZV Berlin) im Zentrum der Dentalausstellung.

Der Kammer-Vorstand – immer für Sie da!

Der Vorstand der Zahnärztekammer Berlin freut sich sehr, Sie begrüßen zu können. Wir sind während des gesamten Kongresses für Sie da, um all Ihre Fragen zu beantworten und Ihre Anregungen aufzunehmen. Lassen Sie uns den Berliner Zahnärztetag zu unserem Kollegen-Treffen machen. Seien Sie uns herzlich willkommen!

Zu diesen und weiteren Themen stehen Ihnen die Vorstandsmitglieder der Zahnärztekammer Berlin gerne zur Verfügung:

Dr. Wolfgang Schmiedel, *Präsident*

- Was die Kammer im Jahr 2016 für Sie tut
- Aktuelles aus der Bundeszahnärztekammer
- Europäische Entwicklungen mit Bezug zur Zahnarztpraxis, die auf uns zukommen werden

Dr. Michael Dreyer, *Vizepräsident*

- Aktionen und Initiativen der Kammer zum Thema Prophylaxe
- Aktuelle Publikationen aus dem Referat Öffentlichkeitsarbeit

Dr. Detlef Förster, *Referent für ZFA Aus- und Fortbildung*

- Wie verbessern Sie Ihre Azubi-Akquise?
- Wie kann gute Ausbildung gelingen?
- Wie können Sie Ihre Azubis in der Ausbildung unterstützen?

Dr. Karsten Heegewaldt, *Referent für Praxisführung / Q-BuS-Dienst*

- Was passiert, wenn der Q-BuS-Dienst meine Praxis besucht?
- Muss ich für meine Praxis einen B-Sterilisator anschaffen?
- Ist eine manuelle Aufbereitung von Medizinprodukten auch in Zukunft möglich?

Juliane von Hoyningen-Huene, *Referentin für Zahnärztliche Fort- und Weiterbildung, Hochschulwesen*

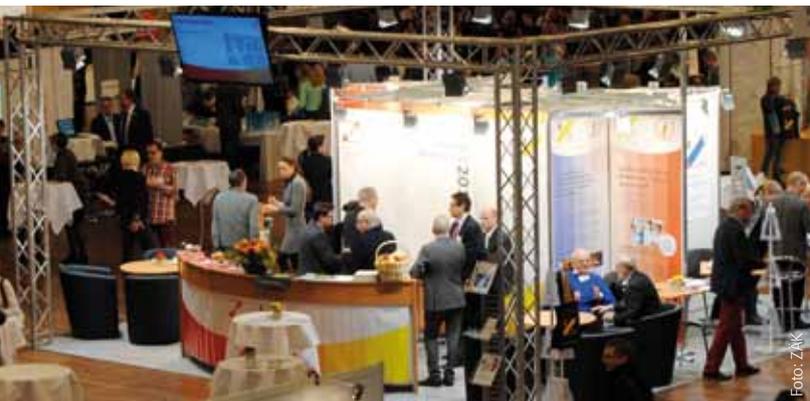
- Ablauf einer Weiterbildung in der Oralchirurgie oder der Kieferorthopädie
- Themen der Dienstagabend-Fortbildungen 2016
- Aktuelle Entwicklungen bei der Novellierung der Weiterbildungsordnung in Berlin

Dr. Helmut Kesler, *Referent für die GOZ*

- Hilfe bei der Rechnungsprüfung
- Klärung allgemeiner gebührenrechtlicher Fragen zur GOZ und GOÄ sowie Urteilsrecherche
- Berliner KinderZahnPass, Sport und Zähne, Med-Dent Fortbildung, Zähne in der Pflege

Dr. Dietmar Kuhn, *Referent für Berufsrecht und Schlichtung*

- Berufsrechtsfragen
- Arzthaftungsfragen
- Werbemaßnahmen



Berliner Zahnärztetag

Die KZV – mit Rat und Tat an Ihrer Seite

Der Vorstand der KZV Berlin und seine Mitarbeiterinnen freuen sich, Sie am Stand der KZV Berlin begrüßen zu dürfen. Auch in diesem Jahr steht Ihnen die KZV Berlin wieder mit Rat und Tat zur Seite.

2015 war aus gesundheitspolitischer Sicht ein dynamisches Jahr. Die Politik hat viele Gesetze auf den Weg gebracht, die auch die Zahnärzteschaft und ihren Praxisalltag betreffen. Und sie werfen Fragen auf. So zum Beispiel das E-Health-Gesetz, das Anfang des Jahres in Kraft getreten ist. Die Bundesregierung zeigt sich zuversichtlich, mit dem Gesetz bei der Digitalisierung des Gesundheitswesens voranzukommen. Sanktionen und Fristen seien dabei aber notwendig. Was bedeutet das für die Zahnarztpraxen?

Auch Änderungen, die das GKV-Versorgungsstärkungsgesetz mit sich gebracht hat, bewegen die Zahnärzteschaft zunehmend. Die Gründung eines facharztgruppengleichen Medizinischen Versorgungszentrums – auch als Gesellschaft mit beschränkter Haftung – erfährt zunehmend Aufmerksamkeit von verschiedenen Seiten. Bei allen Neuerungen sollte nicht vergessen werden: Das einrichtungsinterne Qualitätsmanagement ist ein fortlaufendes Thema. Vielleicht haben auch Sie Klärungsbedarf bei dem einen oder anderen Thema. Hierzu geben Ihnen gern Antworten:

Dr. Jörg-Peter Husemann,

Vorsitzender des Vorstandes der KZV Berlin,

Dr. Karl-Georg Pochhammer,

stellv. Vorsitzender des Vorstandes und

Karsten Geist,

Mitglied des Vorstandes.

Sollten Sie Fragen zu Themen haben, die Sie schon länger beschäftigen, steht Ihnen der Vorstand der KZV Berlin hier ebenso gern zur Verfügung.

Von Vertragsgestaltung und Arbeitsvertrag über Kooperationsformen bis hin zur Vorbereitungszeit und Fortbildungspflicht – die Abteilungsleiterin Zulassung, Alexandra Pentschew, bietet auf alle Fragen zu diesen und weiteren Themen Antworten.

Vielleicht haben Sie auch Anregungen, wie wir unser Serviceangebot für Sie und Ihre Kollegen verbessern können. Besuchen Sie uns. Wir freuen uns auf Sie.

Kostenloser Eintritt für Assistenten und Zahnmedizin-Studenten

Sie sind Vorbereitungs- oder Weiterbildungsassistent in Berlin? Oder sind Sie zahnmedizinischer Student des 5. Studienjahres? Dann sind Sie jetzt im Vorteil. Die KZV Berlin und die Zahnärztekammer Berlin laden Sie zum 30. Berliner Zahnärztetag am 26.02. und 27.02.2016 ins Estrel Convention Center Berlin ein. Seien Sie unser Gast! Ihre Teilnehmergebühr übernehmen wir.

Jede/r Zahnärztin/arzt, die/der momentan in Berlin als Vorbereitungs- oder Weiterbildungsassistent/in tätig ist, bekommt eine Einladung nach Hause geschickt. Mit dieser Einladung und Ihrem Personal- oder Zahnarzausweis erhalten Sie an beiden Veranstaltungstagen, jeweils ab 8:00 Uhr, am Tagungscounter Ihre Teilnahmekarte für den 30. Berliner Zahnärztetag. Sollten Sie sich schon angemeldet haben, überweist Ihnen der Quintessenz-Verlag Ihre Anmeldegebühr zurück.

Studenten des 5. Studienjahres bringen bitte eine Kopie ihrer Immatrikulationsbescheinigung und ihren Personalausweis zum Veranstaltungstag mit.

Kollegen-Treff

Der Berliner Zahnärztetag war immer schon mehr als eine Fortbildungsveranstaltung. Nutzen Sie die Kongresspausen für ein Gespräch unter Kollegen bei einem Kaffee. Die Dentalausstellung bietet auch in diesem Jahr wieder ein breites Informationsangebot. Lassen Sie uns gemeinsam zwei spannende Fortbildungstage erleben! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre



Dr. Wolfgang Schmiedel
Präsident der
Zahnärztekammer Berlin



Dr. Jörg-Peter Husemann
Vorsitzender des
Vorstandes der KZV Berlin



Herzliche Einladung Verleihung der Ewald-Harndt-Medaille 2016

Am Freitag, 26. Februar 2016, findet im Rahmen des 30. Berliner Zahnärtztetages zum 16. Mal die Verleihung der Ewald-Harndt-Medaille im Estrel Convention Center, Sonnenallee 225, 12057 Berlin, statt.

Mit der 2001 ins Leben gerufenen Ehrung werden Persönlichkeiten für ihren Einsatz für den zahnärztlichen Berufsstand ausgezeichnet.

In diesem Jahr werden

Zahnarzt Gerhard Albrecht

und

Zahnarzt Wolfgang Laube

gehrt.

Zur Verleihung laden wir alle Berliner Zahnärztinnen und Zahnärzte herzlich ein.

Wir hoffen, Sie am 26. Februar 2016 um 17:30 Uhr im Saal ECC A sowie zum anschließenden Sektempfang zahlreich begrüßen zu können.

*Der Vorstand
der Zahnärztekammer Berlin*

Vereinbarung unterzeichnet

Flüchtlinge erhalten eGK

Alle Flüchtlinge, die seit dem 04.01.2016 in der Erstregistrierungsstelle in der Bundesallee registriert werden, erhalten die elektronische Gesundheitskarte (eGK) mit Foto. An den übrigen Standorten wird die eGK nicht ausgegeben. Eine entsprechende Vereinbarung zur Übernahme der Krankenbehandlung haben Mitte Dezember Sozial- und Gesundheitssenator Mario Czaja (CDU) sowie die Vertreter der vier Krankenkassen unterzeichnet: AOK Nordost, DAK-Gesundheit, BKK-VBU und Siemens-Betriebskrankenkasse (SBK). Vorausgegangen waren viermonatige Verhandlungen, an denen die AOK Nordost federführend beteiligt war.

„Die Gesundheitskarte bedeutet sowohl für die Flüchtlinge als auch für das Landesamt für Gesundheit und Soziales (LAGESo) eine Erleichterung“, sagte Czaja. Beide Seiten würden entlastet, weil sich die Asylsuchenden nicht mehr in jedem Quartal aufs Neue beim LAGESo einen Krankenschein besorgen müssen. Zudem entscheide künftig nicht mehr der Sachbearbeiter, sondern ein Arzt, ob eine medizinische Behandlung erforderlich ist. „Unser Ziel ist es, dass die Menschen schnell und angemessen versorgt werden“, so der Senator weiter. Er betonte, dass für die Kosten nicht die Versicherten aufkommen müssten, sondern nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) das Land Berlin.

GKV-Leistungen eingeschränkt

Bei der Registrierung erhalten die Asylsuchenden zunächst eine Bescheinigung, die eine medizinische Versorgung bis zum Erhalt der Karte sicherstellt (sog. vorläufiger Betreuungsschein), und einen Befreiungsausweis von gesetzlichen Zuzahlungen sowie den Abholschein für die eGK. Diese können sie dann ungefähr drei Wochen später abholen.

Auf der Karte ist der Flüchtlingsstatus „9“ dokumentiert. Der Grund: Der Umfang der Leistungen orientiert sich weiterhin an den bundesweit rechtlichen Vorgaben der §§ 4 und 6 AsylbLG. Das heißt, dass dem Asylsuchenden GKV-Leistungen nur eingeschränkt zustehen.

Die Geltungsdauer der eGK beträgt maximal 15 Monate, kann jedoch an die Gültigkeitsdauer des Aufenthaltsdokumentes angepasst werden. Die minimale Geltungsdauer beträgt drei Monate. Je nachdem, wie lange es dauert, bis über den Asylantrag des Karteninhabers entschieden ist. Anerkannte Asylbewerber haben dann freie Kassenwahl und werden wie jeder Bürger auch krankenversichert. Die Auswahl der vier Krankenkassen, die eine Gesundheitskarte für Flüchtlinge anbieten, wird nicht durch den Sach-

bearbeiter getroffen. Sie erfolgt anhand der Größe der Kasse durch eine Software nach dem Zufallsprinzip. Sukzessive sollen dann alle Empfänger von Leistungen nach dem AsylbLG, deren Asylanträge bereits bearbeitet werden, mit der eGK ausgestattet werden. AOK-Chef Frank Michalak schätzt, dass das etwa ein halbes Jahr dauern wird.

Bundesweite Regelung wünschenswert

Berlin ist nach Bremen, Hamburg und Nordrhein-Westfalen das vierte Bundesland, das die eGK einführt. Der Senator wollte ursprünglich abwarten, bis eine bundesweit einheitliche Regelung zustande kommt. „Aber die CDU-geführten Länder befürchten zu-



(v. l. n. r.): Dr. Hans Unterhuber (SBK), Thorsten Rademacher (BKK-VBU), Frank Michalak (AOK Nordost), Senator Mario Czaja und Matthias Muß (DAK) haben die Vereinbarung zur Einführung der eGK für Flüchtlinge Mitte Dezember im Haus der Erstregistrierungsstelle in der Bundesallee unterzeichnet.

sätzliche Anreize für Personen aus sicheren Herkunftsländern“, sagte er. AOK-Chef Michalak forderte eine bundesweite Regelung. Wünschenswert sei auch, dass sich mehr Kassen beteiligen, sagte Czaja. Die AOK Nordost, die DAK sowie die BKK-VBU und die SBK versprechen sich von ihrem Engagement mittelfristig einen Vorteil. „95 Prozent der Geflüchteten sind gesund. Das sind überwiegend junge Männer, die von der Wirtschaft händeringend gesucht werden“, sagte Matthias Muß von der DAK. Erfahrungen aus Hamburg zeigten überdies, dass die Pro-Kopf-Kosten für die medizinische Versorgung nicht relevant gestiegen seien. Das Gegenteil sei der Fall. Denn die Länder profitieren in diesem Moment zum Beispiel von den Rabattverträgen im Arzneimittelbereich. Dadurch seien die Kosten sogar etwas gesunken.

Für Dr. Hans Unterhuber, Vorstandsvorsitzender der SBK, gibt es bei diesem gesamtgesellschaftlichen Thema keine Option.

Vanessa Hönighaus

Aufsuchende Betreuung Neues Faltblatt informiert

Die KZBV hat Anfang Dezember gemeinsam mit der BZÄK und weiteren Kooperationspartnern das Faltblatt „Vorsorge ist unser Anliegen – Zahnärztliche Betreuung zu Hause für Ältere, Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderung“ veröffentlicht. Es informiert leicht verständlich über die Möglichkeiten der sog. aufsuchenden zahnmedizinischen Betreuung zu Hause und die Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung, etwa bei einem Transport in eine Zahnarztpraxis im Falle einer aufwendigen Behandlung. Zudem werden Kontaktmöglichkeiten genannt, unter denen weitere Informationen zu dem Thema abgerufen werden können.

Das Faltblatt „Vorsorge ist unser Anliegen – Zahnärztliche Betreuung zu Hause für Ältere, Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderung“ steht ab sofort auf den Websites von KZBV, BZÄK, BAGFW und bpa zum kostenlosen Download bereit: www.kzbv.de, www.bzaek.de, www.bagfw.de, www.bpa.de.

Über die Website der KZBV können weitere Exemplare kostenlos bestellt werden – im Set zu je 25 Stück. Pflegedienste geben ihre Bestellungen kostenlos über eine gesonderte Datenbank der KZBV auf.

PM KZBV



KZBV und BZgA Informationen zur Organspende in Zahnarztpraxen

In der Frage für oder gegen Organ- und Gewebespende gibt es kein „Richtig“ oder „Falsch“. Wichtig ist, dass eine Entscheidung getroffen, diese im Organspendeausweis festgehalten und den Angehörigen mitgeteilt wird.

Seit dem Jahr 2012 gilt nach dem Transplantationsgesetz die sogenannte Entscheidungslösung. Diese sieht vor, dass jeder Mensch sich über das Thema Organspende informieren und auf dieser Grundlage eine selbstbestimmte Entscheidung treffen sollte. Wird keine Entscheidung getroffen und dokumentiert, werden die Angehörigen gefragt, ob sie einer Organspende des Verstorbenen zustimmen.

Unter dem Motto „Organspende – Ihre Zahnärzte informieren, Sie entscheiden!“ hat die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) gemeinsam mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) jetzt eine Aufklärungskampagne gestartet. Zahnärzte können ihre Patienten künftig anhand von Materialien über die Möglichkeit einer Organ- und Gewebespende informieren.

„Gemeinwohlverpflichtung war für Zahnärzte schon immer ein wichtiges Anliegen. Vor diesem Hintergrund setzen wir

uns auch für dieses gesundheitspolitisch besonders relevante Thema ein, das jeden Menschen und seine Angehörigen sehr plötzlich und konkret betreffen kann“, sagte der KZBV-Vorsitzende Dr. Wolfgang Eßer zum Auftakt der Aktion und rief alle Kollegen auf, in den Praxen zur Patientenaufklärung beizutragen.

Nach Aussage der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO) warten derzeit rund 10.000 Menschen in Deutschland auf ein Spenderorgan. Pro Tag kommen 14 schwerkranke Menschen neu hinzu, dem stehen elf durchgeführte Transplantationen täglich gegenüber. Gleichzeitig versterben pro Tag drei Menschen, denen mit einer Organspende hätte geholfen werden können.

Vanessa Hönighaus

» **Organspende**
Ihre Zahnärzte
informieren,
Sie entscheiden!



KZBV

Weitere Informationen unter
www.kzbv.de/organspende
www.organspende-info.de



Weitere Informationen zum Thema, ein Praxisplakat für das Wartezimmer in zwei verschiedenen Größen sowie ein E-Mail-Footer für die Signatur der elektronischen Praxiskorrespondenz sind online zu finden unter:

www.kzbv.de/organspende

Berichts- und Lernsystem für Zahnarztpraxen

CIRS dent – Jeder Zahn zählt!

Was ist CIRS dent – Jeder Zahn zählt!?

CIRS dent – Jeder Zahn zählt! (CIRS: Critical Incident Reporting System) ist ein Online-Berichts- und Lernsystem von Zahnärzten für Zahnärzte. Kolleginnen und Kollegen können damit auf freiwilliger Basis anonym und sanktionsfrei über unerwünschte Ereignisse aus ihrem Praxisalltag berichten, sich informieren und austauschen. Ziel ist es, so aus eigenen Erfahrungen und denen anderer Zahnärzte zu lernen. Damit leistet jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer einen aktiven Beitrag zur Verbesserung der Patientensicherheit. CIRS dent – Jeder Zahn zählt! basiert auf dem Modellprojekt Jeder Zahn zählt! der BZÄK und wird als geschlossene Benutzergruppe für Praxisinhaber und die Leiter zahnärztlicher Einrichtungen betrieben.



Was ist ein unerwünschtes Ereignis?

Jeder Vorfall aus dem Behandlungsalltag, von dem Sie sagen können: „Das war eine Gefährdung für das Wohlergehen des Patienten und ich möchte nicht, dass es noch einmal passiert.“

Wer kann an CIRS dent – Jeder Zahn zählt! teilnehmen?

Alle Zahnärztinnen und Zahnärzte aus Praxis und Klinik können über das Berichts- und Lernsystem von kritischen Ereignissen in ihrem Arbeitsumfeld berichten und es Kolleginnen und Kollegen ermöglichen, daraus zu lernen.

Wie erhalte ich Zugang zu CIRS dent – Jeder Zahn zählt! und wann startet das System?

Für die Anmeldung zum System erhalten alle Zahnarztpraxen und zahnärztlichen Einrichtungen per Post einen anonymen Registrierungsschlüssel. Die Registrierungsschlüssel wurden zentral nach einem sicheren Prinzip erstellt und anonym in Briefumschlägen verschickt. Mit dem Schlüssel kann sich Ihre Praxis bzw. Einrichtung unter www.cirsdent-jzz.de einmalig anonym im System anmelden und für die weitere Nutzung einen eigenen Benutzernamen vergeben. Der Zugang ist mit einem Passwort geschützt. Es bleibt dann in Ihrer Verantwortung, ob und an wen Sie die selbst gewählten Login-Daten weitergeben. Offizieller Projektstart war Januar 2016.

Wie übermittele ich meinen Bericht über ein unerwünschtes Ereignis?

Der Bericht wird über ein Onlineformular eingegeben. Zur Erstellung benötigen Sie etwa fünf bis zehn Minuten. Berichten Sie

möglichst detailliert, was geschehen ist, damit andere Nutzer den Vorfall genau nachvollziehen können.

Was passiert, nachdem ich den Bericht eingegeben habe?

Die Berichte werden verschlüsselt an einen externen Server gesendet, so dass der Absender weder erkannt noch ermittelt werden kann. Ein Fachberatungsgremium von BZÄK und KZBV stellt nach Eingang des Berichts dessen Fachlichkeit und Anonymisierung sicher und ergänzt diesen um Hinweise und Lösungsvorschläge, wie das geschilderte Ereignis künftig vermieden werden kann. Anschließend wird der Bericht in dem für alle Nutzer des Systems zugänglichen Bereich anonymisiert veröffentlicht.

Habe ich die Möglichkeit, ein Feedback zu den Berichten abzugeben?

Auf der Seite www.cirsdent-jzz.de können Sie andere Berichte lesen und kommentieren sowie in einem Forum mit den Nutzern des Systems diskutieren. Zusätzlich bietet die Website eine Datenbank, in der gezielt nach Berichten gesucht werden kann. Technisch und organisatorisch ist dabei stets eine anonyme und geschützte Nutzung des Systems sichergestellt.

Erfüllt das System die für Praxen vorgesehenen Qualitäts-Anforderungen?

CIRS dent – Jeder Zahn zählt! erfüllt die in der entsprechenden Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses über die grundsätzlichen Anforderungen an ein einrichtungsinternes Qualitätsmanagement festgelegten Mindeststandards für Risikomanagement- und Fehlermeldesysteme.

Weitere Informationen zur Benutzung von CIRS dent – Jeder Zahn zählt! finden Sie unter www.cirsdent-jzz.de.

Ihre Ansprechpartner:

Frau Petra Corvin (KZBV), Tel. 280 17 9-321

Herr Sven Tschöpe (BZÄK), Tel. 40005-141

Eine kurze Anleitung zum Registrierungsvorgang und zur weiteren Anmeldung haben Sie mit dem Sonderrundschreiben „CIRS dent“ vom 26.01.2016 von der KZV Berlin erhalten.

Interview mit Dr. Dietmar Kuhn

Sachverhalte nicht ex cathedra, sondern praxisnah beurteilen

Herr Dr. Kuhn, in Ihrem Referat Berufsrecht sind die Arbeitsbereiche sehr vielfältig: Was genau gehört zu Ihrem Aufgabengebiet?

Dr. Dietmar Kuhn: Ja, das stimmt. In dem mir übertragenen Referat Berufsrecht kommt einiges zusammen. Zunächst einmal das Thema Berufsrecht. Hierzu gehört die Beratung zur Informations- und Werbemöglichkeit, zur Praxisführung und Kooperation, das gesamte Meldewesen, Fragen zur Aufklärungs- und Behandlungsdokumentation, Beratungen zur Existenzgründung oder Praxisabgabe, die Prüfung auf Einhaltung der Berufsordnung, also das Verhalten der Kollegen untereinander, gegenüber Patienten im Behandlungsverhältnis, aber auch gegenüber der Öffentlichkeit.

Speziell hierzu kommt dann auch noch die Prüfung auf von Patienten vermutete Behandlungs- sowie Aufklärungsfehler. Hieraus leiten sich dann die schlichtenden Gespräche ab, in denen eine außergerichtliche Beilegung von Differenzen angestrebt wird.

Zudem ist dem Referat das außergerichtliche sowie das gerichtliche Gutachterwesen zugeordnet.

Ein weiterer Teil des Referates sind seit jeher die Rügeverfahren, also das Disziplinarwesen der Kammer.

Darüber hinaus wurde jüngst die Abnahme der Fachsprachenprüfung aufgenommen im Verfahren zur Gleichwertigkeit.

Welche Neuerungen gab es in Ihrem Referat in letzter Zeit? Wie hat sich Ihre Arbeit dadurch verändert?

Der Gesetzgeber hat die Rahmenbedingungen, unter denen wir Ärzte und Zahnärzte arbeiten, in den letzten Jahren in erheblicher Weise reglementiert. Beinahe jede zweite Patientenbeschwerde enthält plötzlich den Vorwurf, vom Zahnarzt nicht aufgeklärt worden zu sein. Trotz erheblicher Anstrengung seitens der Kammer ist vielen Kollegen immer noch nicht bewusst, dass sie diesem K.O.-Argument von Seiten der Schadensersatz fordernden Patienten durch – zugegebenermaßen zeit- und nervenraubende – Dokumentation begegnen müssen. Dieses ist nochmals in aller Deutlichkeit im Patientenrechtegesetz formuliert worden. Ich verwende in den Beratungen für die Kollegen erheblich mehr Zeit als noch vor fünf Jahren darauf, die Wichtigkeit dieser Dokumentation klarzustellen.

Das Antikorruptionsgesetz wird ebenfalls viele Fallstricke in sich bergen, derer man sich klar werden muss. Auch hier haben wir schon eine Vielzahl von Fragen der Kollegen zu beantworten.

Während der letzten Jahre haben sich die Werbemöglichkeiten für Ärzte in erheblicher Art vergrößert, was jedoch nicht bedeutet, dass alles erlaubt ist. Der Beratungsaufwand ist nun deutlich größer geworden.



*Dr. Dietmar Kuhn
Mitglied der Vorstands
der Zahnärztekammer
Berlin, Referat Berufsrecht*

Foto: ZÄK/Titze

Die Übertragung der Fachsprachenprüfung als Aufgabengebiet von der Approbationsbehörde ist ein bedeutender Markstein für unsere Selbstverwaltung.

Sie leiten das Referat seit rund neun Jahren. Welche persönlichen Grundsätze sind Ihnen bei der Referatsleitung wichtig und welche Themen liegen Ihnen besonders am Herzen? Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Referat?

Ich denke, dass ich mich stets vom Grundsatz der Kollegialität leiten lasse. Auch ich habe eine eigene Praxis und deshalb weiß ich, welche Probleme im Alltag auftreten. Würde ich Sachverhalte ex cathedra ohne diesen ganz praktischen Bezug beurteilen, so würde eine für viele Kollegen nicht verständliche Diskrepanz zwischen Anspruch und gelebter Wirklichkeit entstehen. Von solchen Verwaltungsentscheidungen haben wir alle genügend in unserem Alltag. Somit ist es meine Aufgabe, die Neutralität einerseits in der Funktion als Vertreter einer Körperschaft des öffentlichen Rechts sowohl gegenüber den Interessen der Patienten als auch gegenüber den Kollegen walten zu lassen, als Standespolitiker jedoch die Interessen des Berufsstandes zu vertreten.

Man kann sich vielleicht vorstellen, was bei uns im Referat jeden Tag an Briefen, E-Mails und Anrufen eingeht. Alleine wäre dies niemals auch nur ansatzweise zu bewältigen. Das Rückgrat des Referates bilden exzellente und professionell aufgestellte Mitarbeiter. Dieses war jahrelang Frau Stewart, nun sind es Frau Kopplin, Herr



Die Zahnmedizin wird immer ein Beruf mit viel persönlichem Engagement bleiben. Das wird auch eine Politik nicht ändern, die die Legitimität mancher Vorgänge von sieben verschiedenen Unterschriften abhängig macht.

Jacoby und Herr Selling. Sie alle halten dem teilweise hoch emotionalisierten Ansturm stand und lenken diesen in die richtige Bahn. Entscheidungen von erheblicher Tragweite werden von mir sowohl mit den Vorstandskollegen als auch mit der Geschäftsführung vorbereitet und entschieden.

Seit wann engagieren Sie sich berufspolitisch und wie kam es dazu?

Ich bin seit fast zwei Jahrzehnten in der Standespolitik und in der Ehrenamtlichkeit engagiert. Manches hat mich schon früh gewurmt und ich habe mir gewünscht, es zu ändern.

In dieser Zeit hat sich einiges gewandelt, und ich bin froh, dass ich an diesem Prozess mitwirken konnte. Ich habe viele Kolleginnen und Kollegen getroffen, die letztlich in ähnlicher Weise über die Ziele von Standespolitik denken.

Das ist ja auch natürlich, weil Probleme immer wieder an gleichen Stellen in ähnlichen Abläufen auftreten. Im Referat Berufsrecht sind dies häufig Probleme mit Patienten, was den Ablauf, das Ergebnis und die Bezahlung der Behandlung betrifft. Diese Probleme treten

in jeder Praxis auf, natürlich auch in meiner. Den Kollegen hier zur Seite zu stehen, ist eine der erfreulichen Aspekte der Referatsarbeit.

Was ist Ihre Motivation für Ihr ehrenamtliches Engagement, das Sie mit erheblichem Zeitaufwand neben Ihrer Praxistätigkeit absolvieren?

Ja, der zeitliche Aufwand alleine für das Lesen all der Akten ist immens. Ohne Passion kann man das Amt nicht ausfüllen. Es macht mir also Freude, diese Fülle an Aufgaben zu erledigen. Dies gilt sicher für alle Kollegen im Vorstand. Man bespricht die Dinge mit Leidenschaft, gemeinsam oder mit unterschiedlicher Meinung. Das lässt einen auch nach dem Tag in der Kammer häufig nicht los und man bearbeitet so manche Sache noch bis spät in die Nacht. Die Praxis leidet häufig darunter, aber das ist nun mal nicht anders möglich.

Was möchten Sie jungen Kolleginnen und Kollegen gern mit auf dem Weg geben?

Junge Kollegen haben heute nicht immer die gleichen Ziele wie Berufseinsteiger vor 20 Jahren. Trotzdem ist es die Aufgabe der Kammer, alles für einen reibungslosen Start in das Berufsleben zu tun. Und man kann ja auch vieles vermitteln, was man selbst erlebt hat. Aber auch ich profitiere von Anregungen und Impulsen der jungen Kollegen. Es ist nie verkehrt, sich und seine Arbeit immer wieder der kritischen Betrachtung der jungen Kollegen, auch bereits der Studenten, zu stellen. Jeder Student ist schließlich in wenigen Jahren ein neuer Kollege.

Die Zusammenarbeit mit der Universität ist daher integraler Bestandteil der Kammerarbeit, auch was die Forschung und neue Methoden angeht. Dieses ist auch wichtig in Bezug auf die Beurteilung von Behandlungsabläufen und Ergebnissen.

Zum Schluss ein Blick in die Zukunft. Wo wird Ihrer Meinung nach die Zahnmedizin in fünf oder zehn Jahren stehen?

Die Zahnmedizin wird immer ein Beruf bleiben, der mit viel Leidenschaft und persönlichem Engagement verbunden ist. Für Automatisierung und Fließbandmedizin ist da kein Platz. Das wird auch eine Politik nicht ändern, die immer noch mit Bürgerversicherung und Gesundheitszentren droht und die die Legitimität einer Zuzahlung für außervertragliche Leistungen von sieben verschiedenen Unterschriften abhängig macht.

Wir haben einen schönen Beruf, der trotz allem immer noch Freude macht, und ich würde mich immer wieder für ihn entscheiden.

Vielen Dank, Herr Dr. Kuhn, für das Gespräch.

Zahnärztekammer Berlin

Dienstagabend-Fortbildung

Die Zahnärztekammer bietet Kolleginnen und Kollegen aus Berlin kostenlos Vorträge zu aktuellen Themen der Zahnheilkunde an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Termin:	09. Februar 2016	Zeit:	20.00 c. t. bis ca. 21.45 Uhr
Thema:	Dentale Befundungsmonitore – wird's jetzt teuer?	Veranstaltungsort:	Charité – Campus Benjamin Franklin Hörsaal 1, Aßmannshäuser Str. 4–6 14197 Berlin (Schmargendorf)
Referent:	Dr. Ingo Lehmann	Fahrverbindungen:	
Termin:	01. März 2016	U-Bahn:	U3 Heidelberger Platz oder Rüdeshheimer Platz
Thema:	Zahnärztliche Betreuung von Asylsuchenden – Erfahrungen aus Theorie und Praxis	S-Bahn:	S41/42, S45/46/47 Heidelberger Platz
Referenten:	Dr. Juliane Gössling, BZÄK ZÄ Sabine Schweden	Bus:	101 Hanauer Straße 249 Heidelberger Platz 186 Rüdeshheimer Platz
Moderation:	ZÄ Juliane von Hoyningen-Huene		
Bewertung:	je 2 Fortbildungspunkte		

Anzeige



DIGOSI Scheideanstalt

Zahnärzte & Dentallabore vertrauen auf DIGOSI!



- Wir kaufen & recyceln
Ihr Zahngold

- Seien Sie dabei von der Schmelze
bis zur Analyse

- Starke Tageskurse für Ihr Edelmetall

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin !

DIGOSI Edelmetalle & Recycling GmbH, Potsdamer Str. 92, 10785 Berlin

Telefon : 030 / 25 75 86 5 - 0 / Fax -5, Email: info@digosi-scheideanstalt.de Website : www.digosi-scheideanstalt.de

Fachzahnarztprüfungen Winter 2015 Neue Fachkollegen

Nach bestandenen Fachzahnarztprüfungen überreichte der Vorstand der Zahnärztekammer Berlin am 06. Januar 2016 den Absolventen ihre Urkunden zur Anerkennung der Gebietsbezeichnung.

Die Prüfungen zur Anerkennung der Gebietsbezeichnung „Oralchirurgie“ wurden am 25. November 2015, die Prüfungen zur Anerkennung der Gebietsbezeichnung „Kieferorthopädie“ am 02. Dezember 2015 absolviert.

Nach erfolgreich abgeschlossener Weiterbildung und Fachgesprächen mit den jeweiligen Prüfungsausschüssen der Zahnärztekammer Berlin erhielten folgende Kolleginnen und Kollegen die Fachzahnarztanerkennung:

Kieferorthopädie

Dr. Min-Jung Oh (3. v. l.)
ZÄ Theresa Nagel (Mitte)
Dr. Hagen Brechling (3. v. r.)

Oralchirurgie

ZA Abdullah Bdawi
ZA Mohammed Saleh



Die Vorstandsmitglieder Dr. Detlef Förster (l.), Dr. Karsten Heege-waldt (2. v. l.), ZÄ Juliane von Hoyningen-Huene (2. v. r.) und Dr. Michael Dreyer (r.) gratulierten herzlich.

Die Zahnärztekammer Berlin wünscht allen Absolventen weiterhin viel Erfolg auf ihrem beruflichen Weg.

*ZÄ Juliane von Hoyningen-Huene
Isabell Eberhardt-Bachert*

Anzeige

Was ist meine Praxis wert?

Die erfolgreiche Übergabe einer Praxis ist heute kein Selbstläufer mehr. Daher sollten Ärzte möglichst früh mit der Planung der Praxisabgabe beginnen. Am besten schon ab dem 50. Lebensjahr, da Maßnahmen, die die Praxis attraktiver für den Verkauf machen – wie die Modernisierung der Praxisausstattung, die Mitarbeiterqualifikation, das Eingehen von Kooperationen und nicht zuletzt die Suche nach einem Nachfolger –, meist mehrere Jahre erfordern.

Sobald es dann an die konkrete Übergabe geht, sind viele Faktoren wichtig: Entscheidend sind fundierte Aussagen zu Markt und Standort, Stärken und Potenzialen der Praxis und betriebswirtschaftlichen Größen wie Umsatz und Kosten. Das und viel mehr sind Basis für die Ermittlung des Praxiswertes.



Dr. Christine Trapp
Leiterin Heilberufe Berlin
Telefon: 030 34004-650
christine.trapp@unicredit.de

Eine erste Orientierung können die HVB Heilberufespezialisten mit dem Praxiswertrechner geben und somit sowohl Abgeber als auch Nachfolger unterstützen. Für Detailfragen bietet die HypoVereinsbank ein Netzwerk ausgewählter Partner und Sachverständiger aus der Gesundheitswirtschaft.

Mehr rund um das Thema Praxisübergabe
finden Sie online unter hvb.de/praxisuebergabe



Erfahrungsbericht

Begeisterte Dentalhygienikerin seit 2011

Seit meiner Kinderpause 2007 bin ich in der großen Zahnarztpraxis Dres. Rathje in der Hansestadt Lübeck tätig, die die Schwerpunkte Endodontie, Parodontologie, Implantologie und Kinderzahnheilkunde vertritt. Im Rahmen meiner Praxistätigkeit habe ich mich auf die Therapie von Patienten mit chronischer Parodontitis spezialisiert. Zwischenzeitlich habe ich einen umfangreichen Patientenstamm aufgebaut, den ich im Rahmen der Unterstützenden Parodontitis Therapie (UPT) langjährig begleite. Die Praxis ist als Ausbildungsstätte der Zahnärztekammer Schleswig-Holstein zugelassen, in der ich als Ausbilderin für Zahnmedizinische Prophylaxeassistentinnen (ZMP) tätig bin.

Die Aufstiegsfortbildung zur Dentalhygienikerin (DH) absolvierte ich am Philipp-Pfaff-Institut in Berlin. Hier wurde mir das Rüst-

zeug für die qualifizierte Tätigkeit durch kompetente und motivierte Referenten, parodontologisch erfahrene Kliniker sowie Professoren der Charité Universitätsmedizin Berlin vermittelt. Die relevanten theoretischen und praktischen Kenntnisse wurden in 950 Unterrichtsstunden intensiv vermittelt. Dabei spielten auch berufsrechtliche Grundlagen, beispielsweise die Delegation, sowie wissenschaftliche Leitlinien und aktuelle internationale Studien eine wesentliche Rolle, die von den Teilnehmerinnen eigenständig ausgewertet wurden.

Ein wesentlicher Schwerpunkt der Aufstiegsfortbildung bildete die klinische Arbeit. Diese begann zunächst über drei Monate an dentalen Simulationseinheiten. Im Anschluss wurden unter enger Supervision des Ausbildungsteams Patienten über einen Zeitraum von acht Monaten behandelt, so dass Behandlungsfortschritte sehr gut beurteilt werden konnten.

Eine gute Vorbereitung für meine spätere berufliche Tätigkeit als Referentin konnte ich im Rahmen des DH-Seminars durch den Umgang mit Präsentationstechniken und in Vorträgen vor einem großen zahnmedizinischen Auditorium erwerben. Die selbstständige Präsentation von Fallstudien

und praxisrelevanten Themen stellte zentrale Anforderungen dar. Die Erarbeitung eines Parodontitiskonzepts für die zahnärztliche Praxis nahm den Ausgangspunkt in der Fortbildung und sollte sich als Meilenstein für meine berufliche Entwicklung erweisen. Von besonderer Bedeutung ist, dass in der DH-Qualifizierung das Interesse und die Motivation gestärkt wurden, sich mit wissenschaftlichen Fragen und Erkenntnissen der Parodontologie zu beschäftigen. Hierzu gehören die regelmäßige Lektüre von Fachzeitschriften, der Besuch von Kongressen und Tagungen sowie internationale Begegnungen an den Universitäten Göteborg und Greifswald, die meinen beruflichen Horizont erweitert haben.

Einen wichtigen Beitrag zur Aktualisierung des Fachwissens leisten auch die jährlich wiederkehrenden DH-Refresherkurse am Philipp-Pfaff-Institut, die gleichzeitig ein Wiedersehen mit den Kolleginnen aus ganz Deutschland ermöglichen. Die Fortbildung zur DH hat sich für mich als ein richtiger Schritt für meine berufliche Entwicklung erwiesen und mir neue Perspektiven eröffnet, über die ich mich jeden Tag erneut freue.

DH Sabine Meyer-Loos



Foto: privat

Sabine Meyer-Loos

Dentalhygieniker/in (DH) – Die nebenberufliche Aufstiegsfortbildung am Philipp-Pfaff-Institut startet im April 2016

Kurszeiten:

- Fortbildungszeitraum: April 2016 – April 2017
- Kurstage: Donnerstag, Freitag, Samstag jeweils 08:30 – ca. 17:45 Uhr

Aufnahmetest:
nach individueller Terminvereinbarung

Weitere Informationen:
Philipp-Pfaff-Institut • DH-Seminar
Frau ZÄ Ilona Kronfeld-Möhring
Tel. 030 414725-18 • Fax 030 4148967
ilona.kronfeld@pfaff-berlin.de
www.pfaff-berlin.de

DH SEMINAR PFAFF BERLIN

Anmeldung für April 2016 noch möglich!

Neues aus dem Institut

Pfaff aktuell

Fortbildungskatalog 2016 und Mitarbeiterheft 2016

Die Fortbildungskataloge 2016 sind in den Praxen angekommen. Wir freuen uns über die zahlreichen Kursanmeldungen, die bereits bei uns eingegangen sind, und heißen Sie am Philipp-Pfaff-Institut auch im Jahr 2016 wieder herzlich willkommen. Sollten Sie noch kein Exemplar erhalten haben, melden Sie sich bitte bei uns. Gern senden wir Ihnen das neue Programm zu. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, alle aktuellen Fortbildungen im Internet auf www.pfaff-berlin.de einzusehen und Ihre Anmeldung vorzunehmen.



Röntgen-Aktualisierungskurse 2016

Wie in jedem Jahr haben wir alle unsere Röntgen-Kursteilnehmer/innen aus dem Jahr 2011 per E-Mail und Post daran erinnert, dass sie in diesem Jahr an einem Aktualisierungskurs teilnehmen müssen. Generell gilt für alle Zahnärzte und ZAH/ZFA, die im Jahr 2011 an einem Aktualisierungskurs teilgenommen haben, dass die Fachkunde im Strahlenschutz bzw. die Kenntnisse im Röntgen zu aktualisieren sind. Die Fünf-Jahres-Frist endet im Jahr 2016 (Achtung Stichtagsregelung!). Informieren Sie sich über die aktuellen Termine in diesem Jahr im Fortbildungskatalog 2016 oder in der Kursbörse im Internet auf www.pfaff-berlin.de.

DVT – Digitale Volumentomographie

Am 02.07.2016 startet die DVT-Fortbildung, mit deren erfolgreichem Abschluss Sie die Voraussetzungen zum Erwerb der Sach- und Fachkunde gemäß Röntgenverordnung erfüllen, um ein DVT betreiben zu dürfen. Gleichzeitig absolvieren Sie mit Bestehen des Kurses die alle fünf Jahre notwendige Fachkundeaktualisierung auch für intraorale Aufnahmen, PSA und FRS. Die stark am praktischen Alltag ausgerichtete Fortbildung beinhaltet zwei Kurstage innerhalb eines Zeitraumes von drei Monaten. Als Besonderheit bietet das Philipp-Pfaff-Institut den Zahnärzten an, am ersten Termin vormittags (09:00 bis 11:30 Uhr) eine Mitarbeiterin mitzubringen, die parallel einen DVT-Info-Kurs besuchen kann.

Curriculare Fortbildung 2016

Auch in diesem Jahr bieten wir zahlreiche Strukturierte Fortbildungen an, die erfahrungsgemäß sehr gut besucht sind. Daher empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung, um sich einen der begehrten Kursplätze zu sichern und zusätzlich vom Frühbucherrabatt Gebrauch machen zu können. Informieren Sie sich im aktuellen Fortbildungskatalog auf den Seiten 45 bis 64 über die anstehenden Termine.

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet 2016 folgende Kursreihen an

Curricula:

- Curriculum Ästhetische Zahnmedizin
Moderator: Prof. Dr. Roland Frankenberger, Marburg
- Curriculum Endodontie, Start September 2016
Moderator: Prof. Dr. Michael Hülsmann, Göttingen
- Curriculum Hypnose und Kommunikation
Moderator: Dr. Horst Freigang, Berlin
- Curriculum Kinder- und Jugendzahnmedizin
Moderator: Prof. Dr. Christian H. Splieth, Greifswald
- Curriculum Parodontologie
Moderator: Prof. Dr. Dr. Søren Jepsen, Bonn

Strukturierte Fortbildungen:

- SF: Funktionsanalyse und -therapie für die tägliche Praxis
Moderator: Dr. Uwe Harth, Bad Salzuffen
- SF: Zahnärztliche Chirurgie
Moderator: Prof. Dr. Andreas Filippi, Basel
- SF: Akupunktur für Zahnärzte
Moderatoren: Dr. Jochen Gleditsch, Wien und Dr. Hans Ulrich Markert, Leipzig

Neuer Geschäftsführer der LAG

Bewährtes erhalten, Neues einbringen



Andreas Dietze

Foto: privat

Nach über 20 Jahren erfolgreicher Arbeit wurde zum Ende des vergangenen Jahres der Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft Berlin zur Verhütung von Zahnerkrankungen e. V. (LAG), Rainer Grahn, in den Ruhestand verabschiedet (siehe MBZ 01/2016).

Als neuer Geschäftsführer der LAG hat zum Januar 2016 Andreas Dietze die Leitung übernommen. Der 50-jährige Jurist war fast 20 Jahre bei der landwirtschaftlichen Sozialversicherung u. a. als Geschäftsführer tätig. Zuletzt war er Regionalbeauftragter der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau. Dort engagierte er sich speziell im Bereich der Prophylaxe. Verwaltungs- und Gremienarbeit sind ihm ebenso vertraut wie Medizinrecht, Mitarbeiterführung, Datenschutz oder Statistik.

Die Partner der LAG, die Krankenkassen, das Land Berlin und die Zahnärztekammer, freuen sich, dass sie mit ihm einen Fachmann auf dem Gebiet der Prävention gewinnen konnten, der die erfolgreiche Arbeit der LAG fortsetzen und sie weiterhin zukunftsfest gestalten soll.

Lieber Herr Dietze, Sie finden eine exzellent aufgestellte LAG mit tollen, motivierten Mitarbeiterinnen vor. Dies noch zu steigern ist schwer. Aus unseren ersten Gesprächen weiß ich, dass Sie bereits neue Ideen haben und gleichzeitig Bewährtes erhalten wollen. Ich freue mich auf unsere Zusammenarbeit und wünsche Ihnen ein gutes Händchen als neues Oberkrokodil.

*Dr. Michael Dreyer
Vizepräsident der ZÄK Berlin
Stellvertretender Vorsitzender der LAG Berlin*

Der neue Praxisführer ist da

Behindertengerechte Praxen in Ihrer Nähe

Die Zahnärztekammer Berlin hat ihren bewährten „Zahnärztlichen Praxisführer für Patienten mit Behinderungen und geriatrische Patienten“ neu herausgegeben. Mit der bereits fünften Auflage stehen nun wieder aktuelle Informationen über behindertengerecht eingerichtete Zahnarztpraxen und zahnmedizinische Einrichtungen zur Verfügung.

Die Zahnärztekammer Berlin hat es sich zur Aufgabe gemacht, die zahnärztliche Behandlung für Menschen mit Behinderungen sowie für geriatrische oder chronisch kranke Menschen in unserer Stadt nach Kräften zu erleichtern und zu unterstützen. In dieser Broschüre finden alle Beteiligten, die Patienten, ihre Begleiter und Betreuer sowie die Berliner Zahnarzt-Kolleginnen und -Kollegen, Zahnarztpraxen in ihrer Nähe, die auf die speziellen fachlichen,



baulichen und instrumentellen Bedürfnisse zur Behandlung eingestellt sind.

Sämtliche Eintragungen im Praxisführer wurden aktualisiert, eine große Anzahl einsatzfreudiger Zahnarztpraxen neu aufgenommen.

Wie bereits bei den letzten Ausgaben des Praxisführers haben wir wieder eng mit dem Projekt *Mobidat* der *Albatros gGmbH* zusammengearbeitet, um eine Vergleichbarkeit der Angaben zu gewährleisten. *Mobidat*, das mehrfach ausgezeichnete Internetportal, enthält kostenfreie und mehrsprachige Informationen zur Barrierefreiheit von Einrichtungen mit Publikumsverkehr in Berlin.

Der Praxisführer wird betreuenden Einrichtungen zugesandt. Alle Interessierten können den Praxisführer anfordern über zentrale@zaek-berlin.de.

Stefan Fischer

MBZ

Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst

II. Quartal 2016

In den 12 Berliner Verwaltungsbezirken finden an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Brückentagen zahnärztliche Notfalldienste statt. Pro Verwaltungsbezirk wird ein Zahnarzt vormittags (09:00 bis 12:00) und ein Zahnarzt nachmittags (15:00 bis 18:00) eingeteilt. Die 12 Verwaltungsbezirke sind: Charlottenburg-Wilmersdorf, Tempelhof-Schöneberg, Reinickendorf, Spandau, Steglitz-Zehlendorf, Neukölln, Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg, Pankow, Treptow-Köpenick, Marzahn-Hellersdorf und Lichtenberg.

Notdiensttausch

Sollten Sie Ihren Notdienst nicht durchführen können, haben Sie die Möglichkeiten, den Notdienst mit einem Kollegen zu tauschen oder können den Notdienst auch an einen Kollegen abgeben. Dies ist jedoch nur im gleichen Verwaltungsbezirk möglich.

Befreiung vom Notdienst

Ein Antrag auf Befreiung vom Notdienst kann nur aus besonderem Anlass schriftlich gestellt werden. Anträge, die das III. Quartal 2016 betreffen, müssen bis spätestens 29.02.2016 eingegangen sein. Eine Befreiung für Feiertage ist nicht möglich.

Informationen für Patienten

Ihre Patienten verweisen Sie bitte ausschließlich auf die telefonische Ansage unter der Telefonnummer 89004 333 und auf die Möglichkeit, den Notdienst auf unserer Homepage einzusehen unter www.kzv-berlin.de.

Zusätzliche Notdienste

Neben dem Wochend- und Feiertagsnotdienst stehen folgende Einrichtungen und Praxen täglich für Notfälle zur Verfügung:

Zahnärztlich geleitete Einrichtung, Charité, Campus Benjamin Franklin – Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (Zahnklinik Süd), Aßmannshauer Str. 4-6, 14197 Berlin-Wilmersdorf, Tel. 450662613,

- sonnabends, sonntags und feiertags von 11 Uhr bis 16 Uhr
- täglich nachts von 20 Uhr bis 1 Uhr
- freitags, sonnabends und an Tagen mit nachfolgenden Feiertagen von 20 Uhr bis 3 Uhr

Zahnärztlich geleitete Einrichtung am Unfallkrankenhaus Berlin, Warener Str. 7, 12683 Berlin-Marzahn, Tel. 56810 (nur für chirurgische Notfälle)

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Meyer, Landsberger Allee 49, 10249 Berlin-Friedrichshain, auf dem Gelände des Klinikums im Friedrichshain, Tel. 130231437

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Frahn, Bloch, Dr. Naacke, Gneist, Friedrichstr. 210, in 10969 Berlin-Kreuzberg, beim Checkpoint Charlie, Tel. 25932612

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
Charlottenburg-Wilmersdorf			(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)		
02.04.2016	09-12	Pr. Dr. Sebastian Albrecht - aZA Dr. Karsten Heurich	Laubacher Str. 35	14197 Berlin	82007017
02.04.2016	15-18	ZÄ Chrissi Vasiliadou	Prinzregentenstr. 1	10717 Berlin	2138024
03.04.2016	09-12	ZÄ Tatjana Feldmann	Otto-Suhr-Allee 59	10585 Berlin	26075073
03.04.2016	15-18	Dr. Johannes Czerwinski	Savignyplatz 5	10623 Berlin	92400590
09.04.2016	09-12	Pr. Gregor Römhild - aZA Axel von Stein-Lausnitz	Bundesallee 55	10715 Berlin	8535113
09.04.2016	15-18	ZA Frank Meyer	Reichsstr. 105	14052 Berlin	3021014
10.04.2016	09-12	Pr. Dr. Uwe Sander - aZÄ Dr. Mirjam Trökes	Kurfürstendamm 213	10719 Berlin	88922800
10.04.2016	15-18	Dr. Uwe Sander	Kurfürstendamm 213	10719 Berlin	88922800
16.04.2016	09-12	Dr. Simone Schauer	Joachimstaler Str. 34	10719 Berlin	81825909
16.04.2016	15-18	ZÄ Snezana Skoric	Budapester Str. 39	10787 Berlin	26931790
17.04.2016	09-12	ZA Johan Michael Schmidt	Grolmanstr. 52	10623 Berlin	3126435
17.04.2016	15-18	Dr. m. st. Gennady Esterov	Hohenzollerndamm 187	10713 Berlin	6243581

Notdienst (einschließlich bis zum 26.06.2016) II. Quartal 2016

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
23.04.2016	09-12	Dr. M. Marschall-Kieselbach	Droysenstr. 15	10629 Berlin	3238871
23.04.2016	15-18	Dr. Tilmann Skorzinski	Teplitzer Str. 28 - 30	14193 Berlin	8255524
24.04.2016	09-12	ZA Avner Rabajew	Wilmersdorfer Str. 95	10629 Berlin	4516055
24.04.2016	15-18	ZA Dieter Voit	Detmolder Str. 64 A	10715 Berlin	85966737
30.04.2016	09-12	ZA Karsten M. T. Raasch	Knesebeckstr. 35 - 37	10623 Berlin	3499770
30.04.2016	15-18	Dr. Birgit Rentzsch	Berliner Str. 36	10715 Berlin	8610000
01.05.2016	09-12	Pr. Dr. Maik Levold - aZÄ Katrin Levold	Hohenzollerndamm 82	14199 Berlin	8258020
Maifeiertag					
01.05.2016	15-18	ZA Mark Gombala	Knesebeckstr. 59 - 61	10719 Berlin	88714455
Maifeiertag					
05.05.2016	09-12	ZÄ Elham Majdani Shabestari	Kantstr. 15a	10623 Berlin	3133237
Christi Himmelfahrt					
05.05.2016	15-18	Dr. Natalia Schmidt	Hagenstr. 48	14193 Berlin	8258471
Christi Himmelfahrt					
06.05.2016	09-12	ZA Boris Wais	Hohenzollerndamm 187	10713 Berlin	6938833
06.05.2016	15-18	ZÄ Shahrzad Mokabberi	Leibnizstr. 57	10629 Berlin	3231436
07.05.2016	09-12	ZÄ Antje Steinike	Hohenzollerndamm 132	14199 Berlin	8241951
07.05.2016	15-18	ZA Wolfram Lauterbach	Joachim-Friedrich-Str. 16	10711 Berlin	8926040
08.05.2016	09-12	Dr. Hans-Werner Oehmke	Soorstr. 63	14050 Berlin	3024588
08.05.2016	15-18	ZA Roger Traboulsi	Wilmersdorfer Str. 52	10627 Berlin	3237578
14.05.2016	09-12	ZÄ Marzena Iwona Szalski	Wilmersdorfer Str. 62	10627 Berlin	8814649
Pfingstsamstag					
14.05.2016	15-18	Dr. Marwan Khalife	Wilmersdorfer Str. 108-111	10627 Berlin	31991990
Pfingstsamstag					
15.05.2016	09-12	Dr. Annegret-Christine Schultze	Pariser Str. 35	10707 Berlin	8837695
Pfingstsonntag					
15.05.2016	15-18	ZA Dirk-Armin Rohloff	Hubertusallee 13	14193 Berlin	8929017
Pfingstsonntag					
16.05.2016	09-12	ZA Fahim Honar	Nehringstr. 5	14059 Berlin	3224054
Pfingstmontag					
16.05.2016	15-18	Dr. Arne Mallien	Schillerstr. 15	10625 Berlin	3123256
Pfingstmontag					
21.05.2016	09-12	Dr. Achim Wundt	Carmerstr. 7	10623 Berlin	3130194
21.05.2016	15-18	ZÄ Cathrin Wundt	Carmerstr. 7	10623 Berlin	3130194
22.05.2016	09-12	Dr. Dr. Peter Meister	Ilseburger Str. 15	10589 Berlin	34503450
22.05.2016	15-18	ZA Gert Neuling	Zoppoter Str. 5	14199 Berlin	8237077
28.05.2016	09-12	Dr. Meike Goldmann	Kurfürstendamm 214	10719 Berlin	8819336
28.05.2016	15-18	Dr. Beate Lengert	Kurfürstendamm 218	10719 Berlin	21919899
29.05.2016	09-12	Dr. Katarina Andjic	Kurfürstendamm 46	10707 Berlin	8836343
29.05.2016	15-18	Pr. Dr. Elio Adler - aZÄ Juliane von Hoyningen-Huene	Berkaer Str. 41	14199 Berlin	89727202
04.06.2016	09-12	Dr. Daniela Radtke	Reichsstr. 99	14052 Berlin	3057083
04.06.2016	15-18	Dr. Romann Fehrentz	Bleibtreustr. 32	10707 Berlin	070033473689
05.06.2016	09-12	Dr. Nancy Jungowski	Sybelstr. 36	10629 Berlin	3235463
05.06.2016	15-18	ZA Boris Shrage	Lietzenburger Str. 72	10719 Berlin	2115923
11.06.2016	09-12	ZÄ Caren Giese	Bleibtreustr. 17	10623 Berlin	8814451
11.06.2016	15-18	Dr. Dr. Stefan Gonschior	Kurfürstendamm 212	10719 Berlin	85767134
12.06.2016	09-12	ZÄ Silke Conrad	Hohenzollerndamm 182	10713 Berlin	8731935
12.06.2016	15-18	Dr. Ursula Geigenmüller	Reichenhaller Str. 2 - 3	14199 Berlin	8264232
18.06.2016	09-12	ZA Andreas Wilke	Joachimsthaler Str. 21	10719 Berlin	887207690
18.06.2016	15-18	Dr. Alexander Moegelin	Knesebeckstr. 35 - 37	10623 Berlin	3499770
19.06.2016	09-12	Dr. Oliver-Christian Mannl	Kantstr. 54	10627 Berlin	3138579
19.06.2016	15-18	ZÄ Juliane Tandetzki	Spichernstr. 11	10777 Berlin	8343060
25.06.2016	09-12	ZÄ Klaudia-Adrijana Miletic	Wilmersdorfer Str. 58	10627 Berlin	30340250
25.06.2016	15-18	Dr. Olaf Siebert	Schlüterstr. 41	10707 Berlin	88773834
26.06.2016	09-12	ZÄ Ellen Oberhoff	Quedlinburger Str. 6	10589 Berlin	3495908
26.06.2016	15-18	ZA Jörg Meister	Kaiserdamm 89	14057 Berlin	3021457

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
Friedrichshain-Kreuzberg			(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)		
02.04.2016	09-12	Dr. Mahmoud Karashouli	Frankfurter Allee 69	10247 Berlin	55241090
02.04.2016	15-18	ZÄ Argyro-Ioanna Tsirigoti	Seumestr. 11	10245 Berlin	2911119
03.04.2016	09-12	Dr. Olga Joselowitsch	Mehringplatz 12	10969 Berlin	25295700
03.04.2016	15-18	Dr. Leonid Khasin	Mehringplatz 12	10969 Berlin	25295700
09.04.2016	09-12	ZA Rabi Omari	Marheinekeplatz 4	10961 Berlin	61201022
09.04.2016	15-18	Pr. Faruk Yashar - aZA Daniel Schwenker	Frankfurter Allee 9	10247 Berlin	4225895
10.04.2016	09-12	ZÄ Irina Kurganova	Boxhagener Str. 119	10245 Berlin	2915283
10.04.2016	15-18	Dr. Hubertus Kummer	Büschingstr. 1	10249 Berlin	2414516
16.04.2016	09-12	ZÄ Heike Boschan-Klepsch	Stresemannstr. 121	10963 Berlin	230959611
16.04.2016	15-18	ZA Thomas Saltas	Reichenberger Str. 75 - 76	10999 Berlin	6182024
17.04.2016	09-12	ZÄ Josefine Hausl	Großbeerenstr. 82a	10963 Berlin	2513037
17.04.2016	15-18	ZA Matthias Exner	Großbeerenstr. 82a	10963 Berlin	2513037
23.04.2016	09-12	Dr. Aleksej Bezeluk	Petersburger Str. 43	10249 Berlin	4277117
23.04.2016	15-18	Pr. Dr. Bezeluk & Uriev - aZÄ Wera Hoeltke	Petersburger Str. 43	10249 Berlin	4277117
24.04.2016	09-12	ZA Pejo Peev	Oranienstr. 165 a	10999 Berlin	6148288
24.04.2016	15-18	Pr. Dr. Stefan Leutloff - aZÄ Dr. Manuela Leutloff	Ebertystr. 10	10249 Berlin	4270115
30.04.2016	09-12	ZA Michael Krischollek	Warschauer Str. 55	10243 Berlin	2962427
30.04.2016	15-18	Dr. Heike Reetz	Urbanstr. 114	10967 Berlin	69409360
01.05.2016	09-12	Pr. C.-E. Mayerhofer-Djordjevic - aZA Moritz Holtmann	Wilhelmstr. 15	10963 Berlin	2513033
Maifeiertag					
01.05.2016	15-18	Pr. Dr. Tjerk Weggen - aZÄ Anja Röpcke	Frankfurter Allee 54	10247 Berlin	42780282
Maifeiertag					
05.05.2016	09-12	Pr. Jens Balbach - aZÄ Katrin Pietsch	Stresemannstr. 121	10963 Berlin	230959611
Christi Himmelfahrt					
05.05.2016	15-18	Pr. Pejo Peev - aZÄ Jordanka Peeva	Oranienstr. 165 a	10999 Berlin	6148288
Christi Himmelfahrt					
06.05.2016	09-12	ZA Hüseyin Cicek	Bergmannstr. 5	10961 Berlin	61656969
06.05.2016	15-18	Pr. Prof.Dr.Jahn, Cicek & Kollegen - aZÄ Gülüzar Sarpkaya	Bergmannstr. 5	10961 Berlin	61656969
07.05.2016	09-12	ZA Youssef Alkhodor	Oranienstr. 16	10999 Berlin	6152222
07.05.2016	15-18	Pr. Dr. Slawomir Trepka - aZÄ Helena Schneider	Askanischer Platz 3	10963 Berlin	2612160
08.05.2016	09-12	Dr. Ulrich Stegmann	Katzbachstr. 26	10965 Berlin	7852211
08.05.2016	15-18	ZÄ Silke Wilken	Paul-Lincke-Ufer 40	10999 Berlin	6187088
14.05.2016	09-12	Pr. Dr. Werner Hösl - aZA Thomas Kirchner	Gneisenaustr. 19	10961 Berlin	8871310
Pfingstsamstag					
14.05.2016	15-18	ZA Gundolf Clasen	Yorckstr. 84 B	10965 Berlin	2516150
Pfingstsamstag					
15.05.2016	09-12	Dr. Peter Schenk	Bergmannstr. 102	10961 Berlin	6915958
Pfingstsonntag					
15.05.2016	15-18	ZÄ Karin Wesser	Pücklerstr. 35	10997 Berlin	6118085
Pfingstsonntag					
16.05.2016	09-12	ZÄ Renate Hübner	Graefestr. 76	10967 Berlin	6918934
Pfingstmontag					
16.05.2016	15-18	ZÄ Marina Schulz	Ebertystr. 34	10249 Berlin	4275437
Pfingstmontag					
21.05.2016	09-12	ZÄ Sophia Belomlinsky	Friesenstr. 1	10965 Berlin	69409494
21.05.2016	15-18	Pr. Exner & Hausl - aZÄ Nicole Lenz	Großbeerenstr. 82a	10963 Berlin	2513037
22.05.2016	09-12	ZÄ Anja Papius	Graefestr. 82	10967 Berlin	69001250
22.05.2016	15-18	ZA Ludwig Lippert	Graefestr. 82	10967 Berlin	69001250
28.05.2016	09-12	Pr. Sabine Quack - aZÄ Stephanie Frenzel	Wülischstr. 15/16	10245 Berlin	6114583
28.05.2016	15-18	ZÄ Sabine Quack	Wülischstr. 15/16	10245 Berlin	6114583
29.05.2016	09-12	Pr. Heike Schilling - aZÄ Jeanne Kathrin Klein	Gneisenaustr. 2	10961 Berlin	6904790
29.05.2016	15-18	Dr. Anke Schneider	Müggelstr. 3	10247 Berlin	2914107
04.06.2016	09-12	Dr. Sebastian Freund	Markgrafenstr. 20	10969 Berlin	25939333
04.06.2016	15-18	Dr. Matthias Eigenbrodt	Bergmannstr. 2	10961 Berlin	69533010
05.06.2016	09-12	Dr.Sarwghad D.D.S./M.U.M.S./Ir	Paul-Lincke-Ufer 41	10999 Berlin	69534706
05.06.2016	15-18	Dr. Nihad Akdeniz	Adalbertstr. 94	10999 Berlin	3911155
11.06.2016	09-12	ZA Abdalbary Mihmmud	Kottbusser Str. 24	10999 Berlin	6182894
11.06.2016	15-18	Dr. Gunnar Frahn	Friedrichstr. 210	10969 Berlin	25299490

Notdienst (einschließlich bis zum 26.06.2016) II. Quartal 2016

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
12.06.2016	09-12	Dr.-m.st./RO C. Hatzlhofer	Karl-Marx-Allee 90 A	10243 Berlin	20620233
12.06.2016	15-18	ZA Stipan Peric	Skalitzer Str. 135 a	10999 Berlin	6148031
18.06.2016	09-12	ZÄ Petra Strandt	Petersburger Str. 93	10247 Berlin	2915504
18.06.2016	15-18	ZA Irven-Leroy Krieger	Oppelner Str. 46 - 47	10997 Berlin	6126863
19.06.2016	09-12	Dr. Uwe Rohde	Frankfurter Allee 70	10247 Berlin	2948499
19.06.2016	15-18	ZÄ Tatjana Gerschowitsch	Mehringdamm 86	10965 Berlin	7855897
25.06.2016	09-12	Dr. Regina Marx	Bänschstr. 58	10247 Berlin	41728911
25.06.2016	15-18	Dr. Tjerk Weggen	Frankfurter Allee 54	10247 Berlin	42780282
26.06.2016	09-12	ZA Gregor Baur	Wühlischstr. 30	10245 Berlin	2911747
26.06.2016	15-18	ZA Christian Keil	Askanischer Platz 1	10963 Berlin	2542060

Lichtenberg

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

02.04.2016	09-12	Dr. Olivia Schallmayer	Volkradstr. 32	10319 Berlin	5122157
02.04.2016	15-18	ZÄ Larissa Scherer	Frankfurter Allee 191	10365 Berlin	41401370
03.04.2016	09-12	ZÄ Anke Hempel	Ruschestr. 103	10365 Berlin	55494525
03.04.2016	15-18	Pr. Katrin Kuzman - aZA Daniel Kuzman	Leopoldstr. 2	10317 Berlin	5139667
09.04.2016	09-12	Pr. Öztan & Partner - aZÄ Jutta Sandmann	Treskowallee 112	10318 Berlin	50012330
09.04.2016	15-18	ZÄ Caroline Hildebrandt	Treskowallee 112	10318 Berlin	50012330
10.04.2016	09-12	ZÄ Leonore Foth	Wiecker Str. 13	13051 Berlin	9287010
10.04.2016	15-18	ZÄ Ellen Flemming	Wiecker Str. 13	13051 Berlin	9287010
16.04.2016	09-12	ZÄ Heike Mense	Grevesmühlener Str. 34	13059 Berlin	92407033
16.04.2016	15-18	Pr. Schmidt & Spitzner - aZA Dr. Dr. Andreas Strauß	Landsberger Allee 223	13055 Berlin	92408530
17.04.2016	09-12	ZÄ Claudia Wiewand	Schalkauer Str. 30	13055 Berlin	98694100
17.04.2016	15-18	Dr. Thomas Badke	Schalkauer Str. 30	13055 Berlin	98694100
23.04.2016	09-12	Dr. Bärbel Jacobi	Frankfurter Allee 231 A	10365 Berlin	5251833
23.04.2016	15-18	ZÄ Cordula Reinicke	Frankfurter Allee 231 A	10365 Berlin	5251833
24.04.2016	09-12	ZÄ Nicola Weist	Möllendorffstr. 47	10367 Berlin	9751096
24.04.2016	15-18	Dr. Ralf Weigelt	Suermondstr. 37a	13053 Berlin	98694641
30.04.2016	09-12	ZÄ Karen Krause	Möllendorffstr. 58	10367 Berlin	9705430
30.04.2016	15-18	ZÄ Annegret Spitzner	Grevesmühlener Str. 30	13059 Berlin	92408532
01.05.2016	09-12	Pr. Dr. Anne Kehler-Barow - aZÄ Cathleen Herrmann	Siegfriedstr. 212	10365 Berlin	5588905
Maifeiertag					
01.05.2016	15-18	ZÄ Martina Klement	Storkower Str. 207 b	10369 Berlin	9715600
Maifeiertag					
05.05.2016	09-12	Pr. Dr. Martina Schüler - aZÄ Dr. Viviane Amos	Gudrunstr. 3	10365 Berlin	5596787
Christi Himmelfahrt					
05.05.2016	15-18	ZÄ Constanze Joksch	Landsberger Allee 277 a	13055 Berlin	97104406
Christi Himmelfahrt					
06.05.2016	09-12	Dr. Thomas Neisius	Frankfurter Allee 231 A	10365 Berlin	57798077
06.05.2016	15-18	Dr. Dr. Rainer Kuhls	Frankfurter Allee 231 A	10365 Berlin	57798077
07.05.2016	09-12	ZÄ Angelika Römert	Frankfurter Allee 151	10365 Berlin	5588522
07.05.2016	15-18	Pr. Dr. Sebastian Schöntube - aZÄ Constance Schäffer	Treskowallee 110	10318 Berlin	50382609
08.05.2016	09-12	Dr. Karin Wolf	Rhinstr. 15	10315 Berlin	5251068
08.05.2016	15-18	ZA Gerd Koenig	Treskowallee 86	10318 Berlin	50178848
14.05.2016	09-12	ZA Wolfgang Thiele	Randowstr. 34	13057 Berlin	9209650
Pfingstsamstag					
14.05.2016	15-18	Dr. Joachim Kalinke	Hauptstr. 5 B	10317 Berlin	5589089
Pfingstsamstag					
15.05.2016	09-12	Dr. Tarek Karasholi	Storkower Str. 207 B	10369 Berlin	9720150
Pfingstsonntag					
15.05.2016	15-18	Dr. Juliane Fleck	Alfred-Kowalke-Str. 4	10315 Berlin	51009898
Pfingstsonntag					
16.05.2016	09-12	ZA Dirk Reinicke	Hauptstr. 9 - 10	13055 Berlin	98639986
Pfingstmontag					
16.05.2016	15-18	Dr. Katrin Hansen	Möllendorffstr. 11	10367 Berlin	4425763
Pfingstmontag					
21.05.2016	09-12	ZÄ Birgit Kleinschmidt	Karl-Lade-Str. 40	10369 Berlin	97105280
21.05.2016	15-18	Pr. Birgit Kleinschmidt - aZÄ Christine Reichmann	Karl-Lade-Str. 40	10369 Berlin	97105280
22.05.2016	09-12	Pr. Daniel Abramov - aZÄ Valentina Woth	Prerower Platz 4	13051 Berlin	92403490
22.05.2016	15-18	Dr. Gerd Bade	Suermondstr. 37 a	13053 Berlin	98694669
28.05.2016	09-12	ZA Viktor Hess	Frankfurter Allee 193	10365 Berlin	5592946
28.05.2016	15-18	ZÄ Kerstin Zenker	Alfred-Kowalke-Str. 4	10315 Berlin	51009898

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
29.05.2016	09-12	ZA Uwe Plewka	Manetstr. 85	13053 Berlin	9208068
29.05.2016	15-18	ZA Pierre Winkelmann	Manetstr. 85	13053 Berlin	9208068
04.06.2016	09-12	Dr. Anne Kehler-Barow	Siegfriedstr. 212	10365 Berlin	5588905
04.06.2016	15-18	Pr. Dr. Anne Kehler-Barow - aZÄ Doreen Spiegel	Siegfriedstr. 212	10365 Berlin	5588905
05.06.2016	09-12	Dr. Andreas Uebel	Eduardstr. 18	10317 Berlin	5104117
05.06.2016	15-18	Dr. Karl-Heinz Schwabe	Treskowallee 92	10318 Berlin	50178573
11.06.2016	09-12	Pr. Kerstin Stahnke - aZÄ Franziska Reißaus	Irenenstr. 20	10317 Berlin	5252308
11.06.2016	15-18	Pr. Kerstin Stahnke - aZÄ Frauke Höfer	Irenenstr. 20	10317 Berlin	5252308
12.06.2016	09-12	ZÄ Antje Köppen	Möllendorffstr. 54	10367 Berlin	9720068
12.06.2016	15-18	ZÄ Alina Günther	Schulze-Boysen-Str. 32	10365 Berlin	5596123
18.06.2016	09-12	ZÄ Heike Leuschner	Waldowallee 101	10318 Berlin	5099664
18.06.2016	15-18	Pr. Dr. Margitta Kociok - aZA André Kociok	Balatonstr. 20	10319 Berlin	51060060
19.06.2016	09-12	Dr. Eyleen Henning	Rudolf-Seiffert-Str. 11	10369 Berlin	9759038
19.06.2016	15-18	Dr. Karin Rieger	Alt-Friedrichsfelde 2	10315 Berlin	5252911
25.06.2016	09-12	ZA Jork Schneiderheinze	Rummelsburger Str. 13	10315 Berlin	51097342
25.06.2016	15-18	Dr. André Reiß	Mellenseestr. 66	10319 Berlin	5122024
26.06.2016	09-12	ZA Peter Lehmann	Konrad-Wolf-Str. 104	13055 Berlin	9823444
26.06.2016	15-18	Dr. Agata Winter	Am Faulen See 2	13053 Berlin	9864077

Marzahn-Hellersdorf

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

02.04.2016	09-12	Pr. Dr. Bert Siewert - aZÄ Susann Mehnert	Treskowstr. 76	12623 Berlin	56593344
02.04.2016	15-18	ZÄ Christiane Golisch	Allee der Kosmonauten 47	12681 Berlin	5428480
03.04.2016	09-12	ZA Mark-Benjamin Hoffmeier	Hänflingsteig 9	12685 Berlin	5436299
03.04.2016	15-18	ZÄ Barbara Spuhle	Teterower Ring 41	12619 Berlin	5622029
09.04.2016	09-12	Dr. Anke Andree	Treskowstr. 76	12623 Berlin	56593399
09.04.2016	15-18	ZÄ Sonja Kromer	Ketschendorfer Weg 33	12683 Berlin	5405240
10.04.2016	09-12	ZÄ Margarete Quaeck	Planitzstr. 7	12621 Berlin	5677932
10.04.2016	15-18	Dr. Frank Eichelberger	Blumberger Damm 158	12685 Berlin	9939064
16.04.2016	09-12	Dr. Gabriele Schneider	Zossener Str. 157	12629 Berlin	9939057
16.04.2016	15-18	ZA Marco Wiesner	Elisabethstr. 65	12683 Berlin	5421183
17.04.2016	09-12	Dr. Beatrix Henke-Grunow	Hultschiner Damm 24	12623 Berlin	56589549
17.04.2016	15-18	ZA Anton Ondrusch	Amanlisweg 5 A	12685 Berlin	5421146
23.04.2016	09-12	Dr. Carlos Krück	Balzerstr. 38	12683 Berlin	54376800
23.04.2016	15-18	ZÄ Anita Beckmann	Balzerstr. 38	12683 Berlin	54376800
24.04.2016	09-12	Dr. Gudrun Dunger	Blumberger Damm 172	12679 Berlin	9317062
24.04.2016	15-18	Dr. Axel Dunger	Blumberger Damm 172	12679 Berlin	9317062
30.04.2016	09-12	ZA Torsten Wulff	Lion-Feuchtwanger-Str. 22	12619 Berlin	5633466
30.04.2016	15-18	ZÄ Petra Schäfer	Lion-Feuchtwanger-Str. 22	12619 Berlin	5633466
01.05.2016	09-12	Pr. Markó-Melis,Wiesner&Schönborn - aZÄ Antonia Schmeier	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
Maifeiertag					
01.05.2016	15-18	Pr. Waßermann & Partner - aZA Dr. Andreas Schwitalla	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
Maifeiertag					
05.05.2016	09-12	Pr. Daniel Brandmann - aZA Nikolay Devyashin	Warener Str. 1	12683 Berlin	56492861
Christi Himmelfahrt					
05.05.2016	15-18	Dr. Ingo Engelhardt	Blumberger Damm 130	12685 Berlin	93554897
Christi Himmelfahrt					
06.05.2016	09-12	Pr. Dr. Filohn & Dr. Sell - aZÄ Antje Behrendt	Jan-Petersen-Str. 24	12679 Berlin	9327012
06.05.2016	15-18	ZÄ Carola Richter	Märkische Allee 54	12681 Berlin	5410223
07.05.2016	09-12	Dr. André Dörffeldt	Lea-Grundig-Str. 8	12679 Berlin	9358358
07.05.2016	15-18	ZÄ Undine Ilschner	Franz-Stenzer-Str. 71	12679 Berlin	5453175
08.05.2016	09-12	ZÄ Sabine Günther	Liebensteiner Str. 39	12687 Berlin	9339532
08.05.2016	15-18	MUDr.(CS) Sabine Mattheis	Havemannstr. 24	12689 Berlin	93495371
14.05.2016	09-12	Dr. Wolfram Härtig	Kienbergstr. 43	12685 Berlin	5452837
Pfingstsonntag					
14.05.2016	15-18	Dr. Sylvia Fenske	Dohlegrund 79	12683 Berlin	5145156
Pfingstsonntag					
15.05.2016	09-12	Dr. Ute Heffenträger	Hönower Str. 136	12623 Berlin	5626276
Pfingstsonntag					
15.05.2016	15-18	Dr. Klaus Heffenträger	Hönower Str. 136	12623 Berlin	5626276
Pfingstsonntag					
16.05.2016	09-12	Pr. Mark-Benjamin Hoffmeier - aZA Gernot Sittig	Hänflingsteig 9	12685 Berlin	5436299
Pfingstmontag					
16.05.2016	15-18	Dr. Antje Scheiner	Glauchauer Str. 12	12627 Berlin	9986064
Pfingstmontag					

Notdienst (einschließlich bis zum 26.06.2016) II. Quartal 2016

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
21.05.2016	09-12	Pr. Dr. Karin Witt - aZÄ Birgit Gundlach	Hellersdorfer Str. 89	12619 Berlin	5628054
21.05.2016	15-18	Dr. Hans Hackmann	Winklerstr. 1 B	12623 Berlin	5676745
22.05.2016	09-12	Pr. Dr. Stephan Thom - aZÄ Ulla Kutscher	Marzahner Chaussee 88	12681 Berlin	5406293
22.05.2016	15-18	Dr. Annett-Christiane Meier	Heinrich-Grüber-Str. 17	12621 Berlin	5626223
28.05.2016	09-12	ZÄ Kerstin Katt	Buckower Ring 62	12683 Berlin	5635330
28.05.2016	15-18	Dr. Carmen-Britta Bredy	Myslowitzer Str. 59	12621 Berlin	5677609
29.05.2016	09-12	ZA Mathias Kallweit	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
29.05.2016	15-18	ZA Andreas Sperling	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
04.06.2016	09-12	ZA Wassili Basjukow	Marzahner Promenade 20	12679 Berlin	93554259
04.06.2016	15-18	ZÄ Bärbel Koch	Lea-Grundig-Str. 74	12687 Berlin	93554296
05.06.2016	09-12	ZÄ Marion Hustig	Buckower Ring 62	12683 Berlin	56044798
05.06.2016	15-18	Dr. Benno Köstler	Suhler Str. 35	12629 Berlin	9942791
11.06.2016	09-12	Dr. Kerstin Huster	Teterower Ring 62	12619 Berlin	5624066
11.06.2016	15-18	Dr. Antje Grocholl	Chemnitzer Str. 105 a	12621 Berlin	56701770
12.06.2016	09-12	Pr. Waßermann & Partner - aZÄ Nancy Schreier	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
12.06.2016	15-18	Dr. Christoph Dröseler	Klausdorfer Str. 2	12629 Berlin	99284228
18.06.2016	09-12	ZÄ Kathleen Kraatz	Hönower Str. 48	12623 Berlin	5454424
18.06.2016	15-18	Pr. Kathleen Kraatz - aZA Dr. Jochen Scopp	Hönower Str. 48	12623 Berlin	5454424
19.06.2016	09-12	ZA Daniel Brandmann	Warener Str. 1	12683 Berlin	56492861
19.06.2016	15-18	Dr. Peter Czaikowski	Senftenberger Str. 1	12627 Berlin	9914144
25.06.2016	09-12	Dr. Volker Meier	Wörlitzer Str. 8	12689 Berlin	9313344
25.06.2016	15-18	Dr. Anke Schmidt	Ahrensfelder Chaussee 173	12689 Berlin	93494921
26.06.2016	09-12	Pr. Dr. Kerstin Benkert - aZA Jörg Schubert	Mittweidaer Str. 11	12627 Berlin	9985700
26.06.2016	15-18	Dr. Ralf Brunsch	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970

Mitte

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

02.04.2016	09-12	Pr. Amler, Knebel-Bruck & Mönch - aZÄ Marén Gallein	Reinickendorfer Str. 11 - 12	13347 Berlin	4651449
02.04.2016	15-18	ZA Leonid Schulmann	Perleberger Str. 54	10559 Berlin	3945190
03.04.2016	09-12	Pr. Hans-Jürgen Stratmann & Partner - aZÄ Dilek Sentürk	Turmstr. 72 - 73	10551 Berlin	3916285
03.04.2016	15-18	ZÄ Annette Magiera	Reinickendorfer Str. 54	13347 Berlin	4617095
09.04.2016	09-12	Pr. Dmitrij Dubinskij - aZA Lennard Krüger	Eichhornstr. 2	10785 Berlin	25925100
09.04.2016	15-18	Dr. Ceylan Taner Schäfer	Turmstr. 29	10551 Berlin	39880630
10.04.2016	09-12	ZÄ Corina Hoffmann	Turmstr. 32	10551 Berlin	39889125
10.04.2016	15-18	ZA Daniel Babel	Liebenwalder Str. 32	13347 Berlin	4562205
16.04.2016	09-12	Dr. Monika Krauß	Rosa-Luxemburg-Str. 7	10178 Berlin	2476990
16.04.2016	15-18	ZÄ Gabriele Tiling	Gerichtstr. 31	13347 Berlin	4659480
17.04.2016	09-12	Dr. Sven Marquardt	Müllerstr. 153	13353 Berlin	4618095
17.04.2016	15-18	Pr. Dres. Palloks & Marquardt - aZA Kay Höhne	Müllerstr. 153	13353 Berlin	4618095
23.04.2016	09-12	Dr. Susan Arshadi	Müllerstr. 114 a	13349 Berlin	4517700
23.04.2016	15-18	ZÄ Annemarie Boß	Brunnenstr. 121	13355 Berlin	4642055
24.04.2016	09-12	ZÄ Manuela Brauner	Leipziger Platz 11	10117 Berlin	22488070
24.04.2016	15-18	Pr. Annette Voeste - aZÄ Dr. Jana Lo Scalzo	Müllerstr. 36	13353 Berlin	4544877
30.04.2016	09-12	ZÄ Hülya Öksüz	Badstr. 19	13357 Berlin	4932050
30.04.2016	15-18	ZA Hawar Kadro	Alt-Moabit 84 a	10555 Berlin	3917424
01.05.2016	09-12	Pr. Dr. Markus Müller - aZÄ Virginia Serefoglou	Kapweg 3	13405 Berlin	33099990
Maifeiertag					
01.05.2016	15-18	Pr. Prof. Dr. Andreas Olze - aZÄ Svetlana Sophie Levin	Friedrichstr. 186	10117 Berlin	206138690
Maifeiertag					
05.05.2016	09-12	Pr. Dr. Prinz & Bauer - aZA Dr. Christoph Hoder-Przyrembel	Robert-Koch-Platz 11	10115 Berlin	27907490
Christi Himmelfahrt					
05.05.2016	15-18	Pr. MUDr. Ulf Thielicke - aZÄ Anne Carolin Houdelet	Oxfordter Str. 4	13349 Berlin	4553021
Christi Himmelfahrt					
06.05.2016	09-12	Dr. Jan Radmann	Badstr. 4	13357 Berlin	4945040
06.05.2016	15-18	Dr. Sandra Bindemann	Badstr. 4	13357 Berlin	4945040
07.05.2016	09-12	ZA Andreas Fleck	Müllerstr. 91	13349 Berlin	4524690
07.05.2016	15-18	Pr. Caren Hübner - aZÄ Kristin Währisch	Gartenstr. 9	10115 Berlin	2833232
08.05.2016	09-12	Pr. Dr. Dr. Corvin Glatzer - aZA Yusuf Kazan	Prinzenallee 89 - 90	13357 Berlin	49400011
08.05.2016	15-18	Dr. Dr. Corvin Glatzer	Prinzenallee 89 - 90	13357 Berlin	49400011

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
14.05.2016	09-12	Pr. Hoffmann & Dr. Coskun - aZÄ Sümeyra Pesen	Turmstr. 32	10551 Berlin	39889125
Pfungstsamstag					
14.05.2016	15-18	Dr. Andrea Pabst	Friedrichstr. 150-153	10117 Berlin	20634610
Pfungstsamstag					
15.05.2016	09-12	Dr. Ralf Wussogk	Potsdamer Platz 10	10785 Berlin	25757260
Pfungtsamstag					
15.05.2016	15-18	Dr. Jeannine Radmann	Badstr. 4	13357 Berlin	4945040
Pfungtsamstag					
16.05.2016	09-12	ZÄ Doreen Knebel-Bruck	Reinickendorfer Str. 11 - 12	13347 Berlin	4651449
Pfungtsamstag					
16.05.2016	15-18	ZÄ Claudia Balbach	Prinzenallee 89 - 90	13357 Berlin	49400011
Pfungtsamstag					
21.05.2016	09-12	Dr. Kerstin Paulsen	Schillingstr. 12	10179 Berlin	2493928
21.05.2016	15-18	Pr. Dres. Radmann & Bindemann - aZÄ Elke Sonnabend	Badstr. 4	13357 Berlin	4945040
22.05.2016	09-12	Pr. Dres. Thomas & Emilie Stiller - aZA Oliver Anding	Grunerstr. 20	10179 Berlin	23459651
22.05.2016	15-18	ZA Gorgi Zelenkov	Turmstr. 29	10551 Berlin	39880630
28.05.2016	09-12	ZÄ Susann Unger	Prinzenallee 50	13359 Berlin	4946206
28.05.2016	15-18	ZA Norman Scheidereiter	Prinzenallee 50	13359 Berlin	4946206
29.05.2016	09-12	Dr. Bernard Bengs	Voxstr. 1	10785 Berlin	25294777
29.05.2016	15-18	Dr. Armin Zarmann	Panoramastr. 1	10178 Berlin	24088100
04.06.2016	09-12	ZÄ Jana König	Leipziger Str. 43	10117 Berlin	2085011
04.06.2016	15-18	ZA Jens Boßdorf	Leipziger Str. 43	10117 Berlin	2085011
05.06.2016	09-12	ZÄ Susanne Richter	Leipziger Str. 56	10117 Berlin	2044587
05.06.2016	15-18	Dr. Ursula Wussogk	Potsdamer Platz 10	10785 Berlin	25757260
11.06.2016	09-12	Dr. Melek Elcivan	Leipziger Str. 54	10117 Berlin	2082780
11.06.2016	15-18	Dr. Steffen Doering	Badstr. 33	13357 Berlin	4945036
12.06.2016	09-12	Dr. Jürgen Ranft	Rosenthaler Str. 63 - 64	10119 Berlin	322952410
12.06.2016	15-18	ZÄ Anja Wolfgram	Rosenthaler Str. 63 - 64	10119 Berlin	322952410
18.06.2016	09-12	ZA Frank Stolzenberger	Prinzenallee 89 - 90	13357 Berlin	49400011
18.06.2016	15-18	Pr. Dr. L. Bogner & Eva Weingärtner - aZÄ Nicole Rath	Alt-Moabit 98	10559 Berlin	39902220
19.06.2016	09-12	Dr. Renate Schwarz	Müllerstr. 61a	13349 Berlin	4517702
19.06.2016	15-18	ZÄ Christel Koch	Zionskirchstr. 28	10119 Berlin	4636805
25.06.2016	09-12	Dr. Axel Reykowski	Wickestr. 69	10551 Berlin	3953862
25.06.2016	15-18	ZÄ Elke Sallmon-Herrmann	Leipziger Str. 43 - 44	10117 Berlin	2084442
26.06.2016	09-12	Dr. Julia Drescher	Chausseestr. 13	10115 Berlin	2823638
26.06.2016	15-18	ZA Sigurd Pohl	Chausseestr. 105	10115 Berlin	46067133

Neukölln

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

02.04.2016	09-12	Pr. Jana Vorwerk - aZA Christian Franke	Köpenicker Str. 184	12355 Berlin	6635371
02.04.2016	15-18	Pr. Jana Vorwerk - aZÄ Franziska Grasse	Köpenicker Str. 184	12355 Berlin	6635371
03.04.2016	09-12	Dr. Ibtisam Ishaq	Karl-Marx-Str. 184	12043 Berlin	6872172
03.04.2016	15-18	ZA Abolghassem Farahzadi	Hermannstr. 162	12051 Berlin	6251870
09.04.2016	09-12	Dr. Christina Kops-Biegler	Lowise-Reuter-Ring 15	12359 Berlin	6061980
09.04.2016	15-18	Pr. Mark & Daniel Brandmann - aZA Martin Friesen	Karl-Marx-Str. 84 - 86	12043 Berlin	689773930
10.04.2016	09-12	ZA Andrei Cuculescu	Hermannstr. 77	12049 Berlin	62730180
10.04.2016	15-18	Dr. Gabriela Uhlmann	Neuköllner Str. 292	12357 Berlin	28836837
16.04.2016	09-12	ZÄ Daniela Grunow	Christoph-Ruden-Str. 7	12349 Berlin	7428084
16.04.2016	15-18	Pr. Dr. Heegewaldt & Partner - aZÄ Renate Haßel	Kottbusser Damm 95	10967 Berlin	6934686
17.04.2016	09-12	ZÄ Olga Bleckmann	Alt-Buckow 9 - 11	12349 Berlin	66708478
17.04.2016	15-18	Pr. Olga Bleckmann - aZA Jan-Anders Karstadt	Alt-Buckow 9 - 11	12349 Berlin	66708478
23.04.2016	09-12	Dr. Ina Bergenroth	Otto-Wels-Ring 72	12351 Berlin	6035411
23.04.2016	15-18	ZÄ Malgorzata Dzudzevic	Schönstedstr. 16	12043 Berlin	6248398
24.04.2016	09-12	ZA Rainer Schlichting	Rudower Str. 27 - 29	12351 Berlin	6018911
24.04.2016	15-18	ZA Bert Tremper	Sonnenallee 132	12059 Berlin	6872284
30.04.2016	09-12	Dr.-medic stom. W. Bender	Britzer Damm 107	12347 Berlin	60975026
30.04.2016	15-18	ZÄ Natalia Bröse	Juliusstr. 19	12051 Berlin	6252059
01.05.2016	09-12	Pr. Mark & Daniel Brandmann - aZA Dominik Köhlen	Karl-Marx-Str. 84 - 86	12043 Berlin	689773930
Maifeiertag					
01.05.2016	15-18	ZA Christian Kamke	Alt-Rudow 49	12357 Berlin	60490888
Maifeiertag					

Notdienst (einschließlich bis zum 26.06.2016) II. Quartal 2016

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
05.05.2016	09-12	Pr. Torsten Beier - aZÄ Dr. Julia Gurle	Joachim-Gottschalk-Weg 21	12353 Berlin	6613768
Christi Himmelfahrt					
05.05.2016	15-18	ZÄ Weronika Alex	Karl-Marx-Str. 27	12043 Berlin	62730911
Christi Himmelfahrt					
06.05.2016	09-12	Dr. Michaela Opri	Lipschitzallee 20 - 22	12351 Berlin	6031062
06.05.2016	15-18	Dr. Thorsten Richter	Lipschitzallee 20 - 22	12351 Berlin	6031062
07.05.2016	09-12	ZA Gohdarz Hajo	Emser Str. 26	12051 Berlin	62845859
07.05.2016	15-18	ZA Cheirko Hajo	Emser Str. 26	12051 Berlin	62845859
08.05.2016	09-12	ZÄ Liane Juschkewitz	Goldammerstr. 34	12351 Berlin	6620360
08.05.2016	15-18	ZÄ A. Emanuela Bislanis	Nogatstr. 25	12051 Berlin	6262646
14.05.2016	09-12	Pr. Dr./*Popovici*Mos.I.M.Set.-Med - aZÄ Gulnara Adigozalova	Lahnstr. 98	12055 Berlin	68597470
Pfingstsamstag					
14.05.2016	15-18	ZA Duran Korkmaz	Karl-Marx-Str. 170	12043 Berlin	6885968
Pfingstsamstag					
15.05.2016	09-12	ZÄ Petra Göllnitz	Sonnenallee 159	12059 Berlin	6874471
Pfingstsonntag					
15.05.2016	15-18	ZA Peter Völkel	Karl-Marx-Str. 156	12043 Berlin	6812852
Pfingstsonntag					
16.05.2016	09-12	ZÄ Danuta Barthel	Sanderstr. 1	12047 Berlin	6943194
Pfingstmontag					
16.05.2016	15-18	Dr. Robin Hoyer	Germaniapromenade 28	12347 Berlin	6255302
Pfingstmontag					
21.05.2016	09-12	ZÄ Nazli Oghan	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	81493338
21.05.2016	15-18	ZÄ Nuriye Özel-Karaca	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	81493338
22.05.2016	09-12	Pr. Dr. Gabriele Meißner - aZÄ Heidrun Lübke	Karl-Marx-Str. 266	12057 Berlin	6846434
22.05.2016	15-18	ZA Eberhard Sänger	Britzer Damm 63	12347 Berlin	6065011
28.05.2016	09-12	Pr. George G. Chirilas - aZÄ Adelina Bakardzhieva	Weisestr. 13	12049 Berlin	6216097
28.05.2016	15-18	ZÄ Armine Manukyan	Fontanestr. 18	12049 Berlin	6213654
29.05.2016	09-12	ZA Robert Terkhany	Grüner Weg 46	12359 Berlin	6012098
29.05.2016	15-18	Pr. Dr.Gebhardt,Landgraf&Dr.Möhrke - aZÄ Sylvia Rehse	Britzer Damm 73	12347 Berlin	6066088
04.06.2016	09-12	Dr. Jamila Dybe	Germaniapromenade 28	12347 Berlin	6255302
04.06.2016	15-18	ZÄ Bettina Ackermann	Germaniapromenade 28	12347 Berlin	6255302
05.06.2016	09-12	Pr. Dr. Christian Radtke - aZÄ Martina Miteva	Karl-Marx-Str. 189	12055 Berlin	6875992
05.06.2016	15-18	Dr. Christian Radtke	Karl-Marx-Str. 189	12055 Berlin	6875992
11.06.2016	09-12	Pr. Dr. Schreck & Decke - aZA Robert Scholz	Britzer Damm 116	12347 Berlin	6064053
11.06.2016	15-18	Dr. Heinz-Henner Schreck	Britzer Damm 116	12347 Berlin	6064053
12.06.2016	09-12	Dr. Christiane Schierholz	Marienfelder Chaussee 148	12349 Berlin	7421099
12.06.2016	15-18	Dr. Souzan Lajvardi	Karl-Marx-Str. 30	12043 Berlin	6233346
18.06.2016	09-12	ZA Alexander Nachimowski	Karl-Marx-Str. 88	12043 Berlin	6813819
18.06.2016	15-18	ZÄ Ingrid Wolf	Richardstr. 108	12043 Berlin	6871846
19.06.2016	09-12	Pr. Thomas Melzer - aZÄ Dr. Laura Fuchs	Krokusstr. 90	12357 Berlin	6616096
19.06.2016	15-18	ZA Thomas Melzer	Krokusstr. 90	12357 Berlin	6616096
25.06.2016	09-12	ZA Uwe Wegener	Krokusstr. 91	12357 Berlin	6636095
25.06.2016	15-18	ZA Andreas Wolf	Krokusstr. 91	12357 Berlin	6636095
26.06.2016	09-12	ZÄ Elvira Perder-Seipold	Buckower Damm 221c	12349 Berlin	6042020
26.06.2016	15-18	Dr. medic. stom. I. Talesnik	Flughafenstr. 76	12049 Berlin	6214086

Pankow

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

02.04.2016	09-12	Dr. Rolf Heizmann	Schönhauser Allee 75	10439 Berlin	40574640
02.04.2016	15-18	ZÄ Petra Deda	Behaimstr. 22	13086 Berlin	9251454
03.04.2016	09-12	ZÄ Melanie Schmelz	Schönhauser Allee 97	10439 Berlin	4458909
03.04.2016	15-18	ZÄ Christine Barz	Falkenberger Str. 27	13088 Berlin	9269475
09.04.2016	09-12	Dr. Ute Miethe	Wiltbergstr. 28	13125 Berlin	9492173
09.04.2016	15-18	ZÄ Andrea Schultz	Grellstr. 32	10409 Berlin	4211774
10.04.2016	09-12	Pr. Dr. Mokabberi & Partner - aZÄ Katja Griethe	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
10.04.2016	15-18	Pr. Dr. Mokabberi & Partner - aZA Dennis Schürger	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
16.04.2016	09-12	Pr. Cornelia Lehr - aZÄ Katharina Lehr	Walter-Friedrich-Str. 3	13125 Berlin	9416674
16.04.2016	15-18	ZA Thomas Jäger	Florastr. 47	13187 Berlin	4853775
17.04.2016	09-12	ZA Jens Behnke	Kastanienallee 37/38	13158 Berlin	9164789
17.04.2016	15-18	Dr. Alice Sommermeyer	Schönhauser Allee 91	10439 Berlin	4727104

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
23.04.2016	09-12	Pr. Daniel Haensch - aZÄ Dr. Tatiana Hebener	Damerowstr. 6 - 7	13187 Berlin	4746200
23.04.2016	15-18	ZA Ingo Zimmermann	Wichertstr. 66	10439 Berlin	40574932
24.04.2016	09-12	Dr. Birgit Wirthgen	Christburger Str. 37	10405 Berlin	4427692
24.04.2016	15-18	ZÄ Ulrike Töwe-Helm	Schivelbeiner Str. 33	10439 Berlin	4458613
30.04.2016	09-12	Dr. Constanze Abraham-Metter	Kolmarer Str. 4	10405 Berlin	4425620
30.04.2016	15-18	Dr. Marion Becker	Elsa-Brandström-Str. 8	13189 Berlin	4721038
01.05.2016	09-12	Pr. Dr. Faina Rebo-Doepner - aZÄ Kristin Richter	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
Maifeiertag					
01.05.2016	15-18	ZA Peter-Michael Nehring	Hiddenseer Str. 1	10437 Berlin	44715373
Maifeiertag					
05.05.2016	09-12	ZA Erich Meißner	Danziger Str. 153	10407 Berlin	4233292
Christi Himmelfahrt					
05.05.2016	15-18	Dr. Claudia Loysa	Selma-Lagerlöf-Str. 4	13189 Berlin	4715484
Christi Himmelfahrt					
06.05.2016	09-12	ZA Nico Jänicke	Wiltbergstr. 25	13125 Berlin	9416671
06.05.2016	15-18	Dr. Hella Nesener	Wiltbergstr. 25	13125 Berlin	9416671
07.05.2016	09-12	ZÄ Ina-Marina Feick	Kastanienallee 32	10435 Berlin	4481243
07.05.2016	15-18	Dr. Anke Grajetzki	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
08.05.2016	09-12	Pr. Dr. Springer & Landsmann - aZÄ Dagmar Suhr	Hauptstr. 63	13127 Berlin	4742711
08.05.2016	15-18	Dr. Frank Wolfgang Förster	Diedenhofer Str. 12	10405 Berlin	4425618
14.05.2016	09-12	Dr. Peter Klaus	Hufelandstr. 14	10407 Berlin	4258491
Pfingstsamstag					
14.05.2016	15-18	Dr. Claudia Krippner	Wichertstr. 22	10439 Berlin	4458625
Pfingstsamstag					
15.05.2016	09-12	ZA Holger Kretzschmar	Schönhauser Allee 41	10435 Berlin	4424238
Pfingstsonntag					
15.05.2016	15-18	Dr. Cornelia Krause	Zepernicker Str. 56	13125 Berlin	9490084
Pfingstsonntag					
16.05.2016	09-12	ZÄ Ulrike Riemann	Schliemannstr. 23	10437 Berlin	44358153
Pfingstmontag					
16.05.2016	15-18	ZÄ Kerstin Kaschte	Hauptstr. 32	13158 Berlin	9165930
Pfingstmontag					
21.05.2016	09-12	Dr. Dagmar Weigt	Kastanienallee 6	10435 Berlin	4427638
21.05.2016	15-18	Pr. Neumann, Dres. Neumann & Kühn - aZÄ Jana Kinder	Prenzlauer Allee 15	10405 Berlin	4426919
22.05.2016	09-12	Dr. Mathias Reisch	Prenzlauer Allee 180	10405 Berlin	4440849
22.05.2016	15-18	Pr. Dr. Mathias Reisch - aZÄ Daniela Braune	Prenzlauer Allee 180	10405 Berlin	4440849
28.05.2016	09-12	Dr. Hendrik Eifler	Schönhauser Allee 82	10439 Berlin	44341542
28.05.2016	15-18	ZÄ Kerstin Eifler	Schönhauser Allee 82	10439 Berlin	44341542
29.05.2016	09-12	Pr. Holger & Angelika Nachtigall - aZÄ Kirstin Thomas	Liebermannstr. 202	13088 Berlin	9253246
29.05.2016	15-18	Dr. Gert-Udo Wegner	Walter-Friedrich-Str. 12	13125 Berlin	9490409
04.06.2016	09-12	ZÄ Sabine Hill	Tschaikowskistr. 39	13156 Berlin	4855659
04.06.2016	15-18	ZÄ Susanne Jung	Florastr. 78	13187 Berlin	4853965
05.06.2016	09-12	ZA Tobias Bahr	Florastr. 78	13187 Berlin	4853965
05.06.2016	15-18	ZA Uwe Schäfer	Berliner Str. 13	13187 Berlin	4853711
11.06.2016	09-12	Dr. Christoph Schölzel	Landsberger Allee 117 A	10407 Berlin	9756757
11.06.2016	15-18	ZÄ Ines Goldmann	Isländische Str. 14	10439 Berlin	4459850
12.06.2016	09-12	ZA Carsten Becker	Bötzowstr. 30	10407 Berlin	4254008
12.06.2016	15-18	ZA René Zabel	Pasteurstr. 1	10407 Berlin	5337845
18.06.2016	09-12	Dr. Marion Jendrošek	Thomas-Mann-Str. 57	10409 Berlin	4254872
18.06.2016	15-18	Pr. Martin Funke - aZÄ Franziska Kiefert	Wolfshagener Str. 54	13187 Berlin	48637855
19.06.2016	09-12	ZÄ Antje Poblitzki	Mühlenstr. 1	13187 Berlin	4859278
19.06.2016	15-18	ZÄ Ines Pietz	Mühlenstr. 1	13187 Berlin	4859278
25.06.2016	09-12	ZA Ludwig Strümpel	Berliner Allee 158	13088 Berlin	9253889
25.06.2016	15-18	Pr. Dr. Guido Strenzenbach - aZÄ Dr. Andrea Büchting	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
26.06.2016	09-12	Dr. Detloff Sommerfeldt	Grabbeallee 61	13156 Berlin	4856989
26.06.2016	15-18	Dr. Miriam Sommerfeldt	Grabbeallee 61	13156 Berlin	4856989

Reinickendorf

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

02.04.2016	09-12	Pr. Wein & Galuschka - aZA Khalid Faraj	Senftenberger Ring 3 A	13439 Berlin	4161171
02.04.2016	15-18	Dr. Urte Jochmann	Gorkistr. 45	13509 Berlin	4339476
03.04.2016	09-12	Dr. Ulrike Wersch-Winckler	Ruppiner Chaussee 137	13503 Berlin	4314791
03.04.2016	15-18	ZA Christoph Winckler	Ruppiner Chaussee 137	13503 Berlin	4314791

Notdienst (einschließlich bis zum 26.06.2016) II. Quartal 2016

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
09.04.2016	09-12	Pr. Kistner, Speda & Schönborn - aZÄ dr. med. dent. Anikó Törös	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
09.04.2016	15-18	ZÄ Gerlinde Schönborn	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
10.04.2016	09-12	ZÄ Valentina Mertens	Oraniendamm 10	13469 Berlin	40304710
10.04.2016	15-18	Dr. Stefan Verch	Berliner Str. 137	13467 Berlin	40009540
16.04.2016	09-12	ZA Gunnar Gansen	Scharnweberstr. 15	13405 Berlin	4951020
16.04.2016	15-18	ZA Ruben Hoeft	Oranienburger Str. 85 - 86	13437 Berlin	40914870
17.04.2016	09-12	Pr. Dr. Farhad Raschidi - aZÄ Katharina Hock	Schloßstr. 2	13507 Berlin	43603404
17.04.2016	15-18	ZA Bogdan-Catalin Spring	Berliner Str. 97	13507 Berlin	4339008
23.04.2016	09-12	ZA Carsten Ubbelohde	Berliner Str. 12	13507 Berlin	4348400
23.04.2016	15-18	Dr. Miklos Büttner	Brunowstr. 14	13507 Berlin	4339469
24.04.2016	09-12	Dr. Dobrinka Sandow	Waidmannsluster Damm 21	13509 Berlin	4124034
24.04.2016	15-18	Dr. Robert Jepp	Zabel-Krüger-Damm 31	13469 Berlin	4023044
30.04.2016	09-12	ZÄ Tomke Eger	Oranienburger Str. 84	13437 Berlin	4118095
30.04.2016	15-18	Dr. Andrea Mahlow	Oraniendamm 45	13469 Berlin	40536595
01.05.2016	09-12	Pr. Dr. Hasan Coskun - aZA Malek Al Akrad	Residenzstr. 115	13409 Berlin	93950712
Maifeiertag					
01.05.2016	15-18	Pr. Claudia Döring - aZA Amin Hafiz	Reginhardstr. 34	13409 Berlin	4921902
Maifeiertag					
05.05.2016	09-12	Pr. Dres.Schüttler-Janikulla&Seide - aZÄ Sylvia Brauer	Deutsche Str. 2	13407 Berlin	49876425
Christi Himmelfahrt					
05.05.2016	15-18	ZÄ Barbara Jahns	Ollenhauerstr. 53a	13403 Berlin	4969033
Christi Himmelfahrt					
06.05.2016	09-12	Dr. Siegfried A. Linke	Huttwiler Weg 20	13407 Berlin	4953649
06.05.2016	15-18	Pr. Dr.Dr.Weiss, Dr. Weigt & Ebel - aZA Dr. Simon Meißner	Scharnweberstr. 2	13405 Berlin	49893636
07.05.2016	09-12	Dr. Andreas Moormann	Hohefeldstr. 41	13467 Berlin	40578903
07.05.2016	15-18	ZA Mark Gitnik	Scharnweberstr. 117	13405 Berlin	4122520
08.05.2016	09-12	ZA Wolfgang Herzog	Techowpromenade 63	13437 Berlin	4111680
08.05.2016	15-18	Dr. Kirsten Borrmann	Residenzstr. 6	13409 Berlin	4951186
14.05.2016	09-12	ZA Erhard Templiner	Eichborndamm 243	13437 Berlin	40998180
Pfingstsamstag					
14.05.2016	15-18	Pr. Kistner, Speda & Schönborn - aZÄ Dr. Katarina Kuhle	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
Pfingstsamstag					
15.05.2016	09-12	ZÄ Ines Flach	Schulzendorfer Str. 106	13503 Berlin	4313724
Pfingstsonntag					
15.05.2016	15-18	ZÄ Elke Lobert	Waidmannsluster Damm 21	13509 Berlin	41471700
Pfingstsonntag					
16.05.2016	09-12	Pr. Dr. Frank Wiebeck - aZÄ Katina Heine	Residenzstr. 122	13409 Berlin	4959090
Pfingstmontag					
16.05.2016	15-18	Dr. Hasan Coskun	Residenzstr. 115	13409 Berlin	93950712
Pfingstmontag					
21.05.2016	09-12	Pr. Dr. Ines Fuhrmann - aZA Gregory Kosloff	Holländerstr. 34	13407 Berlin	4562742
21.05.2016	15-18	ZÄ Ingrid Arndt	Oranienburger Str. 85 - 86	13437 Berlin	40914870
22.05.2016	09-12	ZÄ Catrin Finger	Zerndorfer Weg 54	13465 Berlin	4922044
22.05.2016	15-18	ZÄ Katrin Brunz	Residenzstr. 154	13409 Berlin	4951090
28.05.2016	09-12	ZÄ Katharina Schewski	Oranienburger Str. 82	13437 Berlin	43721843
28.05.2016	15-18	ZÄ Cornelia Schultze-Berndt	Grimbartsteig 64	13503 Berlin	4363666
29.05.2016	09-12	Dr. Sabine Seiffert	Wilhelm-Gericke-Str. 17 b	13437 Berlin	40910760
29.05.2016	15-18	Dr. Markus Roggensack	Ernststr. 4	13509 Berlin	4337639
04.06.2016	09-12	ZÄ Andrea Thiele	Scharnweberstr. 21 - 22	13405 Berlin	41783550
04.06.2016	15-18	ZÄ Jaqueline Petra Schwital	Klemkestr. 4	13409 Berlin	49897777
05.06.2016	09-12	Dr. Martin Kaminsky	Zabel-Krüger-Damm 17	13469 Berlin	4024055
05.06.2016	15-18	Pr. Dr. Martin Kaminsky - aZÄ Kathrin Späthe	Zabel-Krüger-Damm 17	13469 Berlin	4024055
11.06.2016	09-12	Pr. Wudowenz,Dr. Wudowenz & Flach - aZA Hannes Schulte-Osternmann	Schulzendorfer Str. 106	13503 Berlin	4313724
11.06.2016	15-18	ZÄ Barbara Kistner	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
12.06.2016	09-12	ZA Stephan Hoffmann	Wilhelmsruher Damm 116	13439 Berlin	4165858
12.06.2016	15-18	Dr. Matthias Kotzur	Ludolfingerplatz 4	13465 Berlin	4014545
18.06.2016	09-12	ZA Bernd Maczey	Markstr. 12	13409 Berlin	4557249
18.06.2016	15-18	Pr. Faramarz Zade - aZÄ dr. med. dent. S. Mirkazemi	Brunowstr. 4	13507 Berlin	4343470
19.06.2016	09-12	ZÄ Wilhelmine Kmiotek	Dannenwalder Weg 92	13439 Berlin	4157050
19.06.2016	15-18	Dr. Martin Rafalczyk	Gorkistr. 1	13507 Berlin	43557277
25.06.2016	09-12	ZÄ Martina Urich	Senftenberger Ring 11	13439 Berlin	40710630
25.06.2016	15-18	Dr. Helen Thomas	Gorkistr. 46	13509 Berlin	4339035
26.06.2016	09-12	Dr. Thomas Hohlfeld	Provinzstr. 61	13409 Berlin	4911503
26.06.2016	15-18	ZÄ Christine Stark	Aroser Allee 123	13407 Berlin	4954782

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
Spandau			(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)		
02.04.2016	09-12	Dr. Aliasghar Nejad	Weinmeisterhornweg 89	13593 Berlin	3619106
02.04.2016	15-18	ZA Thomas Kollaske	Hugo-Cassirer-Str. 38	13587 Berlin	33771512
03.04.2016	09-12	ZÄ Sibylle Reimers	Klosterstr. 34 - 35	13581 Berlin	3313323
03.04.2016	15-18	Dr. Carola Annas-Daniel	Breite Str. 17	13597 Berlin	35302830
09.04.2016	09-12	Pr. Jochen Ding - aZA Frank Rohde	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
09.04.2016	15-18	Dr. Sven-Holger Kurth	Brüderstr. 43	13595 Berlin	3315415
10.04.2016	09-12	ZÄ Sabine Franzeck	Am Kiefernhang 12	14089 Berlin	3651323
10.04.2016	15-18	ZA Holger Jegodka	Brunsbütteler Damm 18	13581 Berlin	36757777
16.04.2016	09-12	Dr. Gisela Kuhrt	Schönwalder Str. 1	13585 Berlin	3363858
16.04.2016	15-18	ZÄ Marlies Mitschke	Dallgower Str. 8	13583 Berlin	3336552
17.04.2016	09-12	Pr. Dr. Loth, Heinig & Bennecke - aZÄ Hanna Müller-Duffek	Pichelsdorfer Str. 121	13595 Berlin	3313368
17.04.2016	15-18	Dr. Joachim Loth	Pichelsdorfer Str. 121	13595 Berlin	3313368
23.04.2016	09-12	Dr. M. Olaf Neumann	Adamstr. 8	13595 Berlin	36282766
23.04.2016	15-18	ZA Andreas Zschache	Streitstr. 11 - 14	13587 Berlin	36757575
24.04.2016	09-12	Dr. Christian Büsgen	Hohenzollernring 95	13585 Berlin	3352898
24.04.2016	15-18	ZÄ Jutta Schalge-Al-Dilaimi	Stadtrandstr. 507	13589 Berlin	3735634
30.04.2016	09-12	Pr. Dr. Marcus Brandt - aZÄ Dr. Julia Zimmermann	Moritzstr. 24	13597 Berlin	33979797
30.04.2016	15-18	Dr. Marcus Brandt	Moritzstr. 24	13597 Berlin	33979797
01.05.2016	09-12	Pr. Dr. Markus Deeken - aZA Christian Berreis	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
Maifeiertag					
01.05.2016	15-18	Pr. Dr. Bärbel & Daniel Haensch - aZÄ Heidi Köhler	Am Forstacker 18	13587 Berlin	3353987
Maifeiertag					
05.05.2016	09-12	Pr. Dr. Helmut Gottsauner - aZÄ Daniela Ide	Charlottenstr. 15	13597 Berlin	3334555
Christi Himmelfahrt					
05.05.2016	15-18	Pr. Dr. Reinhard Fleckenstein - aZÄ Dr. Christine Fleckenstein	Magistratsweg 21	13593 Berlin	3631058
Christi Himmelfahrt					
06.05.2016	09-12	ZA Norman Jacob	Carl-Schurz-Str. 35	13597 Berlin	3334807
06.05.2016	15-18	ZÄ Karen Weber	Gatower Str. 86	13595 Berlin	81867757
07.05.2016	09-12	ZA Wladimir Seiler	Pichelsdorfer Str. 90	13595 Berlin	20096765
07.05.2016	15-18	ZÄ Katja Schönfeldt	Schuckertdamm 324	13629 Berlin	3814580
08.05.2016	09-12	Pr. Dr. André Wenzel - aZÄ Sandra Langer	Brunsbütteler Damm 270	13591 Berlin	30837075
08.05.2016	15-18	ZÄ Gerlinde Angrick	Siemensdamm 47	13629 Berlin	3812977
14.05.2016	09-12	ZA Roman Chmielewski	Sakrower Landstr. 3	14089 Berlin	3654084
Pfungstsamstag					
14.05.2016	15-18	ZA Patrick Wirth	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
Pfungstsamstag					
15.05.2016	09-12	Dr. Jörn Kröger	Brüderstr. 43	13595 Berlin	3315415
Pfungstsonntag					
15.05.2016	15-18	Dr. Ramin Zarrinbal	Gatower Str. 191	13595 Berlin	36206256
Pfungstsonntag					
16.05.2016	09-12	Dr. Christina Midderhoff	Seeburger Weg 13	13581 Berlin	3619071
Pfungstmontag					
16.05.2016	15-18	Dr. Bastian Kämpfe	Seeburger Weg 13	13581 Berlin	3619071
Pfungstmontag					
21.05.2016	09-12	Dr. Marc-Gunnar Marcus	Betckestr. 6	13595 Berlin	3613023
21.05.2016	15-18	ZA Doc.m.in spec.stom. I. Lat	Obstallee 24	13593 Berlin	3632047
22.05.2016	09-12	ZÄ Melanie Krekeler	Magistratsweg 121	13591 Berlin	36711141
22.05.2016	15-18	Dr. Leif Krekeler	Magistratsweg 121	13591 Berlin	36711141
28.05.2016	09-12	Dr. Mathias Grote	Breite Str. 24	13597 Berlin	3332608
28.05.2016	15-18	Pr. Dr.Grote,Heidrowski &Dr.Kirchh - aZÄ Dr. Christine Wacke	Breite Str. 24	13597 Berlin	3332608
29.05.2016	09-12	Dr. Stephan Schulte	Feldstr. 56	13585 Berlin	3333580
29.05.2016	15-18	ZA Manfred Hagl	Richard-Münch-Str. 98	13591 Berlin	36402404
04.06.2016	09-12	Pr. Jeannette Deumer - aZÄ Ute Kauder	Gatower Str. 296	14089 Berlin	36431844
04.06.2016	15-18	ZÄ Jeannette Deumer	Gatower Str. 296	14089 Berlin	36431844
05.06.2016	09-12	ZA Daniel Bolschakow	Kirchhofstr. 2	13585 Berlin	3367873
05.06.2016	15-18	ZA Sven Manutschehr Sabri	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
11.06.2016	09-12	Dr. Robert Briche	Gartenfelder Str. 86 - 88	13599 Berlin	3343534
11.06.2016	15-18	Dr. Nele Briche	Gartenfelder Str. 86 - 88	13599 Berlin	3343534

Notdienst (einschließlich bis zum 26.06.2016) II. Quartal 2016

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
12.06.2016	09-12	ZA Thomas Guhl	Obstallee 28 - 30	13593 Berlin	36400250
12.06.2016	15-18	ZÄ Cornelia Machui	Obstallee 28 - 30	13593 Berlin	36400250
18.06.2016	09-12	Dr. Bärbel Haensch	Am Forstacker 18	13587 Berlin	3353987
18.06.2016	15-18	ZA Thomas Stalla	Schönwalder Allee 74	13587 Berlin	37595184
19.06.2016	09-12	Dr. Enno Mijatovic	Pichelsdorfer Str. 140	13595 Berlin	3317464
19.06.2016	15-18	ZA Souleimman Semo	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
25.06.2016	09-12	Dr. Dr. Harald Litke	Seeburger Str. 8	13581 Berlin	35106020
25.06.2016	15-18	ZA Ralf Kirchmann	Brunsbütteler Damm 271	13591 Berlin	3663800
26.06.2016	09-12	Pr. Minas Koutoukidis - aZA Triantafyllos Mitsas	Magistratsweg 13 - 17	13593 Berlin	3634575
26.06.2016	15-18	Pr. Minas Koutoukidis - aZÄ Viola Kirste	Magistratsweg 13 - 17	13593 Berlin	3634575

Steglitz-Zehlendorf

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

02.04.2016	09-12	Pr. Marion Woelm - aZÄ Bettina Bleschke	Martin-Buber-Str. 24	14163 Berlin	25564320
02.04.2016	15-18	Pr. Dr. Thomas Ladwig - aZA Norbert Eckelmann	Albrechtstr. 70	12167 Berlin	7953659
03.04.2016	09-12	Dr. Andrea Hoffmann	Ferdinandstr. 34	12209 Berlin	7724550
03.04.2016	15-18	Dr. Nora Wendorff-van Riesen	Königin-Luise-Str. 41	14195 Berlin	8326715
09.04.2016	09-12	Pr. Dres. Hoberg & Agostini - aZÄ Dr.J.Kugel-Freifrau von Ritter	Wrangelstr. 11 - 12	12165 Berlin	793026030
09.04.2016	15-18	Pr. Dres. Hoberg & Agostini - aZA Christian Philippi	Wrangelstr. 11 - 12	12165 Berlin	793026030
10.04.2016	09-12	Dr. Christian Frenzel	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
10.04.2016	15-18	ZA Klaus-Dieter Ulbricht	Königstr. 52	14109 Berlin	8053300
16.04.2016	09-12	ZÄ Christine Klapproth	Grunewaldstr. 6	12165 Berlin	7911227
16.04.2016	15-18	Dr. Matthias Konietzny	Argentinische Allee 4 - 6	14163 Berlin	80582626
17.04.2016	09-12	ZÄ Jutta Kassner	Markelstr. 59	12163 Berlin	7921192
17.04.2016	15-18	Dr. Theodor Jordan	Markelstr. 59	12163 Berlin	7921192
23.04.2016	09-12	Dr. Pia Mocker	Zimmermannstr. 34	12163 Berlin	79700034
23.04.2016	15-18	Dr. Carsten Bolstorff	Habelschwerdter Allee 27	14195 Berlin	84108850
24.04.2016	09-12	Dr. Dagmar Olivier	Drakestr. 52	12205 Berlin	8338010
24.04.2016	15-18	ZÄ Jana Weiß	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
30.04.2016	09-12	ZA Thomas Diezmann	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	8335867
30.04.2016	15-18	Pr. Dr. Herbst & Partner - aZA Dr. Michael Friedrich	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	8335867
01.05.2016	09-12	Dr. Friedrich M. Baumann	Königstr. 6	14109 Berlin	8052333
Maifeiertag					
01.05.2016	15-18	Pr. Dr. Dr. Andreas Hasse - aZA Thomas Schieritz	Teltower Damm 35	14169 Berlin	810597980
Maifeiertag					
05.05.2016	09-12	Dr. Thomas Franke	Schloßstr. 20	12163 Berlin	754447390
Christi Himmelfahrt					
05.05.2016	15-18	Pr. Dr. Dirk Potthoff - aZA Mohammed Hassan	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
Christi Himmelfahrt					
06.05.2016	09-12	ZA Karl Wilhelm Eisenberg	Albrechtstr. 127	12165 Berlin	7912010
06.05.2016	15-18	Dr. Katharina Borchart	Schloßstr. 28	12163 Berlin	79781990
07.05.2016	09-12	Pr. Dres. Hoberg & Agostini - aZÄ Jackeline Schaupp	Wrangelstr. 11 - 12	12165 Berlin	793026030
07.05.2016	15-18	Dr. Lavinia Bessenroth	Ringstr. 37	12205 Berlin	8114688
08.05.2016	09-12	Dr. Carla Noppe	Mergentheimer Str. 10 A	12247 Berlin	7744035
08.05.2016	15-18	ZA Raphael Will	Kieler Str. 1 - 2	12163 Berlin	7922042
14.05.2016	09-12	Pr. Dres. Hoberg & Agostini - aZÄ Franziska Müller	Wrangelstr. 11 - 12	12165 Berlin	793026030
Pfungstamstag					
14.05.2016	15-18	Pr. Dr. Sabine Weiß & Juliane Weiß - aZÄ Kathrin Meier	Hubertusstr. 11	12163 Berlin	7937413
Pfungstamstag					
15.05.2016	09-12	Pr. Dr. Herbst & Partner - aZA Keke Schulz	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	8335867
Pfungstsonntag					
15.05.2016	15-18	Pr. Dres. Feuerböther & Mankow - aZÄ Johanna Conradi	Clayallee 330	14169 Berlin	62900850
Pfungstsonntag					
16.05.2016	09-12	Pr. Dr. Matthias Konietzny - aZA Robert Heinze	Argentinische Allee 4 - 6	14163 Berlin	80582626
Pfungstmontag					
16.05.2016	15-18	ZA Ulrich C. Degner	Glarner Str. 57	12205 Berlin	33604011
Pfungstmontag					

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
21.05.2016	09-12	ZÄ Julia Prum	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
21.05.2016	15-18	Dr. Ines Kirchhoff	Alt-Lankwitz 94	12247 Berlin	7746081
22.05.2016	09-12	ZA Carsten Rückert	Rheinstr. 41	12161 Berlin	85102930
22.05.2016	15-18	ZÄ Susanne von Hübbenet	Schloßstr. 19	12163 Berlin	7919007
28.05.2016	09-12	Dr. Nadine Pollesche	Leuchtenburgstr. 2	14165 Berlin	8151050
28.05.2016	15-18	ZA Uwe Zoske	Birkbuschstr. 9	12165 Berlin	84409073
29.05.2016	09-12	ZÄ Lidija Dejanovic	Leonorenstr. 89	12247 Berlin	75565969
29.05.2016	15-18	ZÄ Yvonne Ende	Breitenbachplatz 10	14195 Berlin	8242222
04.06.2016	09-12	Dr. Monika Lechler	Unter den Eichen 101	12203 Berlin	84109906
04.06.2016	15-18	MUDr. Zora Di Girolamo	Kaiser-Wilhelm-Str. 27	12247 Berlin	7728523
05.06.2016	09-12	Dr. Helge Werner Kohn	Altensteinstr. 44 A	14195 Berlin	7735847
05.06.2016	15-18	Dr. Kristina Hirsch	Altensteinstr. 44 A	14195 Berlin	7735847
11.06.2016	09-12	Dr. Michael Hopp	Kranoldplatz 5	12209 Berlin	70177442
11.06.2016	15-18	Pr. MUDr. Tatjana Hussain - aZA Sahib Hussain	Unter den Eichen 63	12203 Berlin	8328788
12.06.2016	09-12	Dr. Sigrun Bimberg	Potsdamer Chaussee 80	14129 Berlin	80404080
12.06.2016	15-18	Pr. Dr. Sigrun Bimberg - aZÄ Susanne Plath	Potsdamer Chaussee 80	14129 Berlin	80404080
18.06.2016	09-12	ZÄ Ute Sauer	Riemeisterstr. 9	14169 Berlin	8116046
18.06.2016	15-18	Dr. Martina Brien	Enzianstr. 2	12203 Berlin	8318043
19.06.2016	09-12	Pr. Dres.Mitzscherling,Heym,Schr - aZÄ Dr. Gesa von Criegern	Teltower Damm 39	14167 Berlin	8457500
19.06.2016	15-18	Dr. Robert Heym	Teltower Damm 39	14167 Berlin	8457500
25.06.2016	09-12	ZÄ Sylvia Meinzer	Schloßstr. 67	12165 Berlin	8345023
25.06.2016	15-18	ZÄ Katharina Corinna Togotzes	Teltower Damm 33	14169 Berlin	81296900
26.06.2016	09-12	ZÄ Sibylle Hardt	Königsberger Str. 45	12207 Berlin	7728275
26.06.2016	15-18	Dr. Alexander Voß	Berner Str. 29 a	12205 Berlin	8171525

Tempelhof-Schöneberg

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

02.04.2016	09-12	Pr. Dr. Anja Peschel - aZÄ Karolina Koczula	Bayrischer Platz 7	10779 Berlin	8544483
02.04.2016	15-18	Pr. Dr. Annette Seewaldt - aZÄ Dr. Marion Schönfeld	Hauptstr. 155	10827 Berlin	7812220
03.04.2016	09-12	ZÄ Birgitta Schlegel	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
03.04.2016	15-18	Dr. Katrin Perka	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
09.04.2016	09-12	Dr. Ahmed Gaiballa Eltahir	Hauptstr. 65	12159 Berlin	85078007
09.04.2016	15-18	Pr. Holger Soyk - aZÄ Christiane Henschke	Hildburghäuser Str. 5D	12279 Berlin	72320773
10.04.2016	09-12	Pr. Dr. Dezsö Sztankay - aZÄ Dr. Anja Göb	Bundesallee 92	12161 Berlin	8527193
10.04.2016	15-18	Pr. Dres. Ratzel & Schmidt - aZA Georgi Kostadinov	Hauptstr. 131	10827 Berlin	7817210
16.04.2016	09-12	ZA Hubertus Beydoun	Fuggerstr. 35	10777 Berlin	2134042
16.04.2016	15-18	Dr. Sylvia Stark	Fuggerstr. 35	10777 Berlin	2134042
17.04.2016	09-12	Dr. Hana Veger-Heyn	Regensburger Str. 4	10777 Berlin	2183292
17.04.2016	15-18	Dr. Alexander Heyn	Regensburger Str. 4	10777 Berlin	2183292
23.04.2016	09-12	Pr. Dr. Wolf-Ulrich Klotz &Partner - aZA Dr. Thomas Meißner	Bayreuther Str. 8	10787 Berlin	2131010
23.04.2016	15-18	Dr. Andreas Telschow	Vorbergstr. 8	10823 Berlin	78950006
24.04.2016	09-12	Dr. Michael Petschler	Feurigstr. 52	10827 Berlin	7821562
24.04.2016	15-18	Dr. Erika Hink	Innsbrucker Str. 58	10825 Berlin	7814506
30.04.2016	09-12	Dr. Jochen Steuerwald	Eisenacher Str. 84	10781 Berlin	2187237
30.04.2016	15-18	ZÄ Katharina Herrn	Martin-Luther-Str. 109	10825 Berlin	7811656
01.05.2016	09-12	Pr. Franziska Boldt - aZA Ahmed Marmash	Tempelhofer Damm 188	12099 Berlin	7521260
Maifeiertag					
01.05.2016	15-18	Dr. Dagmar Mönch	Manteuffelstr. 14	12103 Berlin	7511087
Maifeiertag					
05.05.2016	09-12	ZA Christian Raabe	Menzelstr. 2	12157 Berlin	8550737
Christi Himmelfahrt					
05.05.2016	15-18	Dr. Christoph Kathke	Innsbrucker Str. 35	10825 Berlin	7812206
Christi Himmelfahrt					
06.05.2016	09-12	ZA Horst Wendorff	Schmargendorfer Str. 16	12159 Berlin	8522168
06.05.2016	15-18	Dr. Karsten Dix	Neue Straße 24	12103 Berlin	7518032
07.05.2016	09-12	MUDr. Daniela Gerhath	Eisenacher Str. 19-20	12109 Berlin	7040944
07.05.2016	15-18	ZA Michael Freydank	Alt-Lichtenrade 112	12309 Berlin	74681560
08.05.2016	09-12	Dr. Bernd Jaeckel	Cranachstr. 52	12157 Berlin	8558047
08.05.2016	15-18	Pr. Dres. Vettin & Meißner - aZÄ Dr. Katja Bornfleth	Bayreuther Str. 35	10789 Berlin	6868088

Notdienst (einschließlich bis zum 26.06.2016) II. Quartal 2016

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
14.05.2016	09-12	Pr. Xiaoying Guan - aZÄ Dorothea-A. Alexander	Lauterstr. 17/18	12159 Berlin	609836868
Pfingstsamstag					
14.05.2016	15-18	ZÄ Silke Hennig	Mariendorfer Damm 126	12109 Berlin	7052041
Pfingstsamstag					
15.05.2016	09-12	Dr. Birgit Kilian	Friedenfelser Str. 15	12279 Berlin	7214045
Pfingstsonntag					
15.05.2016	15-18	ZA Kostas Weniadiadis	Marienfelder Allee 75-79	12277 Berlin	7214082
Pfingstsonntag					
16.05.2016	09-12	ZA Clemens Wolter	Friedrich-Wilhelm-Str. 12	12099 Berlin	75702583
Pfingstmontag					
16.05.2016	15-18	ZÄ Michaela Tischer	Hauptstr. 30	10827 Berlin	7825060
Pfingstmontag					
21.05.2016	09-12	Pr. Dres.m.st.Brandmann & Brandmann - aZA Andres Sedda	Potsdamer Str. 160	10783 Berlin	280446680
21.05.2016	15-18	Dr.-medic stom. J. Brandmann	Potsdamer Str. 160	10783 Berlin	280446680
22.05.2016	09-12	ZÄ Linda Bondulich	Regensburger Str. 12	12309 Berlin	7444090
22.05.2016	15-18	ZÄ Katharina Einsporn	Tauernallee 46	12107 Berlin	7444877
28.05.2016	09-12	ZÄ Sabine Franke	Skarbinastr. 77	12309 Berlin	7455292
28.05.2016	15-18	ZÄ Doris Hübotter	Konradinstr. 1	12105 Berlin	75447150
29.05.2016	09-12	ZÄ Ina Dietrich-Knauth	Tauernallee 2a	12107 Berlin	7414040
29.05.2016	15-18	ZA Detlev Schweitzer	Nürnberger Str. 67	10787 Berlin	72614767
04.06.2016	09-12	ZA Jens Hundt	Bahnhofstr. 23	12305 Berlin	7446040
04.06.2016	15-18	ZA Michael Kissal	Bahnhofstr. 23	12305 Berlin	7446040
05.06.2016	09-12	Pr. Dr. Dirk K. Kahnis - aZÄ Elena Lauraité	Nürnberger Str. 67	10787 Berlin	72614767
05.06.2016	15-18	ZA Berthold Peter Dorn	Wormser Str. 4	10789 Berlin	21019946
11.06.2016	09-12	Dr. Daniela Purrer	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
11.06.2016	15-18	Pr. Dr. Groenke & Partner - aZA Eugen Pawlow	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
12.06.2016	09-12	ZA Hung Duc Vu	Bayerischer Platz 11	10779 Berlin	23473778
12.06.2016	15-18	ZÄ Cornelia Dagbeto	Gersdorfstr. 35	12105 Berlin	70098488
18.06.2016	09-12	Dr. Norbert Fischer	Eisenacher Str. 108	10777 Berlin	21750660
18.06.2016	15-18	Dr. Sonja Herrmann	Sponholzstr. 28 - 29	12159 Berlin	6127014
19.06.2016	09-12	Dr. Jens-Delf Schmidt	Kurfürstenstr. 55	12105 Berlin	7061806
19.06.2016	15-18	ZA Uwe Kubelka	Kurfürstenstr. 55	12105 Berlin	7061806
25.06.2016	09-12	ZA Arman Pakzad	Albulaweg 31	12107 Berlin	7414217
25.06.2016	15-18	Dr. Manfred Dachner	Motzstr. 11	10777 Berlin	2162931
26.06.2016	09-12	Dr. Lukas Schleithoff	Friedrich-Wilhelm-Str. 13	12099 Berlin	7524040
26.06.2016	15-18	Dr. Ingo Hoppenburg	Hauptstr. 101	10827 Berlin	7820307

Treptow-Köpenick

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

02.04.2016	09-12	Pr. Dr. Jeannette Gersdorf - aZÄ Dr. Petra Zunker	Schnellerstr. 21	12439 Berlin	6364387
02.04.2016	15-18	Dr. Jeannette Gersdorf	Schnellerstr. 21	12439 Berlin	6364387
03.04.2016	09-12	ZÄ Victoria Glauche	Bölschestr. 27 - 28	12587 Berlin	6452480
03.04.2016	15-18	ZA Markus Glauche	Bölschestr. 27 - 28	12587 Berlin	6452480
09.04.2016	09-12	ZÄ Constanze Schönberg	Bahnhofstr. 33 - 38	12555 Berlin	6572426
09.04.2016	15-18	Pr. Schönberg & Stolze - aZÄ Janice Klein	Bahnhofstr. 33 - 38	12555 Berlin	6572426
10.04.2016	09-12	Dr. Dr. Irina Brzenska	Bölschestr. 113	12587 Berlin	656616780
10.04.2016	15-18	ZA Konstantin Alexandrow	Bölschestr. 113	12587 Berlin	656616780
16.04.2016	09-12	Dr. Holger Fitzner	Königsheideweg 287	12487 Berlin	6360079
16.04.2016	15-18	Dr. Dagmar Dejak	Bahnhofstr. 51	12555 Berlin	6572211
17.04.2016	09-12	ZÄ Janina Meinke	Köpenicker Str. 74	12524 Berlin	6721600
17.04.2016	15-18	Dr. Heike Weingart	Pablo-Neruda-Str. 2	12559 Berlin	65498360
23.04.2016	09-12	ZA Frank Decke	Grünauer Str. 40	12557 Berlin	6519085
23.04.2016	15-18	ZÄ Katja Piesker	Lassallestr. 40 - 42	12589 Berlin	6489388
24.04.2016	09-12	ZÄ Birgit Nispel	Fürstenwalder Allee 21 - 23	12589 Berlin	6489934
24.04.2016	15-18	Dr. Burkhard Rabe	Mahlsdorfer Str. 39 - 40	12555 Berlin	6572535
30.04.2016	09-12	Dr. Gundula Hille	Nipkowstr. 10 - 12	12489 Berlin	6774684
30.04.2016	15-18	Pr. Ramona Zeisler - aZÄ Lien Hoang Phuong	Mahlsdorfer Str. 106 - 107	12555 Berlin	66865210

Notdienst (einschließlich bis zum 26.06.2016) II. Quartal 2016

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
01.05.2016 Maifeiertag	09-12	Pr. Öztan & Partner - aZÄ Jasmin Wüsthoff	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
01.05.2016 Maifeiertag	15-18	Pr. Öztan & Partner - aZA Wilm Zunkel	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
05.05.2016 Christi Himmelfahrt	09-12	ZA Guido Pawlik	Kietz 7	12557 Berlin	6514354
05.05.2016 Christi Himmelfahrt	15-18	Pr. Guido Pawlik & Selim Aksoy - aZA Hamit Cananoglu	Kietz 7	12557 Berlin	6514354
06.05.2016	09-12	Pr. Beate Wilhelm - aZA Dr. Moritz Hertel	Baumschulenstr. 9 - 10	12437 Berlin	5328095
06.05.2016	15-18	Pr. Beate Wilhelm - aZA Mario Wilhelm	Baumschulenstr. 9 - 10	12437 Berlin	5328095
07.05.2016	09-12	Pr. Dr. Nina Grund - aZÄ Yasmin Awwad	Albert-Einstein-Str. 2	12489 Berlin	63922406
07.05.2016	15-18	ZÄ Ulrike Muhme	Alt-Köpenick 16	12555 Berlin	6557454
08.05.2016	09-12	Pr. Öztan & Partner - aZA Marcin Labusga	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
08.05.2016	15-18	Pr. Öztan & Partner - aZÄ Sandra Löger	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
14.05.2016 Pfingstsonntag	09-12	ZA Hermann Lenneps	Puschkinallee 6 d	12435 Berlin	61127981
14.05.2016 Pfingstsonntag	15-18	ZÄ Jutta Nagel	Puschkinallee 6 d	12435 Berlin	61127981
15.05.2016 Pfingstsonntag	09-12	Pr. Dr. Nathalie Khasin - aZÄ Dr. Britt Meusel	Sterndamm 9	12487 Berlin	6316690
15.05.2016 Pfingstsonntag	15-18	ZÄ Susanne Kloppick	Baumschulenstr. 90 - 91	12437 Berlin	5328871
16.05.2016 Pfingstmontag	09-12	Dr. Aimé Ringo Schenk	Edisonstr. 63	12459 Berlin	53015624
16.05.2016 Pfingstmontag	15-18	Pr. Frank Decke - aZÄ Stephanie Dudka	Grünauer Str. 40	12557 Berlin	6519085
21.05.2016	09-12	Dr. Jutta Mönig	Ekhofstr. 10a	12557 Berlin	6559400
21.05.2016	15-18	ZÄ Anja Genschow	Köpenzeile 109-113	12557 Berlin	6519630
22.05.2016	09-12	Dr. Corinna Romann	Heidekampweg 49	12437 Berlin	5328792
22.05.2016	15-18	ZA Steven Wockenfuß	Kietzer Str. 5	12555 Berlin	6557097
28.05.2016	09-12	ZA Frank Dickfoß	Sterndamm 200 A	12487 Berlin	6317710
28.05.2016	15-18	Dr. Claudia Stecklina	Schnellerstr. 63	12439 Berlin	6317455
29.05.2016	09-12	Dr. Maren Schmidt	Rudower Chaussee 12a	12489 Berlin	6513796
29.05.2016	15-18	Dr. Alke Schlottag	Wendenschloßstr. 340	12557 Berlin	65495270
04.06.2016	09-12	ZÄ Uta Stade	Kinzerallee 16	12555 Berlin	6561291
04.06.2016	15-18	Dr. Ilona Hänel	Kinzerallee 16	12555 Berlin	6561291
05.06.2016	09-12	ZÄ Beate Wilhelm	Baumschulenstr. 9 - 10	12437 Berlin	5328095
05.06.2016	15-18	Dr. Jeanette Salbach	Baumschulenstr. 31	12437 Berlin	5322136
11.06.2016	09-12	Dr. Christian Thulmann	Dörpfeldstr. 11	12489 Berlin	6775664
11.06.2016	15-18	Pr. Dr. Christian Thulmann - aZÄ Heike Thulmann	Dörpfeldstr. 11	12489 Berlin	6775664
12.06.2016	09-12	Dr. Lars Börner	Wendenschloßstr. 37	12559 Berlin	6519411
12.06.2016	15-18	ZA Stefan Hagen	Wendenschloßstr. 37	12559 Berlin	6519411
18.06.2016	09-12	ZA Uwe Heine	Bölschestr. 80	12587 Berlin	6455143
18.06.2016	15-18	ZÄ Cornelia Stolze	Bahnhofstr. 33 - 38	12555 Berlin	6572426
19.06.2016	09-12	ZA Olaf Vogel	Gutenbergstr. 2	12557 Berlin	6559397
19.06.2016	15-18	ZA Tobias Dieke	Bölschestr. 113	12587 Berlin	656616780
25.06.2016	09-12	ZÄ Birgit Kempcke	Mahlsdorfer Str. 86	12555 Berlin	6572816
25.06.2016	15-18	ZÄ Ursula Klotz	Gosener Damm 7	12559 Berlin	6598221
26.06.2016	09-12	Dr. Peer Lottholz	Friedrichshagener Str. 6c	12555 Berlin	6564419
26.06.2016	15-18	ZÄ Brigitte Reichel	Sterndamm 152	12487 Berlin	6317609

Kieferorthopädischer Notdienst

10.00 Uhr–14.00 Uhr

II. Quartal 2016

Stand 06.01.2016

In Berlin findet an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Brückentagen ein kieferorthopädischer Notdienst statt. Für Berlin wird ein Zahnarzt eingeteilt, welcher in der Zeit von 10.00 – 14.00 Uhr in seiner Praxis für kieferorthopädische Notfälle zur Verfügung steht.

Notdiensttausch

Sollten Sie Ihren Notdienst nicht durchführen können, haben Sie die Möglichkeiten, den Notdienst mit einem Kollegen zu tauschen oder können den Notdienst auch an einen Kollegen abgeben.

Befreiung vom Notdienst

Ein Antrag auf Befreiung vom Notdienst kann nur aus besonderem Anlass schriftlich gestellt werden. Eine Befreiung für Feiertage ist nicht möglich.

Informationen für Patienten

Ihre Patienten verweisen Sie bitte ausschließlich auf die telefonische Ansage unter der Telefonnummer 89004 333 und auf die Möglichkeit, den Notdienst auf unserer Homepage einzusehen unter www.kzv-berlin.de

(Ansprechpartner unter Hotline Stempel und Notdienst: 89004-412)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
02.04.2016	10-14	ZÄ Katharina Guenther	Malteserstr. 118	12249 Berlin	66651535
03.04.2016	10-14	ZÄ Juliane Brechling	Brunnenstr. 121	13355 Berlin	4634708
09.04.2016	10-14	Dr. Ralph Kretschmer	Gartenstr. 13	14169 Berlin	8115010
10.04.2016	10-14	Dr. Bernalin Kaya	Heylstr. 33	10825 Berlin	78891144
16.04.2016	10-14	Dr. Dietrich Subklew	Schönhauser Allee 118	10437 Berlin	4483138
17.04.2016	10-14	dr.dent. / H Mojgan Nowroozi	Glienicker Str. 6b	13467 Berlin	4024088
23.04.2016	10-14	Pr. Markó-Melis,Wiesner&Schönborn - aZÄ dr. dent. Dóra Hóbor Jászné	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
24.04.2016	10-14	Dr. Carsten Müller	Garbátyplatz 2	13187 Berlin	86008200
30.04.2016	10-14	Pr. Dr. Böhme & Partner - aZÄ Tanja Claudia Gruber	Müggelseedamm 208	12587 Berlin	64092028
01.05.2016	10-14	Pr. Dr.Trump,Hapke,Trump & Partner - aZÄ Sophie Krysewski	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
Maifeiertag					
05.05.2016	10-14	Pr. Dr. Boutros Fadel - aZA Dr. Mohammad Khalefa	Berliner Str. 18	10715 Berlin	8613950
Christi Himmelfahrt					
06.05.2016	10-14	Dr. Hagen Brechling	Breite Str. 1	13597 Berlin	3333647
07.05.2016	10-14	ZÄ Kornelia Alliston	Hellersdorfer Promenade 28	12627 Berlin	9942090
08.05.2016	10-14	Dr. Petra Löffler	Ilseburgerstr. 15	10589 Berlin	3467180
14.05.2016	10-14	Pr. Dr. Iwona Burzynska - aZÄ Manuela Paulick	Schloßstr. 27	12163 Berlin	79701326
Pfingstsamstag					
15.05.2016	10-14	Pr. Dr. Markus Lietzau - aZÄ Margarita Lietzau	Kurfürstendamm 22	10719 Berlin	88771515
Pfingstsonntag					
16.05.2016	10-14	Pr. Birgit Witte - aZÄ Silvia Rosengart	Müllerstr. 56-58	13349 Berlin	4523613
Pfingstmontag					
21.05.2016	10-14	Dr. Andreas Böhme	Müggelseedamm 208	12587 Berlin	64092028
22.05.2016	10-14	ZÄ D.D.S.(USA) Leila Movarekhi	Heinsestr. 26	13467 Berlin	4140290
28.05.2016	10-14	Dr. Christine Kühnel	Kaiserdamm 20	14057 Berlin	3218892
29.05.2016	10-14	Dr. Siegfried Gerlach	Büsingstr. 15	12161 Berlin	8511010
04.06.2016	10-14	Dr. Karin Blume-Kotzur	Seeburger Str. 3	13581 Berlin	3313010
05.06.2016	10-14	Dr. Maria Hüls-Plümpe	Schönwalder Str. 12	13347 Berlin	4618154
11.06.2016	10-14	Dr. Angela Petzold	Florastr. 20	12623 Berlin	5626861
12.06.2016	10-14	Pr. Dr. Heike Keil - aZÄ Dr. Brigitte Irro	Dorfstr. 9	13059 Berlin	96200726
18.06.2016	10-14	Dr. Kitty Velmer	Berkaer Str. 30	14193 Berlin	8256016
19.06.2016	10-14	Dr. Uta Lemke	Pestalozzistr. 80	10627 Berlin	31805758
25.06.2016	10-14	Dr. Evelin Leidner	Lily-Braun-Str. 83	12619 Berlin	5622023
26.06.2016	10-14	Dr. Roland Brodmann	Carl-Schurz-Str. 23	13597 Berlin	3332055

Die Jahreseinteilung 2016 für den kieferorthopädischen Notdienst finden Sie unter www.kzv-berlin.de/Für die Praxis/Notdienst.

Prophylaxe und Diagnostik

DH Regina Regensburger • Burgau

Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, Kfo Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)

Kurs
3071.11

Termin

Fr 04.03.2016 • 09:00 - 17:00 Uhr
 Sa 05.03.2016 • 09:00 - 18:00 Uhr

Kursgebühr
335,- €

Theoretische Grundlagen

Gingivitis- und Kariesentstehung, Säulen der traditionellen Prophylaxe, Prophylaxe durch Mundhygiene, Optimierung durch Zusatzhilfsmittel, Indizes im Vergleich, Belagsanfärbung, Kariesrisikoeinstufung, Prophylaxe durch Fluoridierung und CHX, Prophylaxe bei Risikopatienten Indikation der Fissurenversiegelung, Laserfluoreszenzmessung, praktische Durchführung der Fissurenversiegelung, prophylaktische Versiegelung, erweiterte Fissurenversiegelung, Nachversiegelung, Materialien zur Fissurenversiegelung, zusätzliche Hilfsmittel.

Übungen

PSI, Belagsanfärbung und Erstellung der Indizes, Oberflächenpolitur, Applikation von Fluorid und CHX Produkten, praktische Motivation und Instruktion Laserfluoreszenzmessung, Fissurenversiegelung der mitgebrachten extrahierten Zähne.

Motivation

Motivation ist der Schlüssel zum Erfolg bei Kindern und Jugendlichen! Die ZMA bekommt zahlreiche Tipps und Tricks im Umgang mit oft schwierigen jungen Patienten, um nach Wollens- und Könnens-Defizit zu unterscheiden, optimal zu argumentieren und zur häuslichen Mitarbeit zu motivieren.

Mitarbeiterkurs

8 Punkte

Helen Möhrke • Berlin

Abrechnung mit der GOZ: optimal - aber fair!

Kurs
9107.6

Termin

Sa 05.03.2016 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
185,- €

Nach der Gebührenordnung für Zahnärzte rechnen wir unsere privaten Leistungen in der Praxis täglich ab. Meist sind nur wenige unserer Patienten Privatpatienten. Aber die Menge der Leistungen, die die gesetzliche Krankenversicherung nicht mehr finanziert, wächst mit jeder Gesundheitsreform, so dass insgesamt der Anteil der privaten Leistungen in der Praxis ständig steigt. Natürlich werden wir auch die Frage klären: was ist neu – was wurde geändert?

- Der Paragraphenteil der GOZ – ungeliebt, aber wichtig
- Zugriff auf die GOÄ – die Schatzkiste für Zahnärztinnen und Zahnärzte
- Füllung versus Restauration

- Endodontie spezial
- Chirurgische Leistungen effizient berechnet
- Prophylaxeabrechnung – was darf, was muss?
- PAR – Grundtherapie und ergänzende Leistungen
- Abrechnung prothetischer Leistungen mit optimaler Honorarkalkulation

Innerhalb des Kurses unternehmen wir Streifzüge durch die Abrechnung nach GOZ, d. h. wir werden nicht Position für Position vorgehen, sondern eher die Lupe auf einzelnen Positionen innerhalb der Fachgebiete legen und besonders Wichtiges herausuchen.

Praxisführung

Dr. med. dent. Martina Obermeyer • Schlehdorf

Wie bekomme ich ein Dreamteam und wie behalte ich es?

5 Punkte

Kurs
5149.0

Termin

Fr 11.03.2016 • 15:00 - 19:00 Uhr

Kursgebühr
175,- €

Falsche und schlecht geschulte Mitarbeiterinnen sind der größte Umsatzkiller einer Praxis! Zudem kosten sie viel Zeit und Nerven.

Je besser ein Team in einer Praxis zusammenpasst, funktioniert und Hand in Hand arbeitet, umso erfolgreicher stellt sich die Praxis im Gesamten dar, v.a. auch finanziell! Ein Dreamteam entlastet Sie als Praxis-Chef/in am meisten und stellt den wirtschaftlichen Erfolg sicher.

Wie finde ich die richtigen Mitarbeiterinnen, die ins Praxiskonzept passen? Wie viele Damen brauche ich wirklich? Was ist effizient und wirtschaftlich?

Ein intaktes Team entsteht wodurch?
 Was ist als Praxisinhaber mein Gewinn?
 Wie wirkt sich das betriebswirtschaftlich aus?
 Vorstellungsgespräche und Probearbeiten: worauf ist zu achten?
 Aufnahme und Integration ins Team.
 Die Bedeutung der inneren Kündigung.
 Feedback, Lob und Perspektiven.

Ein Halb-Tages-Seminar, aus der Praxis für die Praxis – humorvoll und praxisnah demonstriert.

Chirurgie

8+1 Punkte

Dr. med. dent. Michael Petschler • Berlin

Auffrischkurs der chirurgischen Techniken für Zahnärzte

Kurs
0617.4

Termin

Fr 12.03.2016 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
265,- €

Die Furcht vor unabsehbaren Zwischenfällen bei der Durchführung zahnärztlicher chirurgischer Eingriffe hält viele Zahnärzte/innen ab, diese in der Praxis durchzuführen.

Ziel des Kurses ist es, die Grundlagen aufzufrischen und die operativen Fertigkeiten sowie die Fähigkeit zur Beherrschung der häufigsten Komplikationen zu vermitteln.

Im theoretischen Teil werden die rechtlichen Grundlagen, die Aufklärungspflicht, Entzündungsausbreitung, Antibiotikatherapie sowie die gängigen Operationsverfahren besprochen. Schwerpunkte sollen dabei auf die operative Zahnentfernung, den Verschluss einer Mund-Antrum-

Verbindung und auf die klassische Wurzelspitzenresektion gelegt werden. Anhand von verschiedenen vom Referenten selbst erstellten Videoaufnahmen werden die OP-Techniken erläutert und diskutiert.

Im praktischen Teil können am Schweinekiefer die Osteotomie und Zahnentfernung sowie Nahttechniken geübt werden. Ferner besteht die Möglichkeit, am Modellkiefer ein Implantat zu setzen.

mehr auf www.pfaff-berlin.de

77+15 Punkte

Zahnerhaltung

Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin

Mit den Kindern zieht es meistens die ganze Familie in die Zahnarztpraxis oder auch aus ihr heraus, falls keine ausreichende Kompetenz für Kinderzahnheilkunde und Prävention vorhanden ist. Gerade in den letzten Jahren ist die Kinderzahnheilkunde aber deutlich anspruchsvoller geworden, da bei einer wachsenden Zahl von Kindern komplexe orale Rehabilitationen mit Milchzahnendodontie, Stahlkronen und Lückenhalter nötig sind. Das Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin richtet sich dabei an alle, die ihre Kenntnisse im Bereich Kinderzahnheilkunde wieder auffrischen und erweitern wollen. Es umfasst alle Bereiche der Kinderzahnheilkunde und der Prävention.

Fr 11.03.2016, 14:00–19:00 Uhr
 Sa 12.03.2016, 09:00–17:00 Uhr
 Fr 15.04.2016, 14:00–19:00 Uhr
 Sa 16.04.2016, 09:00–17:00 Uhr
 Fr 20.05.2016, 14:00–19:00 Uhr
 Sa 21.05.2016, 09:00–17:00 Uhr
 Fr 02.09.2016, 14:00–19:00 Uhr
 Sa 03.09.2016, 10:00–18:00 Uhr
 Fr 30.09.2016, 09:00–19:00 Uhr
 Sa 01.10.2016, 09:00–15:00 Uhr

Moderator:
 Prof. Dr. Christian H. Splieth • Greifswald

Kurs
4020.10
 Termin
10 Veranstaltungstermine
 Kursgebühr
2.775,- €
2.500,- € bei Anmeldung bis zum 12.02.2016 und Zahlung bis zum 26.02.2016

46 Punkte

Funktionslehre

SF: Funktionsanalyse und -therapie für die tägliche Praxis

In der Kursserie „Funktionsanalyse und -therapie für die tägliche Praxis“ wird ein zeitgemäßes Behandlungskonzept der zahnärztlichen Funktionslehre dargestellt. Besonderer Wert wird auf die Umsetzbarkeit der komplexen Thematik in den täglichen Behandlungsablauf gelegt. Mit einem Mix aus Theorie und praktischen Übungen werden alle wichtigen Informationen auf dem Gebiet der zahnärztlichen Funktionslehre in kompakter, verständlicher und überschaubarer Art und Weise weitergegeben.

Fr 11.03.2016, 14:00–19:00 Uhr
 Sa 12.03.2016, 09:00–18:00 Uhr
 Fr 01.07.2016, 14:00–19:00 Uhr
 Sa 02.07.2016, 09:00–18:00 Uhr
 Fr 23.09.2016, 14:00–19:00 Uhr
 Sa 24.09.2016, 09:00–18:00 Uhr

Dr. Uwe Harth • Bad Salzflen

Kurs
1001.12
 Termin
6 Veranstaltungstermine
 Kursgebühr
1.650,- €
1.485,- € bei Anmeldung bis zum bis zum 12.02.2016 und Zahlung bis zum 26.02.2016

8+1 Punkte

Zahnerhaltung

Komposit einfach und gut - ein Arbeitskonzept – mit praktischen Übungen am Phantomkopf

Komposit einfach und gut....

- Morphologische Merkmale natürlicher Frontzähne.
- Beschreibung von Konturelementen wie der Inzisalkante, der Flächen des Approximalraums und der Palatinalflächen.
- Analyse der Zahnfarbe eines Zahns mit dessen Strukturmerkmalen
- Bestimmung der Farbwerte zur naturanalogen Rekonstruktion nach Beschreibung farbadäquater Materialeigenschaften moderner Komposite
- Analyse von Zervikalläsionen – Klasse V - unter farblichen Aspekten.
- Matrizen- und Gestaltung eines natürlichen

Emergenzprofils zum interdentalen Lückenschluss (parodontaler Defekte, Diastema mediale) und zur Veränderung der Kronenmorphologie
 ■ Kompositveneers zur Umformung geringer Fehlstellungen und zur Korrektur von Kronenanomalien.

Die Teilnehmer üben an Phantomköpfen Kompositrestaurationen state of the art herzustellen. Dieser Kurs eröffnet neue Perspektiven im Umgang mit zahnfarbenen plastischen Füllungsmaterialien.

ZA Ulf Janson Krueger • Frankfurt/Main

Kurs
4065.2
 Termin
Sa 12.03.2016 • 09:00 - 17:00 Uhr
 Kursgebühr
335,- €

Prophylaxe und Diagnostik

Die parodontale Vorbehandlung: Eine Herausforderung für die ZMP! – Praktischer Intensivkurs

Die parodontale Vorbehandlung legt mit Mundhygieneoptimierung, Aufklärung und professioneller Zahnreinigung den Grundstein für eine erfolgreiche Parodontistherapie.

Erfahren Sie in diesem Seminar alles über ein praxistaugliches Konzept und Ihre Aufgaben als ZMP. Bauen Sie auf vorhandenem Wissen auf und trainieren Sie Ihre praktischen Fertigkeiten.

Aus dem Seminarinhalt:

- Wie oft kommt mein Patient in die Vorbehandlung?
 Was ist Inhalt der einzelnen Sitzungen?
- Was muss ich über Ursachen und Therapie einer Parodontitis wissen

und mit dem Patienten besprechen?
 Welche Informationen und Befunde brauche ich vom Patienten?

Praktische Übung, Training am Phantom

- Welche Instrumente und Geräte sind für die professionelle Zahnreinigung im Rahmen der Vorbehandlung sinnvoll und wie setze ich sie effektiv ein?

Praktisches Training am Phantom

- Wie berechne ich die Vorbehandlungen?
 Eine Materialliste erhalten Sie mit der Kursbestätigung.

DH Simone Klein • Berlin

Kurs
3077.3
 Termin
Sa 12.03.2016 • 09:00 - 17:00 Uhr
 Kursgebühr
235,- €

mehr auf www.pfaff-berlin.de

KZV Berlin

Fortbildungsveranstaltungen

Wir bieten folgende kostenlose Fortbildungsveranstaltungen an. Die Termine und weitere Informationen zu den Fortbildungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.kzv-berlin.de/Praxis/Veranstaltungen

Für Mitarbeiter der Abrechnung

ZE Workshop

ZE-Hotline: 0 30 / 8 90 04-4 05

Fax 0 30 / 8 90 04-4 64 09

- Versorgungsformen
- Definition Regel-, Gleich- und Andersartige Versorgungsformen
- Erstellung des Heil- und Kostenplanes
- Wiederherstellungsmaßnahmen
- Bearbeitung von Fallbeispielen und praktische Übungen
- Umgang mit der digitalen Planungshilfe der KZBV

KFO Workshop

KFO-Hotline: 0 30 / 8 90 04-4 03

Fax: 0 30 / 8 90 04-4 64 10

- Geb.-Nrn. der KFO
- Richtlinien
- Ersatzanfertigungen von Behandlungsmitteln
- Logopädie Verordnungsweise

Weitere Themen sind geplant.

KB Workshop

KB-Hotline: 0 30 / 8 90 04-4 02

Fax 0 30 / 8 90 04-4 64 13

- Richtlinien
- Kostenübernahme
- Ausfüllhinweise Behandlungsplan und Abrechnungsformular
- Geb.-Nr. 2, 7b, K1-K4, K6-K9 und die dazugehörigen BEL II Nummern
- GOÄ-Nr. 2680, 2681, 2697 und 2700
- Verjährungsfristen
- Zahnärztliche Verordnung von Heilmitteln
- Asylbewerberleistungsgesetz

PAR Workshop

PAR-Hotline: 0 30 / 8 90 04-4 04

Fax 0 30 / 8 90 04-4 64 12

- Kostenübernahme
- Richtlinien
- Parodontaler Screening-Index
- Ausfüllhinweise Parodontalstatus Blatt 1 und 2
- Geb.-Nr. 4, P200, P201, P202, P203, 108 und 111
- Therapieergänzung
- Gutachten
- Knochenersatzmaterial
- Extraktion von Zähnen
- Restzahnbestand
- Verjährung
- Online-Abrechnung

Für Vorbereitungsassistenten sowie angestellte Zahnärzte

Konservierend/chirurgische Abrechnung (Seminar A)

Telefon: 0 30 / 8 90 04-252 oder 320

- Einführung in den Bema Teil 1 (KCH) „konservierend/chirurgische Abrechnung“
- Grundlagen der BEMA-Abrechnung und Überblick über die Abrechnungsarten
- Die wichtigsten konservierend/chirurgischen Geb.-Nrn. und die Vermeidung von Abrechnungsfehlern
- Einführung in die „Endodontie-Richtlinien“ (Endodontie – Kasse oder privat?)

Kieferbruch- und Parodontose-abrechnung (Seminar B)

Telefon: 0 30 / 8 90 04-252 oder 320

- Bema Teil 2: KBR – Überblick über die Aufbissbehelfe (Schiene) K1-K9
- Bema Teil 4: PAR – Systematische Behandlung von Parodontopathien

ZE Seminar

Telefon: 0 30 / 8 90 04-252 oder 320

Seminar 1

- Grundlagen des Festzuschussystems
- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 1 und 2

Seminar 2

- Richtlinienkonforme Planung, Gutachterverfahren
- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 3 und 5

Seminar 3

- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 4, 6, 7, 8

Für neu zugelassene Zahnärzte

Erstabrechner-Seminar

Telefon: 0 30 / 8 90 04-252 oder 320

- Möglichkeiten der Berufsausübung
- Fortbildungspflicht nach § 95d SGBV
- Organisation und Aufgabe der KZV
- Budgetierte Leistungen, Honorarverteilungsmaßstab (HVM)
- Das Wirtschaftlichkeitsgebot
- Konservierend/chirurgische Geb.-Nrn.
- Wurzelkanalbehandlungen und die „Endo-Richtlinien“
- Systematische Behandlung von Parodontopathien und Behandlungsrichtlinien

Heil- und Kostenpläne

Zahnmedizinisch nötig oder reine Kosteninformation?

Wie viele Heil- und Kostenpläne (HKP) werden in Ihrer Praxis tagtäglich erstellt, dem Patienten übergeben oder zugesandt und ganz selbstverständlich in Rechnung gestellt? Ein ganz beachtlicher Verwaltungsaufwand, der aber – nicht zuletzt aus rechtlichen Gründen – unverzichtbar ist. Schließlich will und muss man für die wirtschaftliche Aufklärung der Patienten Sorge tragen. Aber wer denkt bei der Erstellung eines HKP eigentlich daran, dass der Zahnarzt Gebühren nur für solche Leistungen berechnen darf, die zahnmedizinisch notwendig sind? Wird z. B. ein HKP für eine Krone oder ein Inlay erstellt – ist dieser HKP dann aus zahnmedizinischen Gründen nötig oder dient er nur der Kosteninformation und der Abklärung der Kostenerstattung durch die private Krankenversicherung und ggf. die Beihilfe?

Nach § 1 Abs. 2 der GOZ darf der Zahnarzt Vergütungen nur für Leistungen berechnen, die für die zahnmedizinisch notwendige Versorgung eines Patienten erforderlich sind. Dies gilt auch für die Erstellung eines privaten Heil- und Kostenplans, wenn man dafür eine Gebühr nach den Nrn. 0030 oder 0040 GOZ in Rechnung stellen will. Das Einholen von Erstattungszusagen bei privaten Versicherungen oder der Beihilfe oder auch die Erfüllung der Pflicht zur wirtschaftlichen Aufklärung des Patienten sind aber nicht aus zahnmedizinischen Gründen erforderlich, sondern haben einzig und allein monetäre Gründe. Wird ein Heil- und Kostenplan allein aus solchen Gründen erstellt, wäre er nach § 1 Abs. 2 Satz 2 der GOZ nur dann berechnungsfähig, wenn der Patient ihn ausdrücklich erbeten hat. Für Verlangensleistungen bestimmt aber die GOZ in § 2 Abs. 3, dass hierüber vor Erbringung der Leistung mit dem Patienten eine schriftliche Vereinbarung über

die Leistung und deren Vergütung zu treffen ist. Hand aufs Herz – wer macht das schon für einen vom Patienten gewünschten HKP oder die nicht selten gewünschten Alternativpläne?

Hinzu kommt die Pflicht, dem Patienten einen Kostenvorschlag über ggf. anfallende

re dann, wenn sie die Kosten gleich mehrerer in Rechnung gestellter HKP erstatten sollen. Was nicht erstattet wird, wird häufig vom Patienten auch dem Zahnarzt nicht bezahlt. Schließlich ist man es bei einem Handwerker auch nicht gewohnt, für dessen Kostenvorschlag etwas zahlen zu müssen. Gerade Patienten, die dazu neigen, sich von diversen Zahnärzten Kostenangebote für bestimmte Versorgungsinformationen einzuholen, sind oft überrascht, dass einige dieser Zahnärzte dafür einen Obolus verlangen.

Was läuft hier schief, wenn doch für jeden HKP, egal ob zahnmedizinisch notwendig oder nicht, eine Gebühr berechnet werden kann? Wenn manche Kollegen ihren Patienten Heil- und Kostenpläne geradezu hinterherwerfen, häufig dafür noch nicht einmal eine Gebühr berechnen, wie lässt sich dann noch das Berechnen der Geb.-Nrn. 0030 oder 0040 GOZ rechtfertigen?

Kostenpflichtiger HKP

Bieten Sie Ihren Patienten insbesondere für kostenträchtige Behandlungen einen HKP an. Weisen Sie die Patienten aber auch darauf hin, dass ein HKP kostenpflichtig ist und die Kosten für alternativ erstellte HKP möglicherweise nicht von den Versicherungen übernommen werden. Auch wenn es lästig ist – schließen Sie über die Erstellung zahnmedizinisch nicht notwendiger Heil- und Kostenpläne die vorgeschriebene Vereinbarung nach § 2 Abs. 3 GOZ ab. Dies sichert Ihnen die Vergütung für das Erstellen eines Heil- und Kostenplans auch dann, wenn private Kostenträger die Erstattung der Kosten verweigern.

*Ihr ZÄK GOZ-Referat
Susanne Wandrey, Daniel Urbschat,
Dr. Helmut Kesler*



Ist ein Heil- und Kostenplan für ein Inlay zahnmedizinisch nicht notwendig, empfiehlt sich eine Vereinbarung nach § 2 Abs. 3 GOZ.

Kosten für zahntechnische Leistungen anzubieten und auf dessen Wunsch hin auch in Textform zur Verfügung zu stellen, sobald diese Kosten voraussichtlich einen Betrag von 1.000 Euro überschreiten. Ein weiterer Verwaltungsaufwand, der in der Regel unvergütet bleibt.

Auf der anderen Seite fragen die privaten Krankenversicherungen immer öfter nach der zahnmedizinischen Notwendigkeit von Heil- und Kostenplänen insbesondere

Die GOZ-Frage des Monats

Prothetische Versorgung mit Funktionstherapie



Wenn in Zusammenhang mit einer prothetischen Versorgung auch funktionsanalytische und funktionstherapeutische Maßnahmen geplant werden, ist für einen Heil- und Kostenplan (HKP) die Geb.-Nr. 0040 GOZ zu berechnen?

Die Versicherung eines unserer Patienten hat die Erstattung der Geb.-Nr. 0040 GOZ verweigert mit der Begründung, die gleichzeitig geplanten funktionsanalyti-

schen und funktionstherapeutischen Leistungen wären nur als Begleitleistungen zur prothetischen Versorgung anzusehen und seien keinem eigenen funktionstherapeutischen Behandlungskonzept zuzuordnen. Kann hier tatsächlich – wie die Versicherung meint – nur die Geb.-Nr. 0030 GOZ berechnet werden?

Die Geb.-Nr. 0040 GOZ ist für einen prothetischen HKP, der funktionsanalytische und -therapeutische Maßnahmen einschließt, sehr wohl berechnungsfähig. Die Leistungsbeschreibung zur Geb.-Nr. 0040 GOZ lautet: „Ausstellung eines schriftlichen Heil- und Kostenplans bei kieferorthopädischer Behandlung oder bei funktionsanalytischen und funktionstherapeutischen Maßnahmen nach Befundaufnahme und Ausarbeitung einer Behandlungsplanung.“ Enthält der Plan sowohl funktionsanalytische als auch funktionstherapeutische Maßnahmen, ist der Leistungsinhalt der Geb.-Nr. 0040 GOZ erfüllt. Ein eigenständiges, von der prothetischen

Versorgung unabhängiges Behandlungskonzept fordert die GOZ für die Geb.-Nr. 0040 nicht.

Werden in Zusammenhang mit einer prothetischen Versorgung jedoch nur funktionsanalytische, aber keine funktionstherapeutischen Leistungen geplant, ist tatsächlich die Geb.-Nr. 0030 GOZ zutreffend, weil bei der Geb.-Nr. 0040 GOZ sowohl funktionsanalytische als auch funktionstherapeutische Maßnahmen verlangt werden.

Immer für Sie da:

Ihr GOZ-Referat

der Zahnärztekammer Berlin

*Susanne Wandrey, Daniel Urbschat
und Dr. Helmut Kesler*

Wir beantworten gern

auch Ihre GOZ-Frage:

E-Mail: goz@zaek-berlin.de

Tel. (030) 34 808 -113, -148

Fax (030) 34 808 - 213, -248

Begleitung durch das Referat Praxisführung Bauvorhaben in Zahnarztpraxen

Für Praxisgründungen, Praxiserweiterungen, Standortwechsel und Umbauten bietet das Referat Praxisführung der Zahnärztekammer Berlin eine Reihe von kostenlosen Serviceleistungen für ihre Mitglieder an.

Durch gemeinsame Objektbesichtigungen der bereits vom Zahnarzt ausgewählten Räume mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit wird eine Entscheidungshilfe zu deren Eignung als künftige Praxis im Hinblick auf die Anforderungen nach baurechtlichen Vorschriften gegeben.

Eine Beurteilung der Funktionalität der künftigen Räume sowie der einzureichenden, vom Architekten erstellten Bauvorlagen durch die Fachkraft für Arbeitssicherheit ist auf Wunsch möglich, ebenso die Beurteilung der Planungsunterlagen zur technischen Einrichtung und Möblierung der künftigen Praxis, die das einrichtende Depot erstellt hat.

Bei möglichen Problemen bei den Verhandlungen mit dem bezirklichen Bau- und Wohnungsaufsichtsamt zum geplanten Bauvorhaben bietet die Zahnärztekammer Berlin eine Teilnahme der Fachkraft für Arbeitssicherheit zur Mediation an.

Holen Sie bitte vor einer beabsichtigten Praxisgründung oder Praxisübernahme immer bei Ihrem Bau- und Wohnungsaufsichtsamt die Information ein, ob die bisherige Nutzung Ihrer zukünftigen Räume auch als solche in dem dort geführten Kataster eingetragen wurde. Diese Eintragung ist völlig unabhängig vom bisherigen Mietvertrag, der für das Objekt mit dem Vermieter abgeschlossen wurde, aber sehr wesentlich für eventuell bestehende Bestandsschutzregelungen.

Zur Vorbereitung einer Praxisgründung oder eines Standortwechsels bieten wir außerdem den „BuS-Leitfaden mit Tipps und Ratschlägen für die Neugründung oder den Umzug einer Zahnarztpraxis“ auf der Internetseite der Zahnärztekammer Berlin, Referat Praxisführung, Q-BuS-Dienst, an.

Da das Baurecht Landesrecht ist, sind diese Beratungen nur für Standorte im Land Berlin möglich.

ZA Wolfgang Glatzer

ZÄK Referat Praxisführung

Befähigungskurs Injektionslehre

Kein „Spritzenschein“ für ZFA

Am 23.12.2015 erschien im Tagesspiegel unter der Rubrik Pinnbrett eine Information unter der Überschrift „Spritzenschein für Pflegehelfer und andere Gesundheitsberufe“. Korrekterweise sprechen wir hier vom „Befähigungsnachweis Injektionslehre“. Ein solches Zertifikat kann bei der Ärztekammer Berlin abgeschlossen werden. Diese Fortbildung wurde, wie mir der Kursleiter Dr. Dr. Florian Prinz bestätigte, nur für die/den Medizinische/n Fachangestellte/n von der Ärztekammer Berlin zertifiziert. Als Zielgruppe wurden Medizinische Fachangestellte, Zahnmedizinische Fachange-

stellte und Pflegehelfer genannt und die Kursinhalte vorgestellt. Dem Bildungsträger Forum Berufsbildung GmbH mussten die gesetzlichen Grenzen entsprechend Zahnheilkundengesetz §1 (4, 5) dargestellt werden. Hier ist klar die Grenze der Delegationsmöglichkeit zementiert.

Injektionen nicht delegierbar

Weder der/die Zahnarzhelfer/in (ZAH), die Stomatologische Schwester, der/die Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA), der/die Zahnmedizinische Verwaltungsassistent/in (ZMV), der/die Zahnmedi-

zinische Prophylaxeassistent/in (ZMP), der/die Zahnmedizinische Fachassistent/in noch der/die Dentalhygieniker/in (DH) darf Venen oder Arterien punktieren noch subcutane, intramuskuläre, intravenöse oder intraarterielle Punktionen oder Injektionen durchführen.

Der Internetauftritt der Forum Berufsbildung GmbH wurde inzwischen korrigiert, so dass unsere Mitarbeiterinnen nicht mehr in der Zielgruppe genannt sind.

*Dr. Detlef Förster
Mitglied des Vorstandes
ZFA-Referat*

Aufruf

Feiern Zahnarzhelferinnen aus Ihrer Praxis Jubiläum?

Das ZFA-Referat freut sich, wenn ihm die Gelegenheit gegeben wird, langjährige Zahnarzhelferinnen (ZAH) Ihres Teams zu ehren. Für Mitarbeiterinnen, die seit 20 Jahren in Ihrer Praxis beschäftigt sind, bieten wir Ihnen an, eine Urkunde der Zahnärztekammer Berlin – mit dem Namen Ihrer Mitarbeiterin und Ihrem Praxisnamen – auszustellen. Für Jubilare, die schon seit 25 Jahren (und mehr) in Ihrer Praxis arbeiten, ist die zweimal jährlich stattfindende Freisprechungsfeier für unsere Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) ein besonders schöner und festlicher Anlass, um Ihre langjährigen Zahnarzhelferinnen zu ehren.



Foto: Marina Lohrbach - fotolia.com

Während der feierlichen Veranstaltung werden immer auch die „Ausgezeichneten Auszubildenden“ des jeweiligen Jahrgangs auf die Bühne gebeten und geehrt. Ein würdiger Rahmen, bei dem auch Ihre treuesten Mitarbeiterinnen durch den Präsidenten der Zahnärztekammer Berlin, Dr. Wolfgang Schmiedel, und den Leiter des ZFA-Referates, Dr. Detlef Förster, auf dem Podium der Urania für ihre langjährige und vertrauensvolle Arbeit in Ihrer Praxis eine entsprechende Würdigung erhalten.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das ZFA-Referat, Dr. Susanne Hefer, Telefon 34 808 128, E-Mail: s.hefer@zaek-berlin.de

Ihr ZÄK ZFA-Referat

DIE STADT DIE KONGRESSE

I ♥
BERLIN

45. DEUTSCHER FORTBILDUNGSKONGRESS FÜR ZAHNMEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE ZAHNERSATZ HEUTE – EIN UPDATE

26. und 27. Februar 2016 im Estrel Convention Center Berlin

Leitung: Dr. Susanne Fath

NEU!



minilu Academy



SPECIAL
GUEST:
Boris Entrup

FREITAG, 26. FEBRUAR 2016

- Moderation: *Dr. Susanne Fath, Berlin*
13:30 Eröffnung, *Dr. Susanne Fath*
13:45 Moderne Konzepte für festsitzenden Zahnersatz
Prof. Dr. Matthias Kern, Kiel
14:15 Abnehmbarer Zahnersatz – immer nur „2. Wahl“?
OA Dr. Felix Blankenstein, Berlin
14:45 Pause und Ausstellungsbesuch
15:15 ZE-Beratung „on its best“ – maßgeschneidert und
rechtssicher, *Christa Maurer, Lindau*
16:00 Erfolgsvoraussetzungen für implantatgetragenen
Zahnersatz, *Dr. Karl-Ludwig Ackermann, Fliderstadt*
16:30 Provisorische Versorgung: Anforderungen und Herstellung,
Dr. Wolfgang Hannak, Berlin

anschließend Jubiläumsparty im Estrel Festival Center

minilu proudly presents: Den Praxis-Star von morgen – Dich!

Der Online-Shop minilu.de präsentiert zum ersten Mal auf dem ZFK die minilu Academy – ein neues Fortbildungskonzept für die ZFA, das Dich wirklich weiterbringt!

- Fr., 15:00 Workshop A: Die Top-Mitarbeiterin – wie Du für die Praxis unersetzlich wirst!, *Monika Maxerath, DFZÄ*
Sa., 11:00 Workshop B: Was Patienten sich von Dir wünschen. Du ahnst nicht, wie wichtig Du für sie bist!, *Monika Maxerath*
Sa., 14:00 Workshop C: Die ZFA als Markenbotschafterin der Praxis – so kommst Du mit Kommunikation und Umgangsformen zum Ziel!, *Yvonne Devant, Praxistrainerin*

Freitag und Samstag mehrfach:

Boris Entrup auf der minilu Stage und **minilu Technik-Pass**

SAMSTAG, 27. FEBRUAR 2016

- Moderation: *Susanne Graack, Hamburg*
09:00 Prothetische Planung beim Kassenpatienten –
an alles gedacht?, *Helen Möhrke, Berlin*
09:45 Wozu braucht man eigentlich einen Gesichtsbogen?
Dr. Ingrid Peroz, Berlin
10:15 Pause und Ausstellungsbesuch
10:45 Digitale Abformung: zukünftig nicht mehr ohne?
Holger Kämpe, Gießen
11:15 Konventionelle und adhäsive Befestigungszemente:
wann brauchen wir was?, *PD Dr. Söhnke Harder, München*
11:45 Die situationsgerechte Mundhygiene im prothetisch
versorgten Gebiß, *Susanne Graack, Hamburg*
12:30 Mittagspause und Ausstellungsbesuch

WORKSHOPS 1–3: 14:00 – 15:30 / 4–6: 15:00 bis 17:30

- WS1: Prothetische Leistungen in BEMA und GOZ – korrekt unterschieden und sauber abgerechnet, *Helen Möhrke, Berlin*
WS2: Digitale Abformung (mit praktischen Übungen), *Holger Kämpe, Gießen*
WS3: Das perfekte Gipsmodell, *Dr. Wolfgang Hannak, Berlin*
WS4: Materialverwaltung in der zahnärztlichen Praxis – professionell und wirtschaftlich, *Heike Rubehn, Elmshorn*
WS5: Zahnersatz-Reparatur in der Praxis: Was ist sinnvoll und was funktioniert?, *ZTM Maxi Findeiß, Pöbneck*
WS6: Zahnfarbbestimmung – aber sicher! (mit praktischen Übungen), *Prof. Dr. Alexander Hassel, Mannheim*

Der Wahlausschuss gibt bekannt

Wahl der Mitglieder der Vertreterversammlung der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin

Die Amtsperiode der Vertreterversammlung der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin (KZV) endet zum 31.12.2016; es sind daher in diesem Jahr Neuwahlen erforderlich, die in der Zeit vom **31.05.2016 bis zum 14.06.2016** stattfinden werden.

Zur Vorbereitung der Wahl der Vertreterversammlung wird aufgrund der Wahlordnung folgendes bekannt gegeben:

I. Wahlausschuss

Die Besetzung des Wahlausschusses ist im MBZ 11/2015, Seite 22, bekannt gegeben worden.

Der Sitz des Wahlausschusses befindet sich am Sitz der KZV Berlin, Georg-Wilhelm-Straße 16, 10711 Berlin (Halensee).

II. Wahlberechtigung, Wählerverzeichnis

Wahlberechtigt sind die Mitglieder der KZV Berlin gem. § 2 Abs. 1 der Satzung der KZV Berlin vom 13. September 2004 in der Fassung des siebten Nachtrages vom 15.01.2016.

Gemäß § 7 der Wahlordnung wird das Wählerverzeichnis, in das jeder eingetragen sein muss, der von seinem Wahlrecht Gebrauch machen will, zur Einsicht zwei Wochen lang ausgelegt. Dies geschieht in der Zeit von

Montag, 15.02.2016, bis Montag, 29.02.2016

Mo, Di, Do	7.30 Uhr – 16.30 Uhr
Mi	7.30 Uhr – 18.00 Uhr
Fr	7.30 Uhr – 15.00 Uhr

in der Geschäftsstelle der KZV Berlin, Georg-Wilhelm-Straße 16, 10711 Berlin (Halensee).

Einsprüche gegen das Wählerverzeichnis sind spätestens am 29.02.2016 bis 18.00 Uhr schriftlich und mit Begründung beim Wahlausschuss einzureichen, spätere Einsprüche müssen unberücksichtigt bleiben. Soweit behauptete Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

III. Einreichen von Wahlvorschlägen

Gleichzeitig wird zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Mitglieder der Vertreterversammlung der KZV Berlin aufgefordert. Die Wahlvorschläge sind in der Zeit vom

Montag, 04.04.2016, bis Montag, 25.04.2016
(spätestens 18.00 Uhr)

einzureichen. Nach diesem Zeitraum eingereichte Wahlvorschläge sind ungültig.

Für die Wahlvorschläge gilt § 9 der Wahlordnung:

1. Die Wahlvorschläge können als Einzelwahlvorschlag oder Listenwahlvorschlag eingereicht werden, in denen der bzw. die Bewerber mit Nachnamen, Vornamen, Titel und Anschrift der Arbeitsstätte in erkennbarer Reihenfolge aufgeführt werden. Ein Listenwahlvorschlag soll eine Bezeichnung enthalten. Fehlt diese, tritt ersatzweise der Name des ersten Bewerbers an die Stelle der Listenwahlvorschlagsbezeichnung.
2. Dem Wahlvorschlag ist eine schriftliche Erklärung eines jeden Bewerbers mit seiner persönlichen Unterschrift beizufügen, in der er sich mit der Aufnahme seiner Person in den Wahlvorschlag zur VV einverstanden erklärt.
3. Ein Wahlvorschlag muss von mindestens zwanzig Wahlberechtigten unterzeichnet sein. Die Unterschriften sind persönlich mit Vor- und Zunamen und Anschrift der Wohnung oder Arbeitsstätte abzugeben. Die Unterschrift für die eigene Kandidatur zählt.
4. Hat ein Wahlberechtigter mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet oder wird ein Bewerber mit seiner schriftlichen Erklärung nach Absatz 2 auf mehreren Wahlvorschlägen geführt, so wird sein Name in sämtlichen Wahlvorschlägen gestrichen.
5. Jeder Wahlvorschlag wird durch eine Vertrauensperson vertreten, im Verhinderungsfall durch ihren Stellvertreter. Wenn nichts anderes angegeben ist, gilt der erste Unterzeichner als Vertrauensperson, der zweite als ihr Stellvertreter. Die Vertrauensperson ist befugt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag gegenüber dem Wahlausschuss abzugeben und von diesem entgegenzunehmen.

Die Wahlvorschläge sind an den Wahlausschuss zu richten.

Der Wahlausschuss
Dr. Eberhard Hoene, Wahlleiter



Der KZV-Vorstand informiert

Damit das Wahlprocedere nicht verwirrt

Zum Jahresende 2016 endet die sechsjährige Amtsperiode der jetzigen Vertreterversammlung der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin (KZV Berlin) – besetzt mit 40 Mitgliedern. Wie in diesem MBZ auf Seite 52 angekündigt, finden die Neuwahlen ab Ende Mai statt. Die Vorbereitungen für diese Wahl sind bereits in vollem Gange.

Der Wahlausschuss hat bekannt gegeben, dass das Wählerverzeichnis zwischen dem 15.02.2016 und dem 29.02.2016 zur Einsicht in der KZV Berlin ausgelegt wird. Im Wählerverzeichnis sind alle Wahlberechtigten, also die Mitglieder der KZV Berlin, eingetragen. Wichtig: Nur wer in diesem Wählerverzeichnis geführt wird, ist auch wahlberechtigt und wählbar.

Wann und wie kann gewählt werden?

Wie im Fünften Sozialgesetzbuch (SGB V) festgelegt, erfolgt die Wahl als Verhältniswahl auf Grund von Listen- oder Einzelwahlvorschlägen. Das bedeutet, dass nicht Personen, sondern Listen gewählt werden. Es kann folglich nicht für einen Kandidaten auf einer Liste direkt gestimmt werden, sondern die späteren Mitglieder

der Vertreterversammlung erhalten ihr Mandat nach der Reihenfolge der Bewerber auf der gewählten Liste. Diese Reihenfolge wird von der jeweiligen Gruppierung vorgegeben.

Ein Einzelbewerber kann sich als eigene „Liste“, als sog. Einzelwahlvorschlag, aufstellen lassen. Die Voraussetzungen, die die Wahlvorschläge erfüllen müssen, können der Wahlordnung der KZV Berlin entnommen werden.

Die zugelassenen Wahlvorschläge stehen schließlich auf dem Stimmzettel zur Wahl. Diese wird in der Zeit vom 31.05.2016 bis zum 14.06.2016 als Briefwahl stattfinden. Selbstverständlich können Sie den Wahlbrief auch persönlich beim Wahlausschuss abgeben. Hierfür steht in der KZV Berlin eine Wahlurne bereit.

Weitere Informationen erhalten Sie in den jeweiligen Bekanntmachungen des Wahlausschusses – veröffentlicht im MBZ oder im Rundschreiben.

Wir erhoffen uns eine rege Wahlbeteiligung; denken Sie daran, dass die Vertreterversammlung auch Ihre Interessenvertretung darstellt! Nutzen Sie die Chance, „Ihren“ Teil der Selbstverwaltung mitzugestalten.

Der Vorstand der KZV Berlin

Einladung

Vertreterversammlung der KZV Berlin

Die nächste Sitzung der Vertreterversammlung findet am **Montag, 14. März 2016, um 19.00 Uhr** in der KZV Berlin im Großen Saal statt.

Die Sitzung ist für die Berliner Zahnärzteschaft öffentlich, soweit sie sich nicht mit personellen Angelegenheiten oder Grundstücksgeschäften befasst. Die Öffentlichkeit kann für weitere Beratungspunkte ausgeschlossen werden.

März						
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

Prüfungsausschüsse der Zahnärztekammer Berlin

Prüfungsausschuss „Kieferorthopädie“

Der Prüfungsausschuss „Kieferorthopädie“ wird zum nächsten Prüfungstermin voraussichtlich zusammentreten am

22. Juni 2016.

**Berechtigung zur Weiterbildung
Anerkennung als Weiterbildungsstätte
auf dem Gebiet der „Kieferorthopädie“**

Überprüfung der fachlichen Qualifikation der Antragsteller gem.
§ 9 (4) WBO
- Kollegiales Fachgespräch -

Grundlage hierfür sind die Bestimmungen der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, die für eine **Berechtigung der Praxis als Weiterbildungsstätte** eine **Begehung der Praxis** sowie für eine **persönliche Berechtigung zur Weiterbildung** eine **Überprüfung der fachlichen Qualifikation des Antragstellers** voraussetzt.

Die Zulassung zum kollegialen Fachgespräch setzt voraus, dass in der Zahnärztekammer Berlin das ausgefüllte Formblatt „Antrag auf Berechtigung zur Weiterbildung/Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der Kieferorthopädie gem. den §§ 5 und 6 des Weiterbildungsgesetzes sowie den §§ 4, 5 und 9 der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin“ vorliegt und die Voraussetzungen für eine Berechtigung zur Weiterbildung nach den Richtlinien der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin zum Zeitpunkt der Antragstellung vorliegen.

Anmeldeschluss ist der 04. April 2016.

**Anerkennung der Gebietsbezeichnung
auf dem Gebiet der „Kieferorthopädie“
Fachzahnärztin/Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
Kieferorthopädin/Kieferorthopäde**

Interessierte Kolleginnen und Kollegen werden gebeten, sich umgehend bei der Zahnärztekammer zu o. g. Prüfungstermin anzumelden. Die Zulassung zur Prüfung setzt voraus, dass *zum Zeitpunkt der Anmeldung* der Abschluss der ordnungsgemäßen Weiterbildung durch Zeugnisse nachgewiesen wird.

Die Zulassungsvoraussetzungen sind in § 2 der Weiterbildungsprüfungsordnung, Bestandteil der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, i. V. mit § 6 WBO geregelt.

Anmeldeschluss ist der 06. April 2016.

Voraussichtlich nächste Sitzung des Prüfungsausschusses „Kieferorthopädie“: 30. November 2016.

Alle Antragsunterlagen (Formblätter) können telefonisch unter (030) 34 808 124, Frau I. Eberhardt-Bachert, montags bis donnerstags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 13.30 Uhr, angefordert werden.

Die Anträge nebst Anlagen müssen spätestens bis zu den v. g. Terminen *vollständig* in der Zahnärztekammer vorliegen. Bei persönlicher Antragsabgabe bitten wir vorab um telefonische Terminvereinbarung.

ZÄK Referat Zahnärztliche Fort- und Weiterbildung

Prüfungsausschuss „Oralchirurgie“

Der Prüfungsausschuss „Oralchirurgie“ wird zum nächsten Prüfungstermin voraussichtlich zusammentreten am

29. Juni 2016.

**Berechtigung zur Weiterbildung
Anerkennung als Weiterbildungsstätte
auf dem Gebiet der „Oralchirurgie“**

Überprüfung der fachlichen Qualifikation der Antragsteller gem.
§ 13 (2) WBO
- Kollegiales Fachgespräch -

Grundlage hierfür sind die Bestimmungen der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, die für eine **Berechtigung der Praxis als Weiterbildungsstätte** eine **Begehung der Praxis** sowie für eine **persönliche Berechtigung zur Weiterbildung** eine **Überprüfung der fachlichen Qualifikation des Antragstellers** voraussetzt.

Die Zulassung zum kollegialen Fachgespräch setzt voraus, dass in der Zahnärztekammer Berlin das ausgefüllte Formblatt „Antrag auf Berechtigung zur Weiterbildung/Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der Oralchirurgie gem. den §§ 5 und 6 des Weiterbildungsgesetzes sowie den §§ 4, 5 und 13 der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin“ vorliegt und die Voraussetzungen für eine Berechtigung zur Weiterbildung nach den Richtlinien der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin zum Zeitpunkt der Antragstellung vorliegen.

Anmeldeschluss ist der 14. April 2016.

**Anerkennung der Gebietsbezeichnung
auf dem Gebiet der „Oralchirurgie“
Fachzahnärztin/Fachzahnarzt für Oralchirurgie/
Oralchirurgin/Oralchirurg**

Interessierte Kolleginnen und Kollegen werden gebeten, sich umgehend bei der Zahnärztekammer zu o. g. Prüfungstermin anzumelden. Die Zulassung zur Prüfung setzt voraus, dass *zum Zeitpunkt der Anmeldung* der Abschluss der ordnungsgemäßen Weiterbildung durch Zeugnisse nachgewiesen wird.

Die Zulassungsvoraussetzungen sind in § 2 der Weiterbildungsprüfungsordnung, Bestandteil der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, i. V. mit § 6 WBO geregelt.

Anmeldeschluss ist der 27. April 2016.

Voraussichtlich nächste Sitzung des Prüfungsausschusses „Oralchirurgie“: 07. Dezember 2016.



Versorgungswerk Vertreterversammlungen 2016

Die Vertreterversammlungen des Versorgungswerkes der Zahnärztekammer Berlin finden 2016 statt:

**Samstag, 23.04.2016, um 10:00 Uhr und
Samstag, 10.12.2016, um 10:00 Uhr.**

Der Veranstaltungsort wird rechtzeitig auf unserer Website www.VZBerlin.org bekanntgegeben.

Die Sitzungen sind für Mitglieder des Versorgungswerkes gem. § 3 Abs. 2 der Satzung öffentlich.

VZB Berlin

Einladung Delegierten- versammlung

Die 12. Ordentliche Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin findet voraussichtlich statt am

**Donnerstag, 18. Februar 2016, 19:00 Uhr,
im Sitzungssaal der
Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin,
Georg-Wilhelm-Straße 16, 10785 Berlin.**

Die Sitzung ist nach § 11 der Satzung für Kammerangehörige öffentlich.

*Zahnärztekammer Berlin
Der Vorstand*

Wann tagt der Zulassungsausschuss?

Sitzungstermine des Zulassungsausschusses

Anträge auf Zulassung, Verlegung, Ruhen, Beschäftigung eines angestellten Zahnarztes gem. § 32 b usw. müssen spätestens **vier Wochen vor dem Sitzungstermin** in der Geschäftsstelle eingegangen, die erforderlichen Unterlagen hierfür vollständig und die fällige Gebühr bezahlt sein. Die nächste Zulassungssitzung findet statt am

**Mittwoch, 10.02.2016, um 15 Uhr.
Letzter Tag für die Antragstellung war
Mittwoch, 13.01.2016.**

Weitere Sitzungs- und Beantragungstermine

Sitzung am:	Letzter Tag der Beantragung:
Mi, 16.03.2016	Mi, 17.02.2016
Mi, 11.05.2016	Mi, 13.04.2016
Mi, 22.06.2016	Mi, 25.05.2016
Mi, 24.08.2016	Mi, 27.07.2016

Bitte beachten Sie, dass Anträge, die nach Ablauf der Beantragungsfrist eingehen, in die Tagesordnung der darauffolgenden Sitzung aufgenommen werden. Dasselbe gilt auch für Anträge, deren antragsbegleitende Unterlagen unvollständig sind.

Bei der **Beantragung einer Zulassung** muss die mindestens zweijährige Vorbereitungszeit erfüllt sein.

Anträge auf Führen einer Berufsausübungsgemeinschaft werden vom Zulassungsausschuss nur zu Beginn eines Quartals genehmigt. Dem Antrag ist der Berufsausübungsgemeinschaftsvertrag beizulegen. Auflösungen und Beendigungen von Berufsausübungsgemeinschaften werden ebenfalls nur zum Quartalsende bestätigt. Dem **Antrag auf Beschäftigung eines angestellten Zahnarztes** gem. § 32 b Zä-ZV ist der unterschriebene Arbeitsvertrag beizulegen.

Anträge auf **Ruhen der Zulassung** (Ruhensgründe sind nachzuweisen) und Anträge auf **Verlegung des Zahnarztsitzes** sind ebenfalls fristgerecht einzureichen.

*Informationen und Anträge unter
www.kzv-berlin.de/fuer-die-praxis/zulassung*

*Ansprechpartner:
Hotline Zulassung und Register: 030 89004-411
Hotline Stempel und Notdienst: 030 89004-412
E-Mail: zulassung@kzv-berlin.de*

*Ansprechpartnerin bei Fragen zu BAG- und Anstellungsverträgen:
Frau Pentschew (Abteilungsleiterin Zulassung),
Tel. 030 89004-117*

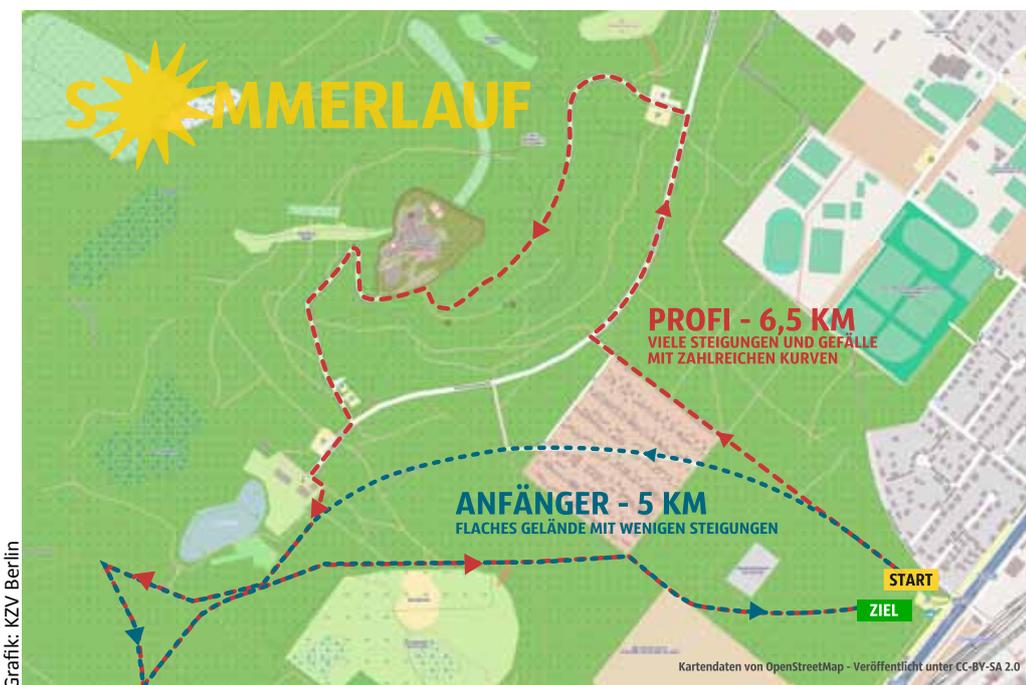
KZV-Lauf

Wer läuft dieses Jahr mit beim traditionellen KZV-Sommerlauf im schönen Grunewald?

Starten Sie sportlich in die Sommerferien! Mitarbeiter der KZV Berlin und der apoBank gehen wieder an den Start. Seien Sie dabei und laufen Sie mit! Alle sind herzlich eingeladen – Zahnärztinnen, Zahnärzte, Praxismitarbeiterinnen und -mitarbeiter.

Wann und Wo?

Donnerstag, 07.07.2016, 19:00 Uhr
Schmetterlingsplatz am S-Bahnhof Grunewald



Es stehen zwei Strecken zur Auswahl: Eine kürzere, **ca. 5 km** lange und weniger anspruchsvolle Strecke, welche sich allen Anfängern und Genießern empfiehlt. Die längere Route misst **ca. 6,5 km** und bietet dem ambitionierten Läufer einige Anstiege.

Im Ziel angekommen erwartet Sie ein **kleiner Imbiss** von der apoBank Berlin; **kühle Getränke** stehen auch für Sie bereit!

KZV Berlin und Zahnärztekammer Berlin

Neu in der Leihbücherei

Zahnarzt | Manager | Unternehmer

ZMU spezial: Wie Sie Facebook & Co. rechtssicher und erfolgreich für Ihre Praxis einsetzen

Twittern, bloggen, posten – so lauten die neudeutschen Begriffe, die eigentlich nur verschiedene Arten des „Schreibens“ bezeichnen. Dennoch gewinnen sie mehr und mehr an Bedeutung im Rahmen sozialer Netzwerke. Die Branchengrößen wie Facebook oder Twitter werden längst nicht mehr nur von Privatpersonen genutzt, sondern haben sich zu wichtigen Plattformen für die Außen-darstellung von Unternehmen entwickelt. Die Vorteile der neuen Medien liegen auf der Hand: Sie sind kostengünstig, einfach zu bedienen, streuen veröffentlichte Inhalte weit und sind in der Lage, jede Nachricht blitzschnell zu verbreiten. Aufgrund dieser Aspekte, können sie auch für eine professionelle Praxisführung relevant sein. Doch viele Zahnarztpraxen haben noch immer Vorbehalte gegen die Nutzung von Facebook als Marketing- und Kommunikationsinstrument. Worauf es beim geschäftlichen Umgang mit Facebook ankommt, was Sie tun oder besser lassen sollten, verraten Ihnen die beiden Autoren Jens Pätzold und Christian Henrici in diesem Spezialband der Fachbuch-Reihe „Zahnarzt | Manager | Unternehmer“.



Pätzold, Jens / Henrici, Christian

Reihe: Zahnarzt | Manager | Unternehmer

ZMU spezial: Wie Sie Facebook & Co. rechtssicher und erfolgreich für Ihre Praxis einsetzen

1. Auflage 2014, 64 Seiten; 16,95 Euro

ISBN 978-3-86867-230-5

Quintessenz Verlags-GmbH

**Mit umfassender Rechtsprechungsübersicht
Ärztliches Werberecht**

Die Darstellung behandelt praxisorientiert alle relevanten Fragen zum ärztlichen Werberecht und zum Werberecht der freien Gesundheitsberufe unter Berücksichtigung von Berufsrecht, UWG, HWG, MarkenG, GWB und Europarecht.

Neben einer Darstellung der wesentlichen Hintergründe und Zusammenhänge dient das Buch als Orientierungshilfe zum gegenwärtigen Stand der Rechtsprechung und ist unter Verwendung von einschlägigen Stichwörtern übersichtlich nach Kategorien geordnet. Ein Schwerpunkt liegt auf der Darstellung der Grenzen zwischen zulässiger und irreführender, anpreisender oder vergleichender Werbung.



Rumetsch/Kalb

Ärztliches Werberecht

Mit umfassender Rechtsprechungsübersicht

1. Auflage 2015; XIII, 70 Seiten

ISBN 978-3-8114-4151-4; 34,99 Euro

C.F. Müller GmbH, Heidelberg

Medizinschadensrecht**Schmerzensgeldtabelle Arzthaftung**

Das neue Tabellenwerk sortiert Schmerzensgeldzahlungen speziell in Bezug auf Arzthaftungsfälle und listet sie leicht auffindbar auf.

Ausgewertet sind ausschließlich Sachverhalte aus dem Medizinschadensrecht mit Rahmendaten aus über 750 Entscheidungen. Über den Online-Zugang sind Sie mit der Rechtsprechungsdatenbank von juris verlinkt.



Demuth/Ehret

Schmerzensgeldtabelle Arzthaftung

Medizinschadensrecht

1. Auflage 2015; V, 186 Seiten; Softcover; mit Online-Zugang

ISBN 978-3-8114-4121-7; 39,99 Euro

C.F. Müller GmbH, Heidelberg

Leihbücherei

der KZV Berlin und der Zahnärztekammer Berlin

Alle vorgestellten Medien können Sie kostenlos in der KZV ausleihen. Eine komplette Übersicht der verfügbaren Bücher und CDs finden Sie unter www.kzv-berlin.de/fuer-die-praxis/publikationen

Hotline der Leihbücherei: 0 30 / 8 90 04-4 12, E-Mail: leihbuecherei@kzv-berlin.de



Kinderschutz geht uns alle an

Hotline Kinderschutz
030 - 61 00 66

Wenn Sie sich Sorgen um ein Kind machen:
Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

www.hotline-kinderschutz.de

Anzeigenschluss für Kleinanzeigen

03/2016 16.2.2016

Impressum

MBZ
Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte
ISSN 0343 – 0162

Herausgeber:
Zahnärztekammer (ZÄK) Berlin, KdöR
Stallstraße 1, 10585 Berlin
Telefon: (030) 34 808-0, Telefax: (030) 34 808-240
E-Mail: info@zaek-berlin.de

Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV) Berlin, KdöR
Georg-Wilhelm-Str. 16, 10711 Berlin
Telefon: (030) 8 90 04-0, Telefax: (030) 8 90 04-46190
E-Mail: kontakt@kzv-berlin.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Dr. Michael Dreyer, ZÄK
Karsten Geist, KZV

Redaktion:
Stefan Fischer, ZÄK
Telefon: (030) 34 808-137
E-Mail: presse@zaek-berlin.de

Vanessa Hönighaus, KZV
Telefon: (030) 8 90 04-168
E-Mail: presse@kzv-berlin.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Für die Richtigkeit der Darstellung wissenschaftlicher und standespolitischer Art kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Darin geäußerte Ansichten decken sich nicht immer mit denen des Herausgebers. Sie dienen dem freien Meinungsaustausch unter der Zahnärzteschaft und ihr nahestehender Kreise. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zulässigen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig. Verlagssonderseiten liegen außerhalb der Verantwortung der MBZ-Redaktion.

Hinweis der Redaktion:

„Zahnarzt“ ist die formelle Bezeichnung gemäß Zahnheilkundengesetz. Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird auf eine durchgängige weibliche oder männliche Form der Berufsbezeichnung verzichtet. Das gleiche gilt für Berufsbezeichnungen wie „Zahnmedizinische Fachangestellte“, „Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin“, „Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin“, „Zahnmedizinische Fachassistentin“ oder „Dentalthygenikerin“. Dessen ungeachtet gelten für alle Inserate die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG).

Titelgrafik: Frank Peters - fotolia.com

Redaktionsschluss: 20.01.2016

Verlag: TMM Marketing & Medien Verlag GmbH
Kantstraße 151, 10623 Berlin
Telefon: (030) 20 62 67-3
Telefax: (030) 20 62 67-50
www.tmm.de

Geschäftsführer: Jürgen H. Blunck
Objektleitung: Antje Naumann, a.naumann@tmm.de
Layout: Hartmut Orschel
Anzeigenleitung: Jörn Fredrich, (030) 20 62 67 58
mbz@tmm.de

Chiffre-Post: TMM Marketing & Medien Verlag GmbH
Kantstraße 151, 10623 Berlin
Kleinanzeigen: mbz@tmm.de, Fax: (030) 20 62 67 50
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Oktober 2015

Abonnement: Das Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte erscheint jeweils zum Anfang eines Monats 11 Mal im Jahr, in den Monaten Juli und August in einer Doppelausgabe. Jahresabonnement 36,85 Euro inkl. MwSt., Einzelverkaufspreis 3,35 Euro inkl. MwSt. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt 6 Wochen zum Ende des Quartals.

Bestellungen werden von der
TMM Marketing & Medien Verlag GmbH
entgegengenommen:
E-Mail: abo@tmm.de, Telefon (030) 20 62 67 3

Zahnärztekammer Berlin

Stallstraße 1 10585 Berlin-Charlottenburg
 Telefon 030 - 34 808-0
 Fax 030 - 34 808-240
 E-Mail info@zaek-berlin.de
 Website www.zaek-berlin.de

Vorstand der ZÄK

Dr. Wolfgang Schmiedel Präsident, Finanzen
 Dr. Michael Dreyer Vizepräsident, Öffentlichkeitsarbeit,
 LAG / Prophylaxe, Alters-ZHK, Zahnärztliche
 Behindertenbehandlung, Sozialfonds
 Dr. Detlef Förster ZFA-Aus- und Fortbildung
 Dr. Karsten Heegewaldt Praxisführung
 ZÄ Juliane von Hoyningen-Huene Zahnärztliche Fort- und Weiterbildung,
 Hochschulwesen
 Dr. Helmut Kesler GOZ
 Dr. Dietmar Kuhn Berufsrecht, Schlichtung, Sachverständige /
 Gutachter, Patientenberatungsstelle

Vereinbarung eines persönlichen Gesprächstermins bitte per E-Mail oder Telefon über die Referate.

Geschäftsführung

Dr. Jan Fischdick Telefon 030 - 34 808-133
 info@zaek-berlin.de

Referate der ZÄK Berlin

Stellv. Geschäftsführer	Henning Fischer	Tel. 34 808 -
Sekretariat	Andrea Borgolte	-132
	Birgit Schwarz	-130
	Sarah Kopplin	-131
Berufsrecht, Schlichtung	Diego Selling	-149
Rügeverfahren,	Janne Jacoby	-151
Zä. Tätigkeitsschwerpunkte	Monika Müller*	-145
Buchhaltung, Beitragswesen	Claudia Hetz*	-110
Buchhaltung	Tilo Falk	-111
EDV	Daniel Urbschat*	-126
GOZ-Referat	Susanne Wandrey	-113
	Petra Bernhardt*	-148
Impfstoff	Stefan Fischer	-101
Öffentlichkeitsarbeit	Diana Heffter	-137
	Kornelia Kostetzko*	-158
	Denise Tavidischwili*	-142
Mitgliederverwaltung	Angelika Dufft*	-136
Q-BuS-Dienst	Nicola Apitz*	-112
	Wolfgang Glatzer*	-119
	Cindy Kühn	-146
	Dr. Angelika Oertel	-146
	Norbert Gerike	-114
Technische Beratung,	Dr. Veronika Hannak* (Leiterin)	-143
Arbeitsschutz, Umwelt	Ulrike Stork*	-125
Zahnärztliche Stelle	Peggy Stewart*	-139
	Isabell Eberhardt-Bachert*	-124
Zä. Fort- und Weiterbildung,	Dr. Susanne Hefer*	-128
Dienstagabend-Fortbildung	Birgit Bartsch*	-121
ZFA-Referatskoordinatorin,	Mirjam Kehrberg	-152
Ausbildungsberaterin	Manuela Kollien*	-129
ZFA-Referat	Leane Schaefer	-122
	Janett Weimann*	-147
Referatsübergreifende Tätigkeiten	Ute Gensler*	-101

* infolge Teilzeitbeschäftigung v. a. nachmittags nur eingeschränkt erreichbar

Philipp-Pfaff-Institut

Aßmannshäuser Straße 4-6 14197 Berlin
 Telefon 030 - 414 725-0
 Fax 030 - 414 89 67
 E-Mail info@pfaff-berlin.de
 Website www.pfaff-berlin.de
Geschäftsführung Dr. Thilo Schmidt-Rogge

Landesarbeitsgemeinschaft Berlin zur Verhütung von Zahnerkrankungen e.V.

Fritschestraße 27-28 10585 Berlin
 Telefon 030 - 36 40 660-0
 Fax 030 - 36 40 660-22
 E-Mail info@lag-berlin.de
 Website www.lag-berlin.de

Gerlinde König Vorsitzende
 Andreas Dietze Geschäftsstellenleiter
 Marlies Hempel Sekretariat

Kassenzahnärztliche Vereinigung Berlin

Georg-Wilhelm-Straße 16 10711 Berlin-Charlottenburg
 Telefon Sammelnummer 030 - 8 90 04-0
 Fax 030 - 8 90 04-102
 E-Mail kontakt@kzv-berlin.de
 Website www.kzv-berlin.de

Vorstand der KZV Berlin

Dr. Jörg-Peter Husemann Vorsitzender des Vorstandes
 Dr. Karl-Georg Pochhammer stellv. Vorsitzender des Vorstandes
 Dipl.-Stom. Karsten Geist Mitglied des Vorstandes
 Sekretariat des Vorstandes Telefon 030 - 8 90 04-146,
 -140 oder -131
 vorstand@kzv-berlin.de

Wenn ein persönliches Gespräch gewünscht wird, empfiehlt sich eine vorherige telefonische Anmeldung bei den Sekretariaten.

Geschäftsführung

Dr. Gerald R. Uhlich Telefon 030 - 8 90 04-267
 dr.uhlich@kzv-berlin.de

Referate der KZV Berlin

Dr. Oliver Seligmann Mittwoch 10.00–12.00 Uhr
 Schlichtungsstelle Telefon 030 - 8 90 04-280
 und Gutachterfragen dr.seligmann@kzv-berlin.de

Dr. Uta Köpke Mittwoch 10.00–12.00 Uhr
 Kieferorthopädie Telefon 030 - 8 90 04-261
 uta.koepke@kzv-berlin.de

Dr. Jörg Meyer Mittwoch 15.00–17.00 Uhr
 Öffentlichkeitsarbeit Telefon 030 - 8 90 04-113
 presse@kzv-berlin.de

Pressestellen

ZÄK Berlin Telefon 030 - 34 808 142
 Kornelia Kostetzko Fax 030 - 34 808 242
 presse@zaek-berlin.de

KZV Berlin Telefon 030 - 8 90 04-168
 Vanessa Hönighaus Fax 030 - 8 90 04-46168
 presse@kzv-berlin.de

Geschäftsstelle der Wirtschaftlichkeitsprüfeinrichtungen Zahnärzte im Land Berlin

Georg-Wilhelm-Straße 16, 10711 Berlin, Telefon 030 - 8 90 04-156/166
 Fax 030 - 8 90 04-354

Versorgungswerk der Zahnärztekammer Berlin

Klaus-Groth-Straße 3 14050 Berlin
 Telefon 030 - 93 93 58-0
 Fax 030 - 93 93 58-222
 E-Mail info@vzberlin.org
 Website www.vzberlin.org

Verwaltungsausschuss des VZB

Dr. Ingo Rellermeier Vorsitzender, Kapitalanlagen und Personal
 Dr. Rolf Kisro Stellvertretender Vorsitzender, Mitglieder-
 angelegenheiten
 Dr. Markus Roggensack Beisitzer, Kapitalanlagen
 Dr. Lars Eichmann Beisitzer

Persönliche Absprachen nach telefonischer Voranmeldung mittwochs in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Direktor des VZB

Ralf Wohltmann Telefonische Anfragen bitte über das Sekretariat

Mitarbeiterinnen des VZB

Sekretariat	Steffi Hultsch	Tel. 93 93 58 -
	Nancy Schüller	- 152
	Ursel Petrowski	- 153
Buchhaltung, Abt.-Ltr.	Antje Saß	- 154
	Yvonne Kienle	- 160
Mitgliederverwaltung, Abt.-Ltr.	Jana Anding	- 162
Rechtsmittel	Kathleen Buchmann	- 170
Sachbearbeitung	Doreen Kaufmann	- 176
	Annett Geßner	- 173
	Franziska Jahncke	- 172
	Monique Noffke	- 171
	Juliane Buchholz	- 175
		-174

Stellen- und Praxisbörse der Zahnärztekammer Berlin und KZV Berlin

www.stellenboerse-zahnaerzte.de

Februar 2016

Die Termine der Fraktionen

Fraktion Gesundheit		
Fraktionstreffen	Zahnarztpraxis Mehmet Sözer Yorckstraße 81, 10965 Berlin-Kreuzberg	Mittwoch, 17.02.2016 20:00 Uhr
Freier Verband Deutscher Zahnärzte e. V. www.fvdz.de/berlin		
Fortbildung	„Tatort Praxis“ – Volksstück in einem Akt Tipps zum sinnvollen Umgang mit Handelsvertretern Sitzungssaal der KZV Berlin Georg-Wilhelm-Straße 16, 10711 Berlin Anmeldung erbeten Telefon 030 84 31 35 77 oder E-Mail praxis@thekla-wandelt.de	Montag, 08.02.2016 19:30 Uhr Einlass ab 19:00 Uhr
Union 2012 www.iuzb.net		
Stammtisch	Restaurant Tutti Gusti Heerstraße 11, Ecke Frankenallee, 14052 Berlin Anmeldung nicht erforderlich. Jeder ist herzlich willkommen!	Dienstag, 23.02.2016 20:00 Uhr

Fortbildung

ZÄK Berlin www.zaek-berlin.de	KZV Berlin www.kzv-berlin.de	Philipp-Pfaff-Institut www.pfaff-berlin.de
alle Fortbildungsangebote	finden Sie in der Rubrik Zahnmedizin ab Seite 22	

Fachwirt/in
Zahnärztliches Praxismanagement (FZP)



Kostenloser Informationsabend
Mittwoch, 11.05.2016 • 19:30 Uhr

Nähere Informationen:
Philipp-Pfaff-Institut • FZP-Seminar • Frau ZÄ Ilona Kronfeld-Möhring
Tel. 030 414725-18 • Fax 030 4148967 • ilona.kronfeld@pfaff-berlin.de



